

RX-V463

AV Receiver

Ampli-tuner audio-vidéo

OWNER'S MANUAL
MODE D'EMPLOI
BEDIENUNGSANLEITUNG
BRUKSANVISNING
GEBRUIKSAANWIJZING
ИНСТРУКЦИЯ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Vorsicht: Vor der Bedienung dieses Gerätes durchlesen.

- 1 Um optimales Leistungsvermögen sicherzustellen, lesen Sie bitte die Anleitung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung danach für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.
- 2 Diese Anlage muß an einem gut belüfteten, kühlen, trockenen und sauberen Ort aufgestellt werden – geschützt vor direkter Sonnenbestrahlung, Wärmequellen, Vibrationen, Staub, Feuchtigkeit und sehr niedrigen Temperaturen. Um eine einwandfreie Wärmeableitung zu gewährleisten, muß an der Oberseite ein Abstand von mindestens 30 cm, rechts und links mindestens 20 cm und ebenfalls 20 cm an der Geräterückseite eingehalten werden.
- 3 Stellen Sie dieses Gerät entfernt von anderen elektrischen Haushaltgeräten, Motoren oder Transformatoren auf, um Brummgeräusche zu vermeiden.
- 4 Setzen Sie dieses Gerät keinen plötzlichen Temperaturänderungen von kalt auf warm aus, und stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf (z.B. in Räumen mit Luftbefeuchtern), um Kondensation im Inneren des Gerätes zu vermeiden, da es anderenfalls zu elektrischen Schlägen, Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu Personenschäden kommen kann.
- 5 Vermeiden Sie die Aufstellung dieses Gerätes an Orten, an welchen Fremdkörper in das Gerät fallen können bzw. an welchen Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden können. Stellen Sie auf der Oberseite des Gerätes niemals folgendes auf:
 - Andere Komponenten, da diese Beschädigung und/oder Verfärbung der Oberfläche dieses Gerätes verursachen können.
 - Brennende Objekte (z.B. Kerzen), da diese Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder Personenschäden verursachen können.
 - Mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter, da diese umfallen und die Flüssigkeit auf das Gerät verschütten können, wodurch es zu elektrischen Schlägen für den Anwender und/oder zu Beschädigung des Gerätes kommen kann.
- 6 Decken Sie dieses Gerät niemals mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab, damit die Wärmeabfuhr nicht behindert wird. Falls die Temperatur im Inneren des Gerätes ansteigt, kann es zu Feuer, Beschädigung des Gerätes und/oder zu Personenschäden kommen.
- 7 Schließen Sie dieses Gerät erst an eine Wandsteckdose an, nachdem alle anderen Anschlüsse ausgeführt wurden.
- 8 Stellen Sie dieses Gerät niemals mit der Unterseite nach oben auf, da es sonst beim Betrieb zu Überhitzung mit möglichen Beschädigungen kommen kann.
- 9 Wenden Sie niemals Gewalt bei der Bedienung der Schalter, Knöpfe und/oder Kabel an.
- 10 Wenn Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose abtrennen, fassen Sie immer den Netzstecker an; ziehen Sie niemals an dem Kabel.
- 11 Reinigen Sie dieses Gerät niemals mit chemisch behandelten Tüchern; anderenfalls kann das Finish beschädigt werden. Verwenden Sie ein sauberes, trockenes Tuch.
- 12 Verwenden Sie nur die für dieses Gerät vorgeschriebene Netzspannung. Falls Sie eine höhere als die vorgeschriebene Netzspannung verwenden, kann es zu Feuer, Beschädigung dieses Gerätes und/oder zu persönlichen Verletzungen kommen. Yamaha kann nicht verantwortlich gemacht werden für Schäden, die auf die Verwendung dieses Gerätes mit einer anderen als der vorgeschriebenen Spannung zurückzuführen sind.
- 13 Um Beschädigungen durch Blitzschlag zu vermeiden, ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab, wenn es ein Gewitter gibt.
- 14 Versuchen Sie niemals ein Modifizieren oder Ändern dieses Gerätes. Falls eine Wartung erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Kundendienst. Das Gehäuse sollte niemals selbst geöffnet werden.
- 15 Falls Sie das Gerät für längere Zeit nicht verwenden (z.B. während der Ferien), ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab.
- 16 Stellen Sie dieses Gerät in der Nähe der Steckdose und so, dass der Netzstecker gut zugänglich ist.
- 17 Lesen Sie unbedingt den Abschnitt „Störungsbeseitigung“ durch, um übliche Bedienungsfehler zu berichtigen, bevor Sie auf eine Störung des Gerätes schließen.
- 18 Vor dem Transport dieses Gerätes drücken Sie **Ⓢ/ON** zum Ausrasten in OFF-Stellung zum Ausschalten des Gerätes und ziehen dann den Netzstecker von der Netzsteckdose ab.
- 19 **VOLTAGE SELECTOR**
(Nur Modelle für Asien und Universalmodell)
Der VOLTAGE SELECTOR an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, BEVOR Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken. Die folgenden Netzspannungen werden verwendet:
 - Modell für Asien
..... 220/230–240V Wechselspannung, 50/60 Hz
 - Universalmodell
..... 110/120/220/230–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
- 20 Die Batterien dürfen nicht zu starker Hitze ausgesetzt werden, wie durch Sonnenlicht, Feuer o.ä.
- 21 Zu starker Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann zu Gehörschäden führen.

WARNUNG

UM DIE GEFAHR EINES FEUERS ODER EINES ELEKTROSCHOCKS ZU VERMEIDEN, DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

Dieses Gerät ist nicht vom Netz abgetrennt, solange der Netzstecker eingesteckt ist, auch wenn Sie das Gerät selber mit dem Schalter **Ⓢ/ON** ausschalten. Dieser Status wird als Bereitschaftsmodus bezeichnet. Auch in diesem Status weist das Gerät einen geringen Stromverbrauch auf.

Dieses Symbol entspricht der EU-Richtlinie 2002/96/EC.



Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom normalen Hausmüll entsorgt werden sollten. Handeln Sie bitte der örtlichen Gesetzgebung entsprechend und entsorgen Sie Ihre alten Produkte nicht über den normalen Hausmüll.

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

Merkmale	2
Wollen wir beginnen	3
Schnellstartanleitung	4
Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile ...	4
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher	5
Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an	6
Schritt 3: Drücken Sie die SCENE 1-Taste	7
Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?	8

VORBEREITUNG

Anschlüsse	9
Rückwand	9
Aufstellen der Lautsprecher	10
Anschließen der Lautsprecher	11
Information über Buchsen und Kabelstecker	13
Informationen über HDMI™	14
Audio- und Video-Signalfuss	14
Anschluss der Videokomponenten	15
Anschluss von weiteren Komponenten	16
Anschluss der Audiokomponenten	18
Anschließen eines Yamaha iPod™ Universal-Docks oder Bluetooth™-Adapters ...	19
Verwenden der VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende ...	19
Anschließen der UKW- und MW-Antennen	20
Anschluss des Netzkabels	20
Ein- und Ausschalten des Geräts	21
Frontblende-Display	22
Optimierung der Lautsprechereinstellung für den Hörraum	24
Verwendung AUTO SETUP	24

GRUNDLEGENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

Wahl der SCENE-Schablonen	28
Wählen der gewünschten SCENE-Schablone	28
Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen	31
Verwendung der Fernbedienung für das SCENE-Merkmal ...	32
Wiedergabe	33
Grundlegende Bedienungsvorgänge	33
Wählen von Audioeingangsbuchsen (AUDIO SELECT) ...	34
Wahl der MULTI CH INPUT-Komponente	34
Anzeige des aktuellen Status dieser Einheit auf einem Videomonitor	35
Verwenden von Kopfhörern	35
Stummschalten des Audioausgangs	35
Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund einer Audioquelle	36
Anzeige der Informationen über die Eingangsquelle ...	36
Verwendung des Einschlaf-Timers	37
Soundfeldprogramme	38
Beschreibungen für Soundfeldprogramme	38
Verwendung der Audiomerkmale	41
Genießen Sie Klang in hoher Qualität	41
Einstellen der Klangqualität	41
Anpassen des Lautsprecher-Pegels	41
Wählen des Nachthörmodus	42
UKW/MW-Abstimmung	43
Automatische Abstimmung	43
Manuelle Abstimmung	43
Automatische Festsenderabstimmung	44
Manuelle Festsenderabstimmung	44
Aufrufen eines Festsenders	45
Austauschen von Festsender	45

Radio-Daten-System-Abstimmung (nur Modelle für Europa und Russland)	46
Anzeigen der Radio-Daten-System-Information ...	46
Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PTY SEEK-Modus)	47
Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)	48
Verwenden eines USB-Speichergeräts oder eines tragbaren USB-Audio-Players	49
Wiedergabe-Bedienung	49
Verwendung von iPod™	51
Steuerung iPod™	51
Verwendung von Bluetooth™-Komponenten ...	53
Pairing des Bluetooth™-Adapters und der Bluetooth™-Komponente	53
Wiedergabe der Bluetooth™-Komponente	53
Aufnahme	54

WEITERFÜHRENDE BEDIENUNGSVORGÄNGE

SET MENU	55
Verwendung SET MENU	56
1 SOUND MENU	57
2 INPUT MENU	62
3 OPTION MENU	64
Fernbedienungsmerkmale	67
Bedienung dieses Geräts, eines Fernsehgeräts oder anderer Komponenten	67
Einstellung der Fernbedienungs-codes	69
Weiterführendes Setup	70

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Störungsbeseitigung	71
Glossar	81
Technische Daten	83
Stichwortverzeichnis	84

APPENDIX

(am Ende dieser Anleitung)

Frontblende	i
Fernbedienung	ii
Liste der fernbedienungs-codes	iii

Über diese Anleitung

-  zeigt einen Tipp für Ihre Bedienung an.
- Manche Operationen können ausgeführt werden, indem Sie entweder die Tasten an der Frontblende oder auf der Fernbedienung verwenden. Falls die Tastenbezeichnungen zwischen der Frontblende und der Fernbedienung unterschiedlich sind, sind die Tastenbezeichnungen der Fernbedienung in Klammern aufgeführt.
- Diese Anleitung wurde vor der Produktion gedruckt. Änderungen des Designs und der technischen Daten im Sinne ständiger Verbesserungen usw. vorbehalten. Im Falle einer Differenz zwischen der Anleitung und dem Produkt, weist das Produkt Priorität auf.
- „SPEAKERS“ oder „DVD“ (Beispiel) zeigen die Namen von Bedienungselementen an der Frontblende oder Fernbedienung an. Siehe beiliegendes Blatt oder Seiten am Ende dieser Anleitung für Informationen über die jeweilige Lage der Teile.
- Das Symbol „“ mit Seitennummer(n) zeigt die entsprechende(n) Bezugsseite(n) an.

EINLEITUNG

VORBEREITUNG

GRUNDLEGENDE
BEDIENUNGSVORGÄNGE

WEITERFÜHRENDE
BEDIENUNGSVORGÄNGE

ZUSÄTZLICHE
INFORMATIONEN

APPENDIX

Deutsch

Merkmale

Eingebauter 5-Kanal-Leistungsverstärker

- ◆ Minimale effektive Ausgangsleistung

[Modelle für USA und Kanada]

(1 kHz, 0,9% Klirr, 8 Ω)

105 W/Kanal

[Andere Modelle]

(1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω)

105 W/Kanal

SCENE-Wahlfunktion

- ◆ Forgegebene SCENE Schablonen für verschiedene Situationen
- ◆ SCENE-Schablonen-Anpassungsfähigkeit

Decoder und DSP-Schaltkreise

- ◆ Firmeneigene Yamaha-Technologie zur Erzeugung von Mehrkanal-Surroundsound
- ◆ Compressed Music Enhancer Modus
- ◆ Dolby Digital Decoder
- ◆ Dolby Pro Logic/Dolby Pro Logic II Decoder
- ◆ DTS Decoder
- ◆ Virtual CINEMA DSP
- ◆ SILENT CINEMA™

Radio-Tuner

- ◆ UKW/MW-Abstimmungsfunktion
- ◆ Radio-Daten-System-Fähigkeit (Nur Modelle für Europa)



In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt.

„Dolby“, „Pro Logic“, und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

SILENT™
CINEMA

„SILENT CINEMA“ ist ein Warenzeichen der Yamaha Corporation.

iPod™

„iPod“ ist ein Warenzeichen Apple, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

- ◆ HDMI-Schnittstelle für Standard-, betontes oder hoch aufgelöstes Video (enthält 1080p Videosignalübertragung) sowie Mehrkanal-Digitalklang

DOCK-Klemme

- ◆ DOCK-Klemme zum Anschließen eines Yamaha iPod Universal-dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10) oder eines Bluetooth-Adapters (wie der getrennt erhältliche YBA-10)

USB-Merkmale

- ◆ USB-Port zum Anschließen eines USB-Speichergeräts oder eines tragbaren USB-Audio-Players
- ◆ MP3-, WMA- und WAV-Fähigkeit

Andere Merkmale

- ◆ YPAO (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer) für automatisches Lautsprecher-Setup
- ◆ 192-kHz/24-Bit D/A-Wandler
- ◆ DIRECT-Modus für qualitativ hochwertigen Klang für alle Quellen
- ◆ 6 zusätzliche Eingangsbuchsen für diskreten Multikanaleingang
- ◆ OSD (Bildschirmanzeige)-Menüs, die Ihnen das Optimieren dieser Einheit gestatten, um zu Ihrer individuellen Audio/Video-Anlage zu passen
- ◆ Komponenten-Video-Eingang/Ausgang (3 x COMPONENT VIDEO IN und 1 x MONITOR OUT)
- ◆ Digitale Lichtleiter- und Koaxial-Audiosignalbuchsen
- ◆ Einschlaf-Timer
- ◆ Kino- und Musik-Nachhörmodi
- ◆ iPod Bedienungsmöglichkeit
- ◆ Fernbedienung mit voreingestellten Fernbedienungscodes



„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind Warenzeichen der DTS, Inc.

Bluetooth™

Bluetooth ist eine eingetragene Marke von Bluetooth SIG und wird von Yamaha gemäß einer Lizenzvereinbarung verwendet.

HDMI

„HDMI“, das „HDMI“-Logo und „High-Definition Multimedia Interface“ sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.

Wollen wir beginnen

■ Mitgeliefertes Zubehör

Überprüfen Sie, dass Sie alle der folgenden Teile erhalten haben.

- Fernbedienung
- Batterien (2) (AAA, R03, Micro)
- Optimierungsmikrofon
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Zimmerantenne

■ VOLTAGE SELECTOR (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Vorsicht

Der VOLTAGE SELECTOR an der Rückseite dieses Gerätes muss auf Ihre örtliche Netzspannung eingestellt werden, BEVOR Sie den Netzstecker an die Netzdose einstecken. Falsche Einstellung von VOLTAGE SELECTOR kann zu Schäden am Gerät führen und eine mögliche Brandgefahr darstellen.

Drehen Sie den VOLTAGE SELECTOR mit einem Schlitzschraubenzieher im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn.

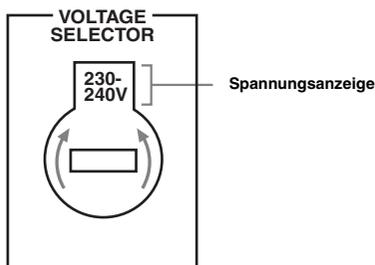
Folgende Spannungen sind zu beachten:

Modell für Asien

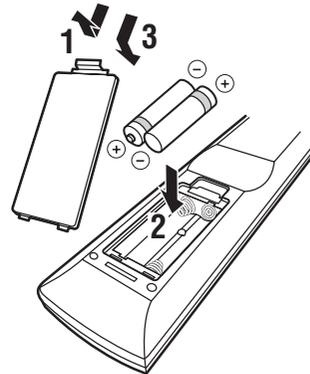
..... 220/230–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz

Universalmodell

..... 110/120/220/230–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz



■ Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung



1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

2 Setzen Sie die zwei mitgelieferten Batterien (AAA, R03, Micro) mit der im Batteriefach bezeichneten Polarität (+ und –) ein.

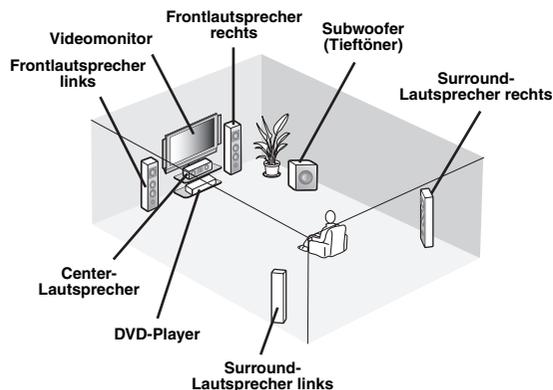
3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Hinweise

- Wechseln Sie alle Batterien aus, wenn Sie merken, dass die Reichweite der Fernbedienung abnimmt.
- Verwenden Sie niemals eine alte Batterie gemeinsam mit einer neuen.
- Verwenden Sie niemals gleichzeitig Batterien unterschiedlichen Typs (wie z.B. Alkali- und Manganbatterien). Lesen Sie die Aufschrift auf der Verpackung aufmerksam durch, da diese unterschiedlichen Batterietypen gleiche Form und Farbe aufweisen können.
- Falls die Batterien auslaufen sollten, entsorgen Sie diese unverzüglich. Vermeiden Sie eine Berührung des ausgelaufenen Materials, und lassen Sie dieses niemals in Kontakt mit Ihrer Kleidung, usw. kommen. Reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.
- Die Batterien nicht mit dem normalen Haushaltsmüll wegwerfen, sondern in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften entsorgen.
- Wenn Sie die Fernbedienung länger als 2 Minuten ohne Batterien belassen, oder wenn verbrauchte Batterien in der Fernbedienung verbleiben, kann der Speicherinhalt unter Umständen gelöscht werden. Falls der Speicher gelöscht wurde, müssen neue Batterien eingelegt und die Fernbedienungscodes eingerichtet werden.

Schnellstartanleitung

Die folgenden Schritte beschreiben die leichteste Art, DVD-Movie-Wiedergabe in Ihrem Heim-Theater zu genießen.



Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

S. 5

Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

S. 6

Schritt 3: Drücken Sie die SCENE 1-Taste

S. 7

Genießen Sie DVD-Wiedergabe!

Vorbereitung: Überprüfen der erforderlichen Teile

Bereiten Sie folgende Elemente vor.

Lautsprecher

Frontlautsprecher x 2

Center-Lautsprecher x 1

Surround-Lautsprecher x 2

Wählen Sie magnetisch abgeschirmte Lautsprecher. Die minimale erforderlichen Lautsprecher sind die beiden Frontlautsprecher. Die Priorität zur Verwendung anderer Lautsprecher ist wie folgt:

1. Zwei Surround-Lautsprecher
2. Center-Lautsprecher

Aktiver Subwoofer x 1

Wählen Sie einen mit RCA-Eingangsbuchsen ausgestatteten Subwoofer.

Lautsprecherkabel x 5

Subwooferkabel x 1
Wählen Sie ein Mono-RCA-Kabel.

DVD-Player x 1

Wählen Sie einen mit koaxialer digitaler Audio-Ausgangsbuchse und Composite-Video-Ausgangsbuchse ausgestatteten DVD-Player.

Videomonitor x 1

Wählen Sie einen mit einer Composite-Video-Eingangsbuchse ausgestatteten TV-Monitor, Videomonitor oder Projektor.

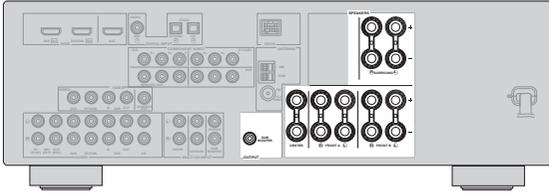
Videokabel x 2

Wählen Sie ein RCA-Composite-Video-Kabel.

Koaxiales Digital-Audiokabel x 1

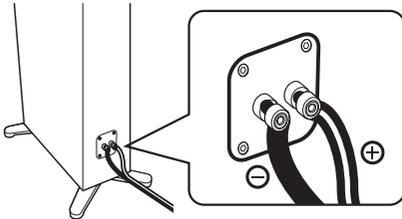
Schritt 1: Einrichten Ihrer Lautsprecher

Stellen Sie Ihre Lautsprecher im Raum auf und schließen sie an diese Einheit an.



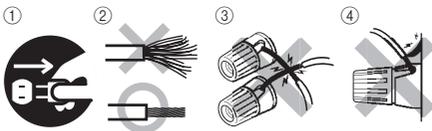
1 Stellen Sie Ihre Lautsprecher und Subwoofer im Raum auf.

2 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an jeden Lautsprecher an.



Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder ein Überstand vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene, usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

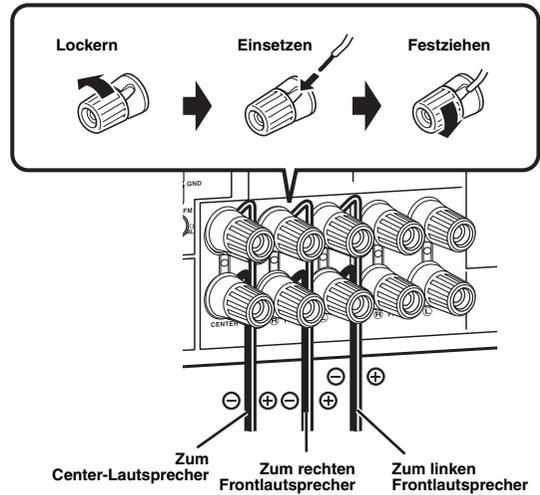
3 Schließen Sie jedes Lautsprecherkabel an die entsprechende Klemme dieses Gerätes an.



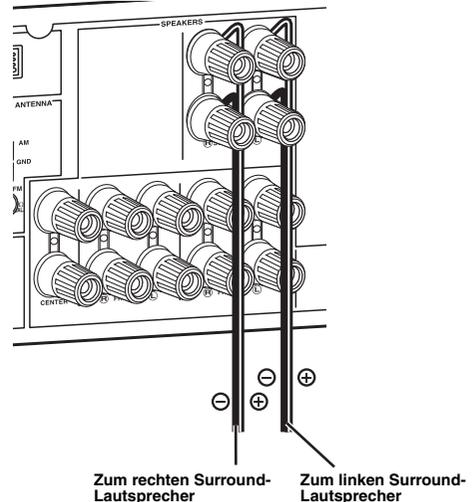
- ① Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der Subwoofer von den Netzsteckdosen getrennt werden.
- ② Verdrillen Sie die freiliegenden Drähte der Lautsprecherkabel, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- ③ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte einander berühren.
- ④ Lassen Sie nicht die blanken Lautsprecherdrähte jegliche Metallteile dieses Geräts berühren.

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an.

Front- und Center-Lautsprecher

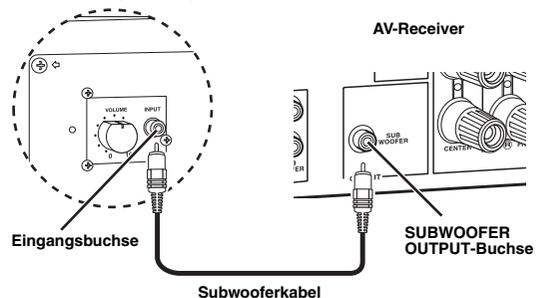


Surround-Lautsprecher

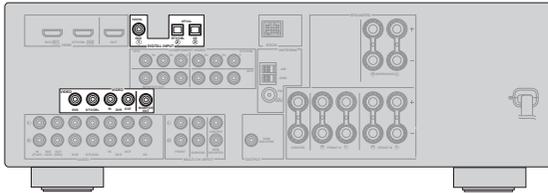


4 Schließen Sie das Subwooferkabel an die Eingangsbuchse des Subwoofers und die SUBWOOFER OUTPUT-Buchse dieses Geräts.

Subwoofer (Tieftöner)

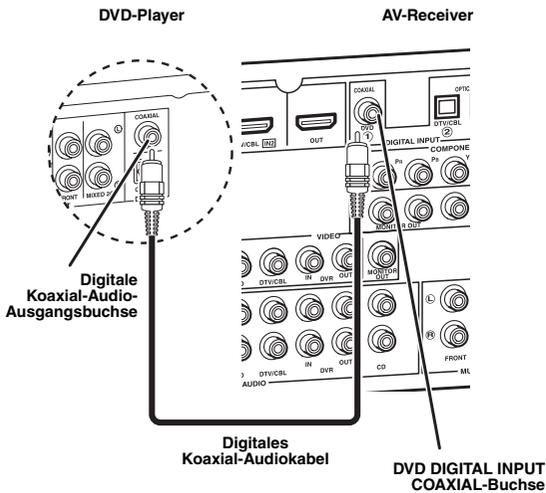


Schritt 2: Schließen Sie Ihren DVD-Player und anderen Komponenten an

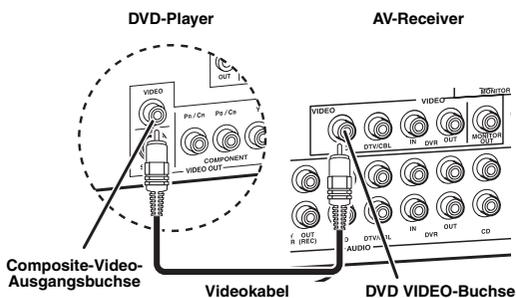


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und der DVD-Player von den Netzsteckdosen getrennt werden.

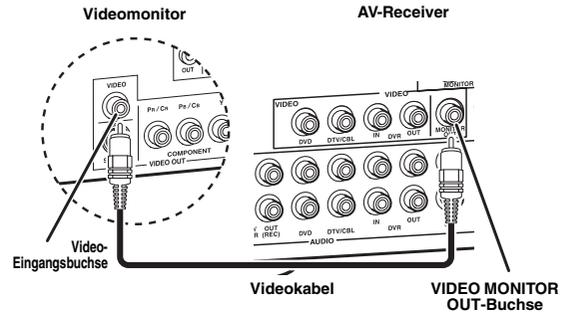
- 1 Schließen Sie das digitale Koaxial-Audiokabel an die digitale Koaxial-Audio-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD DIGITAL INPUT COAXIAL-Buchse dieses Geräts an.



- 2 Schließen Sie das Videokabel an die Composite-Video-Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players und die DVD VIDEO-Buchse dieses Geräts an.



- 3 Schließen Sie das Videokabel an die Video-Eingangsbuchse Ihres Videomonitors und die VIDEO MONITOR OUT-Buchse dieses Geräts an.



- 4 Verbinden Sie die Netzstecker dieses Geräts und anderer Komponenten mit der Netzsteckdose.

Für weitere Anschlüsse

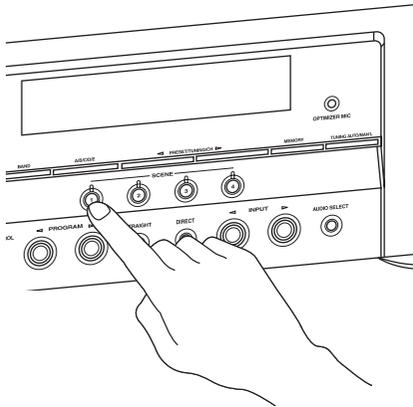
- Verwendung anderer Lautsprecherkombinationen S. 11
- Anschluss der Videokomponenten S. 15
- Anschließen eines DVD-Players S. 16
- Anschließen eines DVD-Recorders S. 17
- Anschluss einer Set-Top-Box S. 17
- Anschließen eines CD-Players und eines CD-Recorders/MD-Recorders S. 18
- Anschließen eines Multi-Format-Players oder eines externen Decoders S. 18
- Anschließen eines Yamaha iPod/Bluetooth-Docks S. 19
- Verwendung der VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende S. 19
- Anschließen einer UKW/MW-Antenne S. 20
- Verwendung der USB-Buchse an der Frontblende S. 49

Schritt 3: Drücken Sie die SCENE 1-Taste

1 Schalten Sie den Videomonitor ein und stellen Sie den Eingangswähler des Videomonitors auf dieses Gerät ein.

2 Drücken Sie **SCENE 1.**

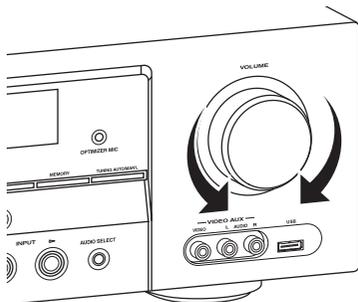
Das Gerät schaltet sich ein. „DVD Viewing“ erscheint im Frontblende-Display, und dieses Gerät optimiert automatisch den eigenen Status für die DVD.



Die Anzeige an der gewählten SCENE-Taste leuchtet auf, während dieses Gerät im SCENE-Modus ist.

3 Starten Sie die Wiedergabe der gewünschten DVD auf Ihrem Player.

4 Drehen Sie **VOLUME, um die Lautstärke einzustellen.**



Hinweis

Wenn Sie die Eingangsquelle oder das Soundfeldprogramm ändern, wird der SCENE-Modus deaktiviert.

Über die SCENE-Funktion

Indem Sie eine SCENE-Taste drücken, können Sie dieses Gerät einschalten und Ihr(e) bevorzugte(s) Eingangsquelle und Soundfeldprogramm entsprechend der SCENE-Schablone aufrufen, die der SCENE-Taste zugewiesen wurde. Die SCENE-Schablonen sind erstellte Kombinationen von Eingangsquellen und Soundfeldprogrammen.



Wenn Sie ein Yamaha-Produkt anschließen, das SCENE-Steuersignale unterstützt, kann dieses Gerät die Komponente automatisch aktivieren und die Wiedergabe starten. Weitere Informationen siehe die Bedienungsanleitung des DVD-Players.

Standardmäßig zugewiesene SCENE-Schablonen

Standard-SCENE-Taste	Der Name der SCENE-Schablone und ihre Beschreibung
SCENE 1	DVD Movie Viewing – Eingangsquelle: DVD – Soundfeldprogramme: Movie Dramatic Zur Wiedergabe eines Films vom angeschlossenen DVD-Player.
SCENE 2	Music Disc Listening – Eingangsquelle: DVD – Soundfeldprogramme: 2ch Stereo Zur Wiedergabe einer Musik-Disc vom angeschlossenen DVD-Player.
SCENE 3	TV Viewing *1 – Eingangsquelle: DTV/CBL – Soundfeldprogramme: STRAIGHT Zur Wiedergabe eines Fernsehprogramms.
SCENE 4	Radio Listening *2, *3, *4 – Eingangsquelle: TUNER – Soundfeldprogramme: 5ch Enhancer Zur Wiedergabe eines Musikprogramms eines UKW-Senders.

Hinweise

- *1 Sie müssen zuvor einen Kabel- oder Satellitentuner an dieses Gerät anschließen. Siehe Seite 17 für Einzelheiten.
- *2 Sie müssen zuvor die mitgelieferte UKW- oder MW-Antenne an dieses Gerät anschließen. Siehe Seite 20 für Einzelheiten.
- *3 Sie müssen zuvor den gewünschten Sender abstimmen. Siehe Seite 43 und 45 für Informationen zur Abstimmung.
- *4 Zum Erzielen des bestmöglichen Empfangs richten Sie die angeschlossene MW-Rahmenantenne aus oder justieren Sie die Position am Ende der UKW-Zimmerantenne.



Sie können die zugewiesene SCENE-Schablone für die SCENE-Taste ändern. Siehe Seite 28 für Einzelheiten.

■ Nach der Verwendung dieses Geräts...

Drücken Sie **(A) STANDBY/ON** auf der Frontblende, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.



Dieses Gerät ist in den Bereitschaftsmodus geschaltet. Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können. Zum Einschalten dieses Geräts aus dem Bereitschaftsmodus drücken Sie **(A) STANDBY/ON** (oder **(P) POWER**). Siehe Seite 21 für Einzelheiten.

Was möchten Sie mit diesem Gerät tun?

- **Benutzeranpassen der SCENE-Schablonen**
 - Verwendung verschiedener SCENE-Schablonen ☞ S. 28
 - Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen ☞ S. 31

- **Verwendung verschiedener Eingangsquellen**
 - Grundlegende Bedienelemente dieses Geräts ☞ S. 33
 - Genießen von UKW/MW-Radioprogrammen ☞ S. 43
 - Verwendung Ihres tragbaren USB-Geräts mit diesem Gerät ☞ S. 49
 - Verwendung Ihrer iPod mit diesem Geräts ☞ S. 51
 - Verwendung Ihrer Bluetooth-Komponenten mit diesem Gerät ☞ S. 53

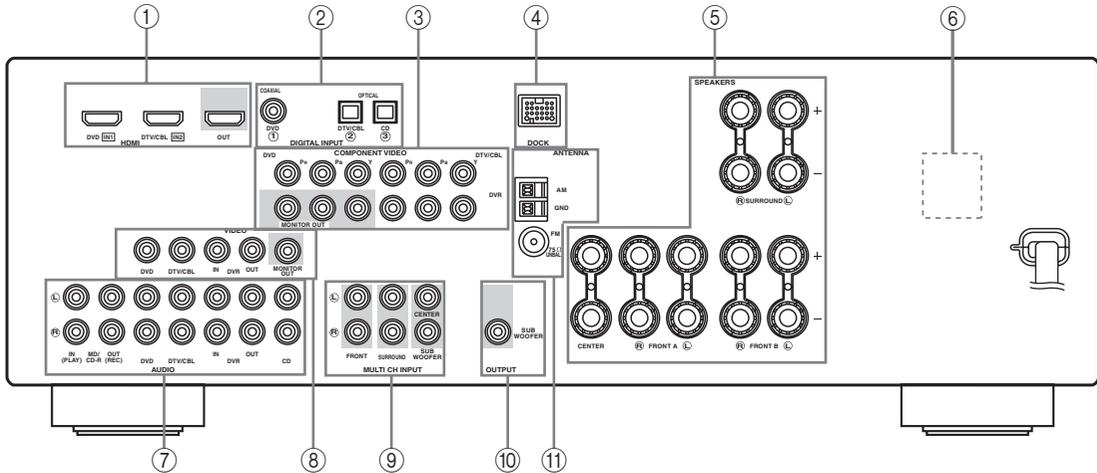
- **Verwendung verschiedener Klangmerkmale**
 - Verwendung verschiedener Soundfeldprogramme ☞ S. 38
 - Verwendung des Pure-Direct-Modus für qualitativ hochwertigen Sound ☞ S. 41
 - Benutzeranpassung der Soundfeldprogramme ☞ S. 40

- **Anpassung der Parameter dieses Geräts**
 - Automatische Optimierung der Lautsprecherparameter für den Hörraum (AUTO SETUP) ☞ S. 24
 - Manuelle Anpassung verschiedener Parameter dieses Geräts ☞ S. 55
 - Einstellung der Fernbedienung ☞ S. 67
 - Anpassung der weiterführenden Parameter ☞ S. 70

- **Zusätzliche Merkmale**
 - Automatisches Ausschalten des Geräts ☞ S. 37

Anschlüsse

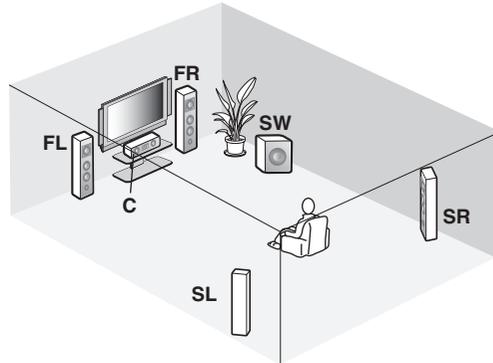
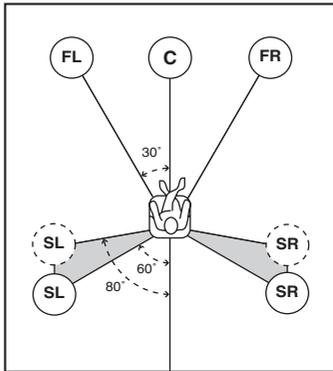
Rückwand



	Name	Seite
①	HDMI-Buchsen	14
②	DIGITAL INPUT-Buchsen	13
③	COMPONENT VIDEO-Buchsen	13
④	DOCK-Klemme	19
⑤	Lautsprecherklemmen	11
⑥	VOLTAGE SELECTOR (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)	3
⑦	AUDIO-Buchsen	13
⑧	VIDEO-Buchsen	13
⑨	MULTI CH INPUT-Buchsen	18
⑩	SUBWOOFER OUTPUT-Buchse	11
⑪	ANTENNA Klemmen	20

Aufstellen der Lautsprecher

Das nachfolgende Lautsprecher-Layout zeigt die empfohlene Lautsprechereinstellung. Sie können dieses Aufstellung verwenden, um CINEMA DSP und Multikanal-Audioquellen zu genießen.



Vordere linke und rechte Lautsprecher (FL und FR)

Die vorderen Lautsprecher werden für den Sound der Hauptquelle plus die Effektsounds verwendet. Stellen Sie diese Lautsprecher in gleicher Entfernung von der idealen Hörposition auf. Der Abstand jedes Lautsprechers von dem Videomonitor sollte an jeder Seite gleich sein.

Center-Lautsprecher (C)

Der Center-Lautsprecher dient für die Klänge des mittleren Kanals (Dialog, Stimme, usw.). Falls Sie aus praktischen Gründen keinen Center-Lautsprecher verwenden können, dann kommen Sie auch ohne diesen aus. Die besten Ergebnisse werden jedoch mit dem vollständigen System erhalten.

Linke und rechte Surround-Lautsprecher (SL und SR)

Die Surround-Lautsprecher werden für die Effekt- und Surround-Sounds verwendet.

Subwoofer (SW)

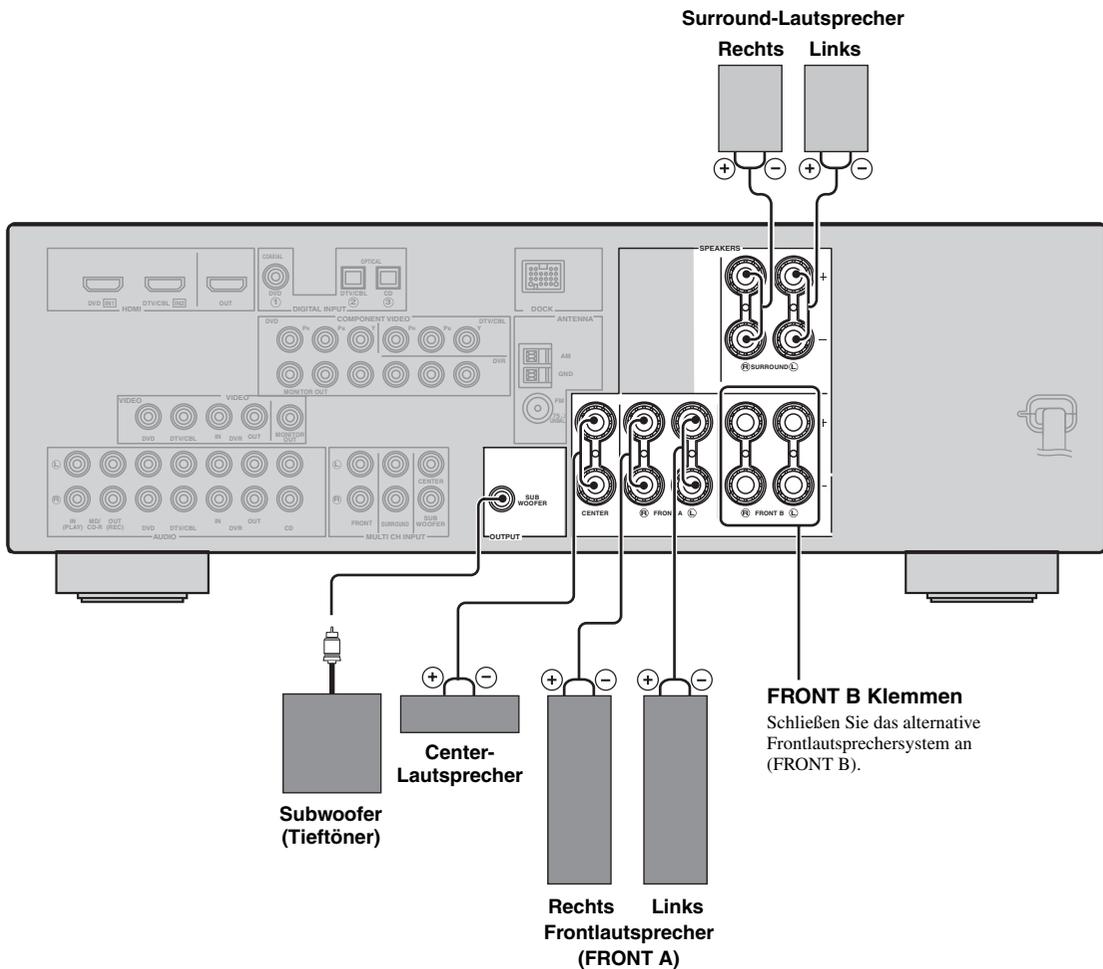
Die Verwendung eines Subwoofers mit eingebautem Verstärker, wie zum Beispiel des Yamaha Active Servo Processing Subwoofer Systems, ist nicht nur für die Betonung der Bassfrequenzen von jedem oder allen Kanälen wirksam, sondern auch für die HiFi-Klangreproduktion des LFE- (Niederfrequenzeffekt) Kanals, der in Dolby Digital- und DTS-Quellen enthalten ist. Die Position des Subwoofers ist nicht so kritisch, da die Basstöne keine starke Richtwirkung aufweisen. Es ist jedoch besser, wenn Sie den Subwoofer in der Nähe der Frontlautsprecher aufstellen. Drehen Sie diesen etwas gegen die Mitte des Raumes, um die Wandreflexionen zu reduzieren.

Anschließen der Lautsprecher

Schließen Sie unbedingt den linken Kanal (L), den rechten Kanal (R), „+“ (Rot) und „-“ (Schwarz) richtig an. Wenn die Verbindungen fehlerhaft sind, kann dieses Gerät nicht die Eingangsquellen akkurat reproduzieren.

Vorsicht

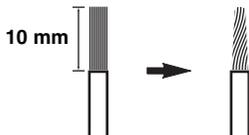
- Bevor Sie die Lautsprecher anschließen, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker gezogen ist.
- Achten Sie darauf, dass sich die blanken Lautsprecherdrähte nicht gegenseitig oder andere Metallteile dieses Gerätes berühren. Anderenfalls könnten dieses Gerät und/oder die Lautsprecher beschädigt werden. Wenn die Lautsprecherdrähte kurzgeschlossen werden, erscheint beim Einschalten dieses Geräts „CHECK SP WIRES“ auf dem Frontblende-Display.
- Verwenden Sie die magnetisch abgeschirmten Lautsprecher. Falls der Typ der Lautsprecher trotzdem zu Interferenzen mit dem Monitor führt, stellen Sie die Lautsprecher entfernt von dem Monitor auf.



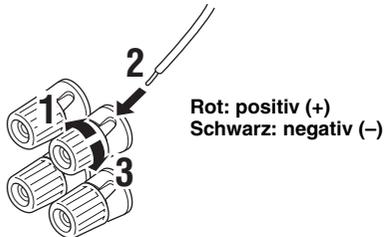
■ Vor dem Anschließen an die SPEAKERS-Klemme

Ein Lautsprecherkabel besteht eigentlich aus einem Paar isolierter Drähte, die nebeneinander verlaufen. Kabel weisen eine unterschiedliche Farbe oder Form auf, d.h. es können Streifen, Vertiefungen oder Überstände vorhanden sein. Schließen Sie das gestreifte (mit Vertiefung versehene, usw.) Kabel an die „+“ (roten) Klemmen dieses Gerätes und Ihres Lautsprechers an. Schließen Sie das normale Kabel an die „-“ (schwarzen) Klemmen an.

Entfernen Sie etwa 10 mm der Isolierung vom Ende jedes Lautsprecherkabels und drehen dann die freiliegenden Drähte des Kabels zusammen, um Kurzschlüsse zu vermeiden.



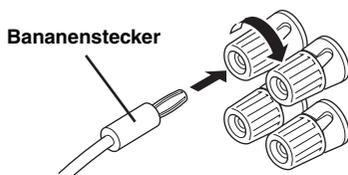
■ Anschluss an die SPEAKER-Klemmen



- 1 Lösen Sie den Knopf.
- 2 Stecken Sie das abisolierte Ende des Lautsprecherdrahts in das Loch an der Klemme.
- 3 Ziehen Sie den Knopf fest, um den Draht zu sichern.

Anschließen des Bananensteckers (Ausgenommen Modelle für Europa, Russland, Korea und Asien)

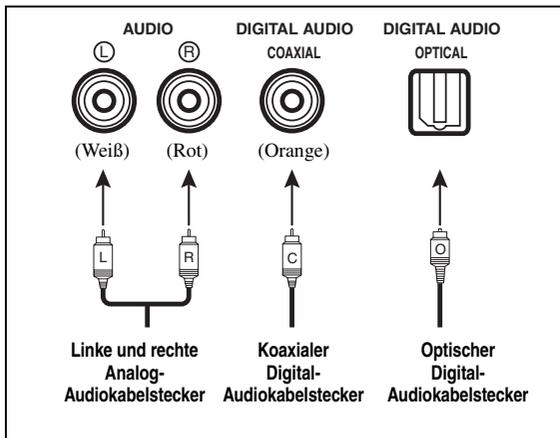
Der Bananenstecker ist ein einpoliger elektrischer Stecker, der häufig zur Terminierung von Lautsprecherkabeln verwendet wird. Ziehen Sie zuerst den Knopf fest, und stecken Sie danach den Bananenstecker in das Ende der entsprechenden Klemme.



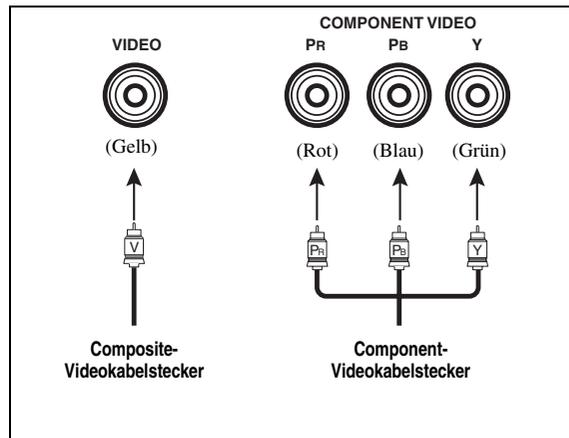
Information über Buchsen und Kabelstecker

Verwenden Sie die geeigneten Audio- oder Videobuchsen für Ihre Eingangskomponenten.

Audiobuchsen und Kabelstecker



Videobuchsen und Kabelstecker



■ Audiobuchsen

Dieses Gerät verfügt über drei Arten Audiobuchsen. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Audiobuchsen an Ihren weiteren Komponenten ab.

AUDIO-Buchsen

Für herkömmliche Analog-Audiosignale, die über linke und rechte Analog-Audiokabel eingespeist werden. Schließen Sie die roten Stecker an die rechten Buchsen und die weißen Stecker an die linken Buchsen an.

DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchse

Für digitale Audiosignale, die über ein koaxiales Digital-Audiokabel übertragen werden.

DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen

Für digitale Audiosignale, die über optische Digital-Audiokabel übertragen werden.

Hinweise

- Sie können die Digitalbuchsen für die Eingabe der PCM-, Dolby Digital- und DTS-Bitstreams verwenden. Alle optischen Eingangsbuchsen sind kompatibel mit Digitalsignalen mit einer Abtastfrequenz von bis zu 96 kHz.
- Dieses Gerät verarbeitet die Digital- und Analogsignale separat. Die an den Digitalbuchsen eingespeisten Audiosignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen ausgegeben.

■ Videobuchsen

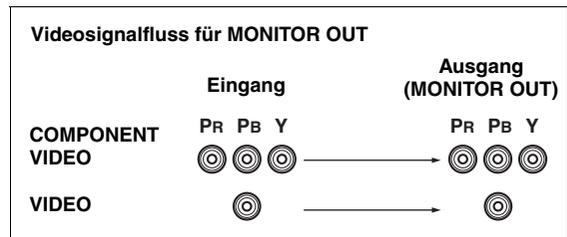
Dieses Gerät weist zwei Typen von Videobuchsen auf. Der Anschluss hängt von der Verfügbarkeit der Eingangsbuchsen an Ihrem Videomonitor ab.

VIDEO-Buchsen

Für herkömmliche Composite-Videosignale, die über Composite-Videokabel anliegen.

COMPONENT VIDEO-Buchsen

Für Component-Signale, aufgetrennt in Luminanz- (Y) und Chrominanz-Videosignale (P_B, P_R), die auf separaten Adern von Component-Video-Kabeln übertragen werden.



Hinweis

Das OSD- (Bildschirmanzeige-) Signal wird nicht an den DVR OUT (REC)-Buchsen ausgegeben.

Informationen über HDMI™

■ HDMI-Kompatibilität mit diesem Gerät

Audiosignaltypen	Audiosignalfomate	Kompatible HDMI-Komponenten
2-Kanal-Linear-PCM	2ch, 32-192 kHz, 16/20/24 bit	CD, DVD-Video, DVD-Audio, usw.
Multikanal-Linear-PCM	8ch, 32-192 kHz, 16/20/24 bit	DVD-Audio, usw.
Bitstream	Dolby Digital, DTS	DVD-Video, usw.

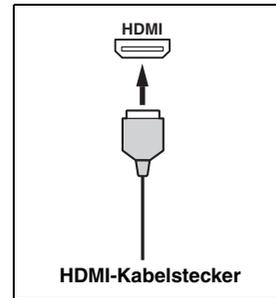
Die HDMI-Schnittstelle dieses Gerätes beruht auf den folgenden Standards:

- HDMI Version 1.2a (High-Definition Multimedia Interface, Spezifikationsversion 1.2a) lizenziert von der HDMI Licensing, LLC.
- HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) lizenziert von der Digital Content Protection, LLC.

Hinweise

- Bei der Wiedergabe von mit CPPM-Kopierschutz versehenem DVD-Audio können die Video- und Audiosignale vielleicht nicht richtig ausgegeben werden, abhängig von dem Typ des DVD-Players.
- Dieses Gerät ist mit HDCP-inkompatiblen HDMI- oder DVI-Komponenten nicht kompatibel.
- Sie können das mögliche Problem mit der HDMI-Verbindung prüfen (siehe Seite 36).

■ HDMI-Buchse und -Kabelstecker



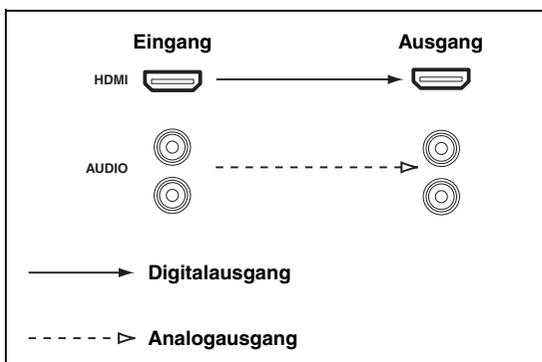
- Es wird empfohlen, ein HDMI-Kabel mit aufgedrucktem HDMI-Logo von höchstens 5 m Länge zu verwenden.
- Verwenden Sie ein Umwandlungskabel (HDMI-Buchse ↔ DVI-D-Buchse) für den Anschluss dieses Gerätes an eine andere DVI-Komponente.

Hinweise

- Das Kabel der HDMI-Komponenten, die an die HDMI OUT-Buchse dieses Gerätes angeschlossen ist, darf während der Datenübertragung weder abgezogen noch angeschlossen werden. Anderenfalls kann es zu einer Unterbrechung der Wiedergabe oder zu Rauschstörungen kommen.
- An anderen Eingangsbuchsen als an der HDMI IN DVD- oder HDMI IN DTV/CBL-Buchse dieses Gerätes eingespeiste Audiosignale können an der HDMI OUT-Buchse nicht digital ausgegeben werden.
- Wenn Sie den an die HDMI OUT-Buchse über eine DVI-Verbindung angeschlossenen Videomonitor ausschalten, kann dieses Gerät die Verbindung mit der Komponente möglicherweise nicht wieder herstellen.

Audio- und Video-Signalfluss

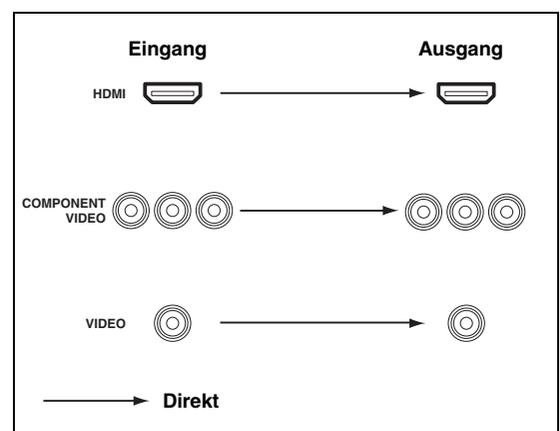
■ Audiosignalfluss



Hinweise

- 2-Kanal- und Mehrkanal-PCM-, Dolby Digital- und DTS-Signaleingänge an der HDMI IN DVD- oder HDMI IN DTV/CBL-Buchse können nur an den HDMI OUT-Buchse ausgegeben werden, wenn „SUPPORT AUDIO“ auf „Other“ eingestellt ist (siehe Seite 61).
- Die an den HDMI IN-Buchsen eingespeisten Audiosignale werden am AUDIO-Ausgangsbuchsen nicht ausgegeben.

■ Videosignalfluss



Anschluss der Videokomponenten

Schließen Sie Ihr Fernsehgerät (oder Ihren Projektor) an die HDMI OUT-Buchse, die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen oder die VIDEO MONITOR OUT-Buchse dieses Geräts an.

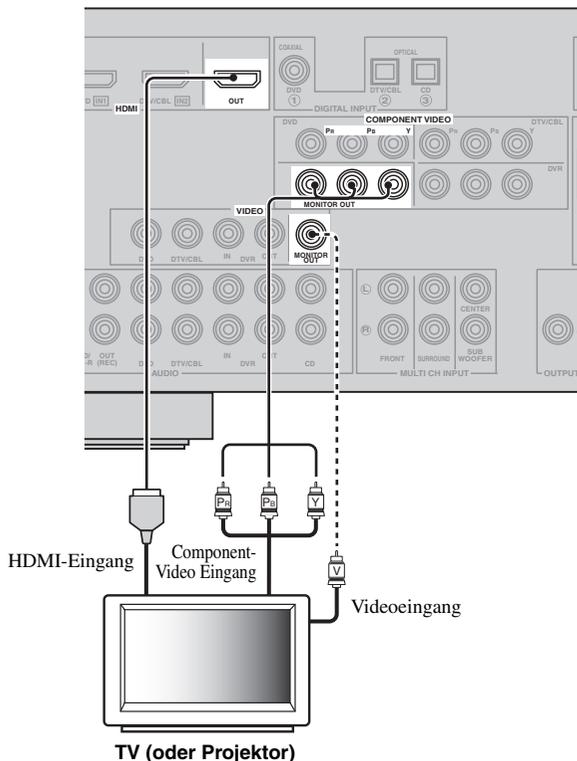


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

Sie können wählen, ob die HDMI-Audiosignale auf dieser Einheit oder einer anderen HDMI-Komponente wiedergegeben werden sollen, die an die HDMI OUT-Buchse dieser Einheit angeschlossen ist. Verwenden Sie den „SUPPORT AUDIO“-Parameter im „SOUND MENU“, um die Komponente für die Wiedergabe von HDMI-Audiosignalen zu wählen (siehe Seite 61).

Hinweise

- Manche an dieses Gerät über eine DVI-Verbindung angeschlossene Videomonitor erkennen die anliegenden HDMI-Audio/Videosignale nicht, wenn sie im Bereitschaftsmodus sind. In diesem Fall blinkt die HDMI-Anzeige unregelmäßig.
- Wenn Sie Ihren Fernsehmonitor oder Projektor über HDMI-Verbindung anschließen, erscheint die Bildschirmanzeige (OSD) nicht. In solchen Fällen schließen Sie den Fernsehmonitor über Component- oder Videoverbindung an.
- Verbinden Sie die Eingangsquellenkomponenten mit der HDMI IN DVD- oder HDMI IN DTV/CBL-Buchse, um die Videobilder auf dem Videomonitor zu zeigen, der an die HDMI OUT-Buchse angeschlossen ist.



—— zeigt empfohlene Anschlüsse an

----- zeigt alternative Anschlüsse an

Anschluss von weiteren Komponenten

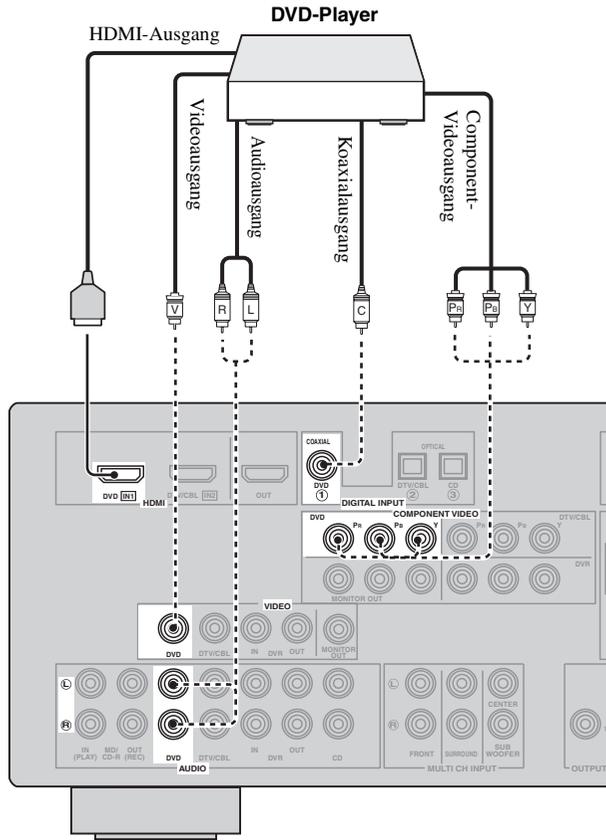


Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

Hinweise

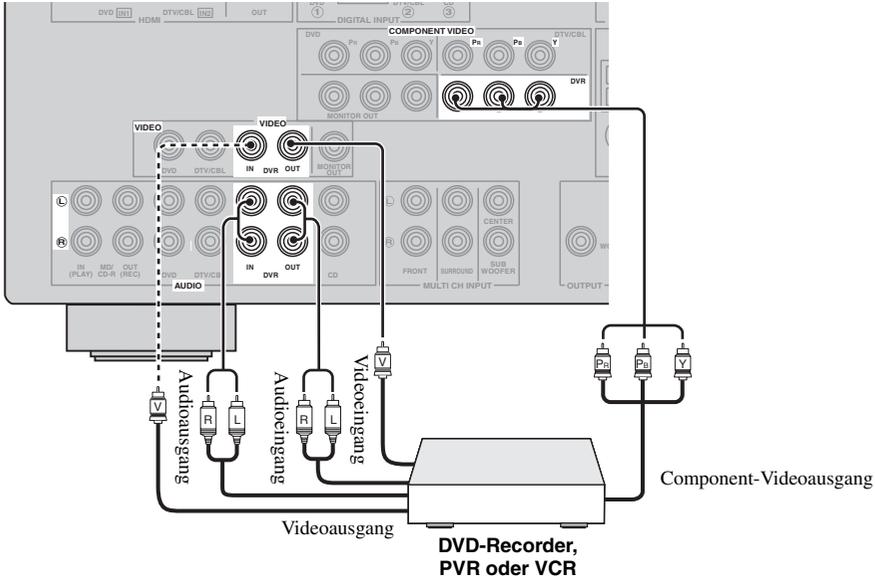
- Stellen Sie sicher, dass die gleichen Videoverbindungen wie bei Ihrem Fernsehgerät vorgenommen werden (siehe Seite 15).
- Zum Herstellen eines digitalen Anschlusses an eine andere Komponente als die Vorgabekomponente, die jeder DIGITAL INPUT-Buchse zugewiesen ist, wählen Sie die entsprechende Einstellung für „OPTICAL IN“ oder „COAXIAL IN“ in „INPUT ASSIGNMENT“ (siehe Seite 62).

■ Anschließen eines DVD-Players



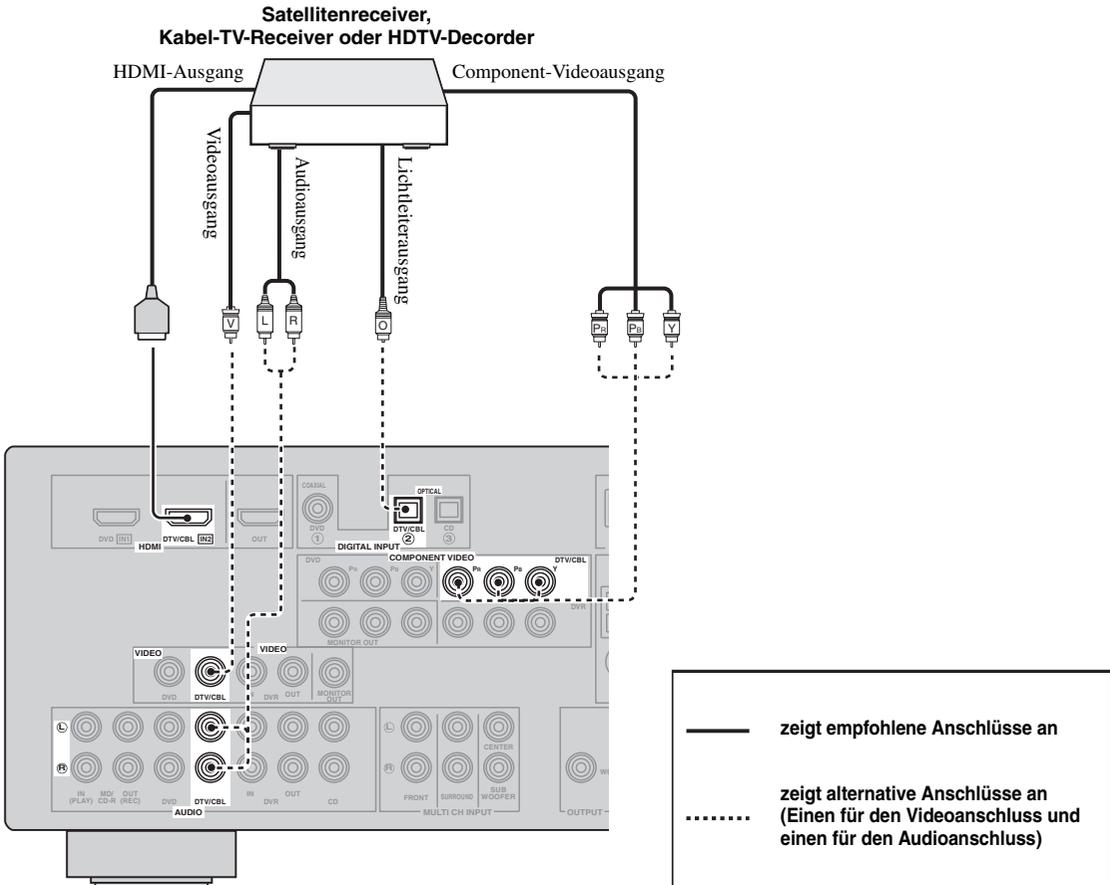
— zeigt empfohlene Anschlüsse an
 - - - zeigt alternative Anschlüsse an
 (Einen für den Videoanschluss und einen für den Audioanschluss)

■ Anschließen eines DVD-Recorders, PVR oder Videorecorders



VORBEREITUNG

■ Anschließen einer Set-Top-Box



Deutsch

Anschluss der Audiokomponenten

Schließen Sie die Audio-Komponenten wie folgt an.

■ Anschließen eines CD-Players und eines CD-Recorders/MD-Recorders

Hinweise

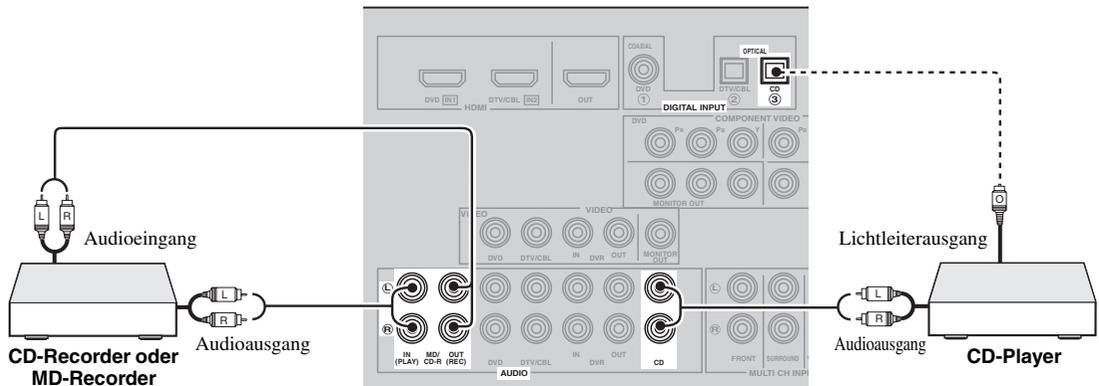
- Wenn Sie Ihren CD-Player über analoge und digitale Verbindung anschließen, wird dem an der DIGITAL INPUT-Buchse eingespeisten Signal Priorität eingeräumt.
- Zum Herstellen eines digitalen Anschlusses an eine andere Komponente als die Vorgabekomponente, die jeder DIGITAL INPUT-Buchse zugewiesen ist, wählen Sie die entsprechende Einstellung in „INPUT ASSIGNMENT“ (siehe Seite 62).



Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

— zeigt empfohlene Anschlüsse an

- - - - - zeigt alternative Anschlüsse an

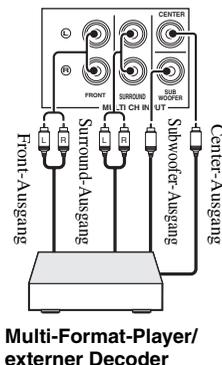


■ Anschließen eines Multi-Format-Players oder eines externen Decoders

Dieses Gerät ist mit 6 zusätzlichen Eingangsbuchsen (FRONT L/R, SURROUND L/R, CENTER und SUBWOOFER) für diskreten Mehrkanaleingang von einem Multi-Format-Player, einem externen Decoder oder Sound-Prozessor ausgerüstet. Schließen Sie die Ausgangsbuchsen Ihres Multi-Format-Players oder externen Decoders an die MULTI CH INPUT-Buchsen an. Achten Sie unbedingt darauf, dass die linken und rechten Ausgangsbuchsen richtig an die linken und rechten Eingangsbuchsen für die Front- und Surround-Kanäle angeschlossen werden.

Hinweise

- Wenn Sie die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle wählen (siehe Seite 34), schaltet dieses Gerät den Digital-sound-Feldprozessor automatisch aus, so dass Sie die Soundfeldprogramme nicht wählen können.
- Dieses Gerät leitet die Signale nicht an die MULTI CH INPUT-Buchsen um, um für fehlende Lautsprecher zu kompensieren. Wir empfehlen Ihnen den Anschluss eines 5.1-Kanal-Lautsprechersystems, bevor Sie diese Funktion verwenden.

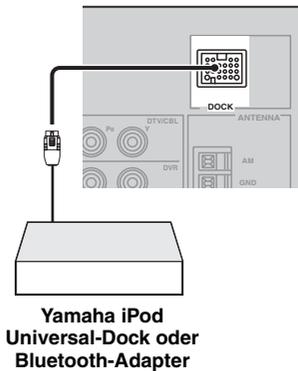


Anschließen eines Yamaha iPod™ Universal-Docks oder Bluetooth™-Adapters



Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät und andere Komponenten von den Netzsteckdosen getrennt werden.

Dieses Gerät ist mit einer DOCK-Klemme an der Rückseite ausgestattet, die es erlaubt, ein Yamaha iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10) oder einen Bluetooth-Adapter (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) anzuschließen. Schließen Sie ein Yamaha iPod Universal-Dock oder einen Bluetooth-Adapter an die DOCK-Klemme an der Rückseite dieses Geräts mit dem speziellen Kabel an.



Yamaha iPod
Universal-Dock oder
Bluetooth-Adapter

Verwenden der VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende

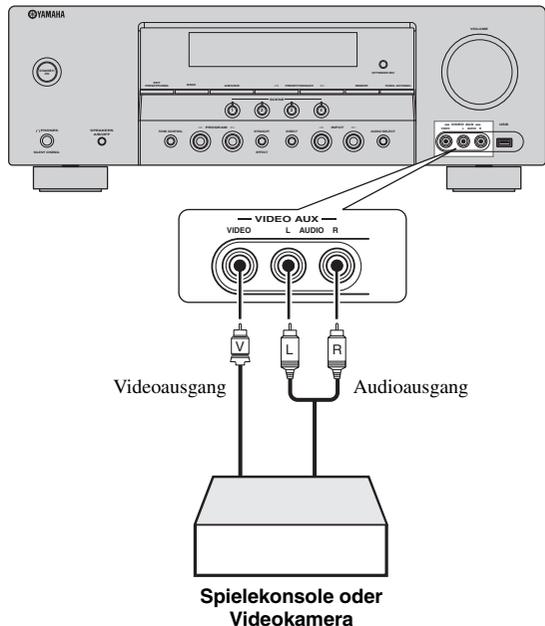
Verwenden Sie die VIDEO AUX-Buchsen an der Frontblende zum Anschließen einer Spielkonsole oder einer Videokamera an dieses Gerät.

Vorsicht

Stellen Sie immer die Lautstärke dieses Geräts und anderer Komponenten niedrig ein, bevor Sie Verbindungen herstellen.

Hinweise

- Um die Quellensignale an diesen Buchsen zu reproduzieren, wählen Sie „V-AUX“ als die Eingangsquelle.
- Wenn Audiosignale an den AUDIO-Buchsen und der DOCK-Klemme an der Rückseite eingespeist werden, ist die Prioritätsreihenfolge der Eingangssignale wie folgt:
 1. DOCK
 2. AUDIO



Videoausgang Audioausgang

Spielkonsole oder
Videokamera

Anschließen der UKW- und MW-Antennen

Sowohl die UKW- als auch die MW-Zimmerantenne wird mit diesem Gerät mitgeliefert. Schließen Sie jede Antenne richtig an die dafür vorgesehenen Klemmen an. Normalerweise sollten diese Antennen ausreichende Signalstärke sicherstellen.



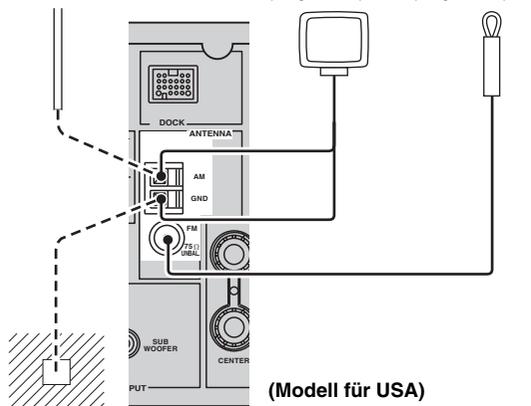
Siehe rechts für Anschlussinformation über die mitgelieferte MW-Rahmenantenne.

Hinweise

- Die MW-Rahmenantenne sollte entfernt von diesem Gerät angeordnet werden.
- Die MW-Rahmenantenne sollte immer angeschlossen werden, auch wenn Sie eine MW-Hochantenne an dieses Gerät anschließen.
- Eine richtig installierte Hochantenne gewährleistet besseren Empfang als eine Zimmerantenne. Falls die Empfangsqualität schlecht ist, bringen Sie ein eine Hochantenne an. Wenden Sie sich für Hochantennen den den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.

MW-Hochantenne

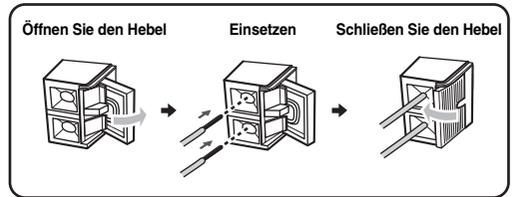
Verwenden Sie 5 bis 10 m isolierten Draht, den Sie aus einem Fenster nach außen führen.



Erdung (GND-Klemme)

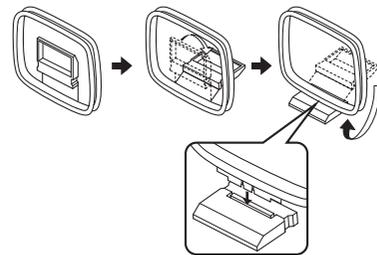
Für maximale Sicherheit und minimale Interferenzen sollten Sie die GND-Antennenklemme an eine gute Erdung anschließen. Eine gute Erdung ist ein in den feuchten Erdboden getriebener Metallstab.

Anschluss des Drahts der MW-Rahmenantenne



Der draht der MW-Rahmenantenne hat keine Polung, uns Sie können ein beliebiges Ende des Drahts and die AM- oder GND-Klemme anschließen.

Montieren der mitgelieferten MW-Rahmenantenne

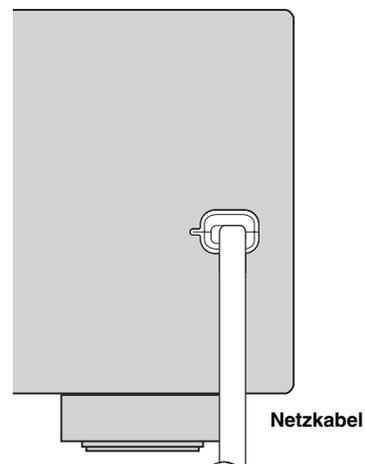


Hinweis

Die Typen der mitgelieferten MW-Rahmenantennen sind je nach dem Modellen unterschiedlich.

Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Verbindungen hergestellt sind, stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.



Ein- und Ausschalten des Geräts

■ Einschalten des Geräts

Drücken Sie **(A)STANDBY/ON** (oder **(P)POWER**), um dieses Gerät einzuschalten.



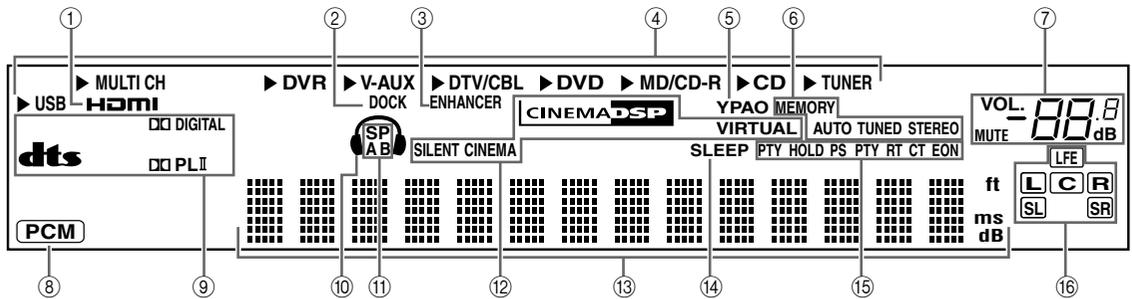
Nach dem Einschalten des Geräts vergehen 4 bis 5 Sekunden, bevor das Tonsignal über die Einheit abgegeben wird.

■ Schalten sie das Gerät auf den Bereitschaftsmodus

Drücken Sie **(A)STANDBY/ON** (oder **(S)STANDBY**), um dieses Gerät auf **Bereitschaftsmodus zu stellen**.

Im Bereitschaftsmodus verbraucht dieses Gerät eine geringe Strommenge, um die Infrarotsignale von der Fernbedienung empfangen zu können.

Frontblende-Display



① HDMI Anzeige

Leuchtet auf, wenn das Signal der gewählten Eingangsquelle an den HDMI IN-Buchsen empfangen wird (siehe Seite 14).

② DOCK Anzeige

- Leuchtet auf, wenn Sie Ihren iPod in einem Yamaha iPod Universal-Dock (wie das getrennt erhältliche YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, anbringen (siehe Seite 19) und V-AUX als Eingangsquelle gewählt ist.
- Blinkt, während der angeschlossene Yamaha Bluetooth-Adapter (wie der getrennt erhältliche YBA-10) und die Bluetooth-Komponente das Pairing ausführen (siehe Seite 53) oder der Bluetooth-Adapter die Bluetooth-Komponente sucht (siehe Seite 53).
- Leuchtet auf, wenn der angeschlossene Yamaha Bluetooth-Adapter mit der Bluetooth-Komponente verbunden ist (siehe Seite 19).

③ ENHANCER Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Modus Compressed Music Enhancer gewählt ist (siehe Seite 38).

④ Eingangsquellenanzeigen

Der entsprechende Cursor leuchtet auf, um die aktuell gewählte Eingangsquelle anzuzeigen.

⑤ YPAO Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie „AUTO SETUP“ ausführen und wenn die Lautsprechereinstellungen in „AUTO SETUP“ ohne Modifikationen verwendet werden (siehe Seite 24).

⑥ Tuneranzeigen

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät sich im UKW- oder MW-Radiomodus befindet (siehe Seite 43 bis 45).

⑦ MUTE-Anzeige und VOLUME-Pegelanzeige

- Die MUTE-Anzeige blinkt, während die MUTE-Funktion eingeschaltet ist (siehe Seite 35).
- Zeigt den gegenwärtigen Lautstärkepegel an.

⑧ PCM Anzeige

Leuchtet auf, wenn dieses Gerät PCM (Impulscode-Modulation) Digital-Audiosignale reproduziert.

⑨ Decoder-Anzeigen

Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn einer der Decoder dieser Einheit arbeitet.

⑩ Kopfhöreranzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind (siehe Seite 35).

⑪ SP A B Anzeigen

Leuchten gemäß gewähltem Satz der aktivierten vorderen Lautsprecher auf (siehe Seite 33).

SP A: Die FRONT A-Lautsprecher sind aktiviert.

SP B: Die FRONT B-Lautsprecher sind aktiviert.

⑫ CINEMA DSP Anzeige

Leuchtet auf, wenn Sie ein CINEMA DSP-Soundfeldprogramm wählen (siehe Seite 39).

VIRTUAL Anzeige

Leuchtet auf, wenn Virtual CINEMA DSP aktiviert ist (siehe Seite 39).

SILENT CINEMA Anzeige

Leuchtet auf, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind und ein Soundfeldprogramm gewählt wurde (siehe Seite 39).

⑬ Multi-Informationsdisplay

Zeigt den Namen des aktuellen Soundfeldprogramms und andere Informationen an, wenn Sie die Einstellungen ausführen oder ändern.

⑭ SLEEP Anzeige

Leuchtet auf, während der Einschlaf-Timer eingeschaltet ist (siehe Seite 37).

⑮ Radio-Daten-System-Anzeigen (Nur Modelle für Europa und Russland)

PTY HOLD

Leuchtet auf, während nach Radio-Daten-System-Sender im PTY SEEK-Modus gesucht wird.

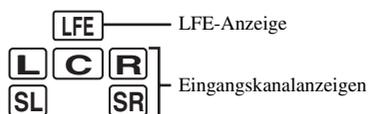
PS, PTY, RT und CT

Leuchtet entsprechend dem ausgewählten Radio-Daten-System-Anzeigemodus auf.

EON

Leuchtet auf, wenn der EON-Datendienst empfangen wird.

⑯ Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen



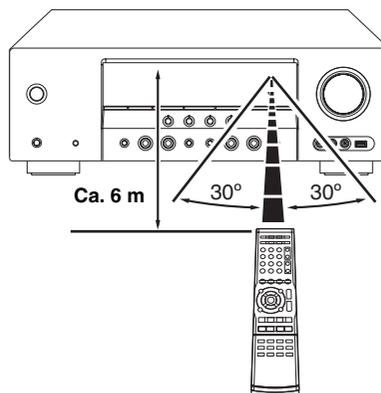
Eingangskanalanzeigen

- Zeigen die Kanalkomponenten des aktuellen Digital-Eingangssignals an.
- Leuchtet oder blinkt entsprechend den Einstellungen der Lautsprecher auf, wenn dieses Gerät auf automatische Setup-Verfahren gestellt ist (siehe Seite 24) oder während der Lautsprecherpegel-Einstellung in „SP LEVEL“ (siehe Seite 59).

■ Verwendung der Fernbedienung

Die Fernbedienung überträgt einen gerichteten Infrarotstrahl.

Richten Sie die Fernbedienung während der Bedienung unbedingt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.



① Infrarotfenster

Gibt die Infrarot-Steuerungssignale aus. Richten Sie dieses Fenster auf die Komponente, die Sie bedienen möchten.



Um die Fernbedienungscodes für andere Komponenten einzustellen, siehe Seite 69.

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung verschüttet werden.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.
- Belassen oder lagern Sie die Fernbedienung niemals unter den folgenden Bedingungen:
 - Stellen mit hoher Feuchtigkeit, wie zum Beispiel in der Nähe eines Bades
 - Stellen mit hohen Temperaturen, wie zum Beispiel in der Nähe einer Heizung oder eines Ofens
 - Orte mit sehr niedrigen Temperaturen
 - Staubige Orte

Optimierung der Lautsprechereinstellung für den Hörraum

Dieses Gerät verwendet die YPAO (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer)-Technologie, die zeitaufwendige Lautsprechereinstellungen aufgrund von Hörversuchen überflüssig macht und hochgenaue Soundeinstellungen automatisch sicherstellt. Der Klang, den Ihre Lautsprecher in Ihrem aktuellen Hörmfeld erzeugen, wird vom mitgelieferten Optimierungsmikrofon aufgenommen und anschließend von diesem Gerät analysiert.

Verwendung AUTO SETUP

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass die Ausgabe lauter Testtöne während des automatischen „AUTO SETUP“-Vorganges normal ist.
- Für Erzielung bester Ergebnisse sollten Sie darauf achten, dass der Raum während des „AUTO SETUP“-Vorganges möglichst ruhig ist. Falls zu starke Umgebungsgeräusche vorhanden sind, sind die Ergebnisse vielleicht nicht zufrieden stellend.



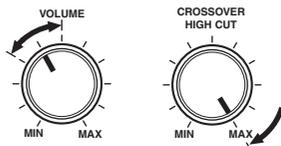
Sie können „AUTO SETUP“ mit dem System-Menü ausführen, das in der Bildschirm-Anzeige oder im Frontblende-Display erscheint. Diese Anleitung verwendet Abbildungen der Bildschirm-Anzeigen zum Erklären des „AUTO SETUP“-Vorganges.

1 Überprüfen Sie folgende Punkte.

Hinweis

Bevor Sie den Auto-Setup-Vorgang starten, überprüfen Sie folgende Punkte.

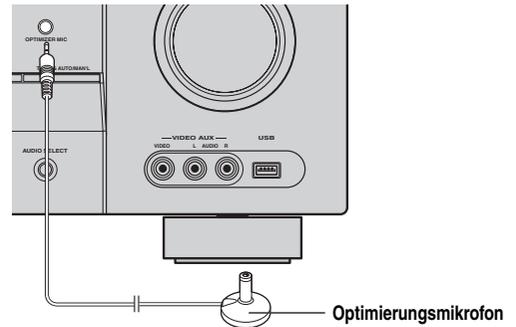
- Die Lautsprecher sind ordnungsgemäß angeschlossen.
- Es sind keine Kopfhörer an dieses Gerät angeschlossen.
- Diese Einheit und der Videomonitor sind eingeschaltet.
- Dieses Gerät ist als Videoeingangsquelle für den Videomonitor ausgewählt.
- Der angeschlossene Subwoofer ist eingeschaltet, und der Lautstärkepegel ist auf etwa halb (oder etwas weniger) eingestellt.
- Der Übernahmefrequenz-Regler am angeschlossenen Subwoofer ist auf Maximum gestellt.



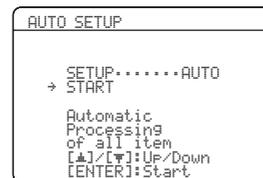
Steuerung eines Subwoofers (Beispiel)

- FRONT A-Lautsprecher werden als Front-Lautsprechersystem gewählt (siehe Seite 33).
- Der Lärmpegel im Raum ist gering.

2 Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.

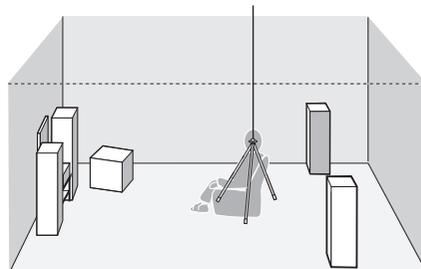


Die folgende Anzeige erscheinen auf der Bildschirmanzeige (OSD).



3 Stellen Sie das Optimierungsmikrofon in normaler Hörposition auf einer waagerechten Fläche ab, wobei der Mikrofonkopf nach oben gerichtet sein muss.

Optimierungsmikrofon



Es wird empfohlen, ein Stativ (usw.) für das Anbringen des Optimierungsmikrofons in der gleichen Höhe, in der Ihre Ohren angeordnet sein würden, wenn Sie in der Hörposition sitzen würden, zu verwenden. Sie können die angebrachte Schraube eines Stativs (usw.) zum Befestigen des Optimierungsmikrofons an einem Stativ (usw.) verwenden.

4 Stellen Sie sicher, dass „SETUP“ auf „AUTO“ gestellt ist und der Zeiger auf „START“ weist.



Sie können auch die folgenden Einstellverfahren wählen. In diesem Fall drücken Sie **F7** **Δ**, um „SETUP“ zu wählen, drücken **F7** **<** / **>** um eine der folgenden Auswahlen zu treffen, und wählen dann „START“.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **RELOAD**, **UNDO**,
DEFAULT

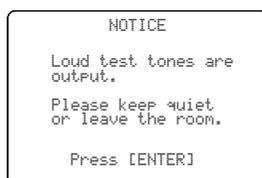
- Wählen Sie „AUTO“, um automatisch den gesamten „AUTO SETUP“-Vorgang auszuführen.
- Wählen Sie „RELOAD“, um die letzten „AUTO SETUP“-Einstellungen herunterzuladen und die vorherigen Einstellungen zu überregeln.
- Wählen Sie „UNDO“, um die letzten „AUTO SETUP“-Einstellungen rückgängig zu machen und die vorherigen Einstellungen wiederherzustellen.
- Wählen Sie „DEFAULT“, um die „AUTO SETUP“-Parameter auf die ursprünglichen werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Hinweis

„RELOAD“ oder „UNDO“ ist nur verfügbar, wenn Sie vorher „AUTO SETUP“ ausgeführt und die Ergebnisse bestätigt haben.

5 Drücken Sie **F7** **∇**, um „START“ zu wählen, und drücken Sie danach **F7** **ENTER**, um den Einstellvorgang zu beginnen.

Die folgende Meldung erscheint auf der Bildschirmanzeige.



Vor dem Weitergehen zur nächsten Bedienung

Wenn Sie den nächsten Vorgang ausführen, startet dieses Gerät den Auto-Setup-Vorgang. Um präzise Messungen zu erhalten, verhalten Sie sich ruhig und halten Sie sich an der Wand auf, an der keine Lautsprecher stehen. Es wird empfohlen, während der automatischen Einstellung den Hörraum zu verlassen.

6 Drücken Sie **F7** **ENTER** zum Starten des Setup-Vorgangs.

Das Gerät startet den Auto-Setup-Vorgang. Während des Auto-Setup-Vorgangs werden von jedem Lautsprecher laute Testtöne ausgegeben. Wenn alle Punkte eingestellt sind, erscheint die Ergebnis-Anzeige in der Bildschirmanzeige.

Hinweise

- Führen Sie während des Auto-Setup-Vorgangs keine anderen Vorgänge auf diesem Gerät aus.
- Es wird empfohlen, während des Auto-Setup-Vorgangs den Raum zu verlassen. Der Auto-Setup-Vorgang dauert ca. 3 Minuten.

Das Gerät führt die folgenden Prüfungen aus:

Lautsprecherverkabelung/Lautstärkepegel WIRING/LEVEL

Überprüft, welche Lautsprecher angeschlossen sind und welche Polarität jeder Lautsprecher aufweist. Überprüft und stellt den Lautstärkepegel jedes Lautsprechers außerdem ein.

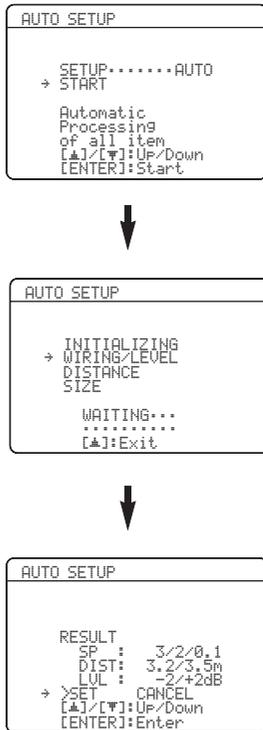
Lautsprecherabstand DISTANCE

Prüft den Abstand jedes Lautsprechers von der Hörposition und stellt die Zeitgabe für jeden Kanal ein.

Lautsprechergröße SIZE

Prüft den Frequenzgang jedes Lautsprechers und stellt die geeignete Niederfrequenz-Übernahme für jeden Kanal ein.

Die Anzeige ändert sich wie folgt.



Die Ergebnisse werden wie folgt unter „RESULT“ angezeigt.

Anzahl der Lautsprecher SP

Zeigt die Anzahl der an diesem Gerät angeschlossenen Lautsprecher in der folgenden Reihenfolge an:
Front/Hinterer/Subwoofer

Lautsprecherabstand DIST

Zeigt den Lautsprecherabstand von der Hörposition in der folgenden Reihenfolge an:
Kleinster Lautsprecherabstand/
Größter Lautsprecherabstand

Lautsprecherpegel LVL

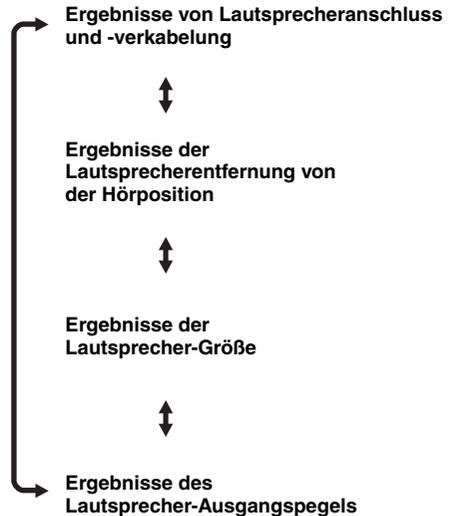
Zeigt den Lautsprecher-Ausgangspegel in der folgenden Reihenfolge an:
Niedrigster Lautsprecher-Ausgangspegel/
Höchster Lautsprecher-Ausgangspegel

Hinweise

- Falls „E-9:INTERNAL ERROR“ während des Testvorgangs erscheint, beginnen Sie den Vorgang erneut ab Schritt 4.
- Falls Sie „RELOAD“ in Schritt 4 gewählt hatten, werden keine Testtöne ausgegeben.
- Wenn ein Fehler während des „AUTO SETUP“-Vorgangs auftritt, wird der Einstellvorgang aufgehoben und ein Fehlerbildschirm erscheint. Für Einzelheiten siehe „Falls eine Fehleranzeige erscheint“ auf Seite 27.
- Wenn dieses Gerät potentielle Probleme während des „AUTO SETUP“-Vorgangs erkennt, werden „WARNING“ und die Anzahl der Warnmeldungen angezeigt (siehe Seite 27).

7 Drücken Sie \odot ▲ und \odot ENTER, um die detaillierten Setup-Ergebnisse anzuzeigen.

8 Drücken Sie \odot </> wiederholt, um zwischen den Anzeigen der Setup-Ergebnisse umzuschalten.

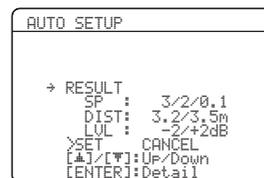


Wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind oder jeden Parameter manuell einstellen wollen, führen Sie „MANUAL SETUP“ (siehe Seite 55) aus.

Hinweis

In den Abstandsergebnissen wie in „DISTANCE“ angezeigt kann die angezeigte Entfernung länger als die aktuelle Entfernung sein, abhängig von den Eigenschaften Ihrer Lautsprecher.

9 Drücken Sie \odot ENTER, um zur Ergebnis-Anzeige zurückzukehren.



10 Drücken Sie ∇ und dann $\triangleleft/\triangleright$, um „SET“ oder „CANCEL“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: **SET**, **CANCEL**

- Wählen Sie „SET“ zur Bestätigung der „AUTO SETUP“-Ergebnisse.
- Wählen Sie „CANCEL“ zum Löschen der „AUTO SETUP“-Ergebnisse.

11 Drücken Sie ENTER , um Ihre Wahl zu bestätigen.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige.



12 Drücken Sie MENU , um das „SET MENU“ zu verlassen.

13 Trennen Sie das Optimierungsmikrofon von dieser Einheit ab.

Das Optimierungsmikrofon ist empfindlich gegenüber Wärme. Es muss vor direktem Sonnenlicht geschützt werden und darf nicht auf diesem Gerät aufgestellt werden.

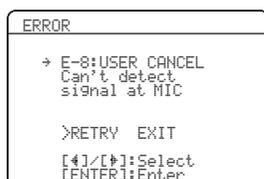


Falls Sie die Lautsprecher, die Lautsprecherpositionen oder das Layout Ihres Hörumfeldes ändern, führen Sie „AUTO SETUP“ erneut aus, um Ihr System neu zu kalibrieren.

■ Falls eine Fehleranzeige erscheint

Drücken Sie $\triangle/\nabla/\triangleleft/\triangleright$, um „RETRY“ oder „EXIT“ zu wählen, und drücken Sie danach ENTER .

Die folgende Anzeige ist ein Beispiel, wo „E-8:USER CANCEL“ in der Bildschirm-Anzeige erscheint.



Wahlmöglichkeiten: **RETRY**, **EXIT**

- Wählen Sie „RETRY“ zum Neuversuch des „AUTO SETUP“-Vorgangs.
- Wählen Sie „EXIT“ zum Verlassen des „AUTO SETUP“-Vorgangs.

■ Wenn „WARNING“ angezeigt wird

Wenn dieses Gerät potentielle Probleme während des „AUTO SETUP“-Vorgangs erkennt, erscheint „WARNING“ in der Ergebnis-Anzeige. Prüfen Sie die Warnmeldungen, um Ihre Lautsprechereinstellungen zu korrigieren.

Hinweis

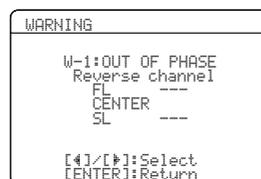
Warnungen unterscheiden sich von Fehlern darin, dass die Warnungen nicht das „AUTO SETUP“-Verfahren aufheben.

1 Stellen Sie sicher, dass der Zeiger auf „WARNING“ weist und drücken Sie dann ENTER zur Anzeige der Detailinformation über die Warnung.

Die Zahl rechts neben „WARNING“ zeigt die Anzahl der Warnmeldungen.



2 Drücken Sie $\triangleleft/\triangleright$ wiederholt, um zwischen den Warnanzeigen umzuschalten.



- Einzelheiten über jede Warnmeldung siehe Abschnitt „AUTO SETUP“ in „Störungsbeseitigung“ auf Seite 75.
- Falls die jeweilige Warnungsmeldung auf einen Lautsprecher nicht zutrifft, wird „--“ angezeigt.

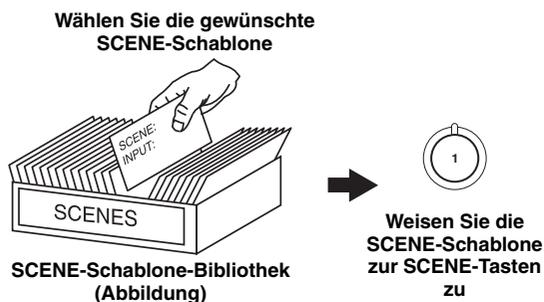
3 Drücken Sie ENTER , um zur Ergebnis-Anzeige zurückzukehren.

Wahl der SCENE-Schablonen

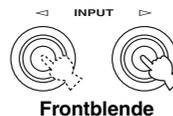
Diese Einheit ist mit 16 vorgegebenen SCENE-Schablonen für verschiedene Einsatzsituationen ausgestattet. Als werkseitige Vorgabe sind die folgenden SCENE-Schablonen jeder SCENE-Taste zugewiesen:

- SCENE 1:** DVD Movie Viewing
- SCENE 2:** Music Disc Listening
- SCENE 3:** TV Viewing
- SCENE 4:** Radio Listening

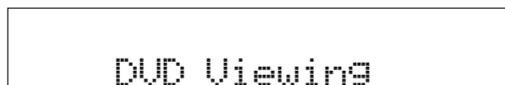
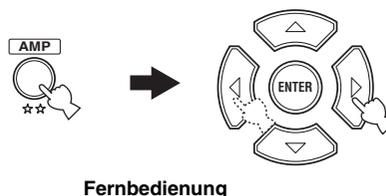
Wenn Sie andere SCENE-Schablonen verwenden möchten, können Sie die gewünschten SCENE-Schablonen aus der SCENE-Schablonen-Bibliothek wählen und die Schablonen den gewählten SCENE-Tasten an der Frontblende und Fernbedienung zuweisen.



- 2 Drücken Sie **Ⓢ**INPUT </> (oder drücken Sie **④**AMP und anschließend **⑦**</>), um die gewünschte Schablone zu wählen.**



oder



- 3 Drücken Sie die Taste **Ⓢ**SCENE (oder **⑤**SCENE) zum Bestätigen der Wahl.**
Die gewählte SCENE-Schablone wird der Taste zugewiesen.



oder



Wählen der gewünschten SCENE-Schablone

- 1 Halten Sie die gewünschte Taste **Ⓢ**SCENE (oder **⑤**SCENE) für mehr als 3 Sekunden gedrückt.**

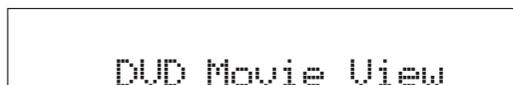
Die Anzeige auf der gewählten SCENE-Taste an der Frontblende beginnt zu blinken, und der Name der aktuell zugewiesenen SCENE-Schablone erscheint im Frontblende-Display.

3 Sekunden



oder

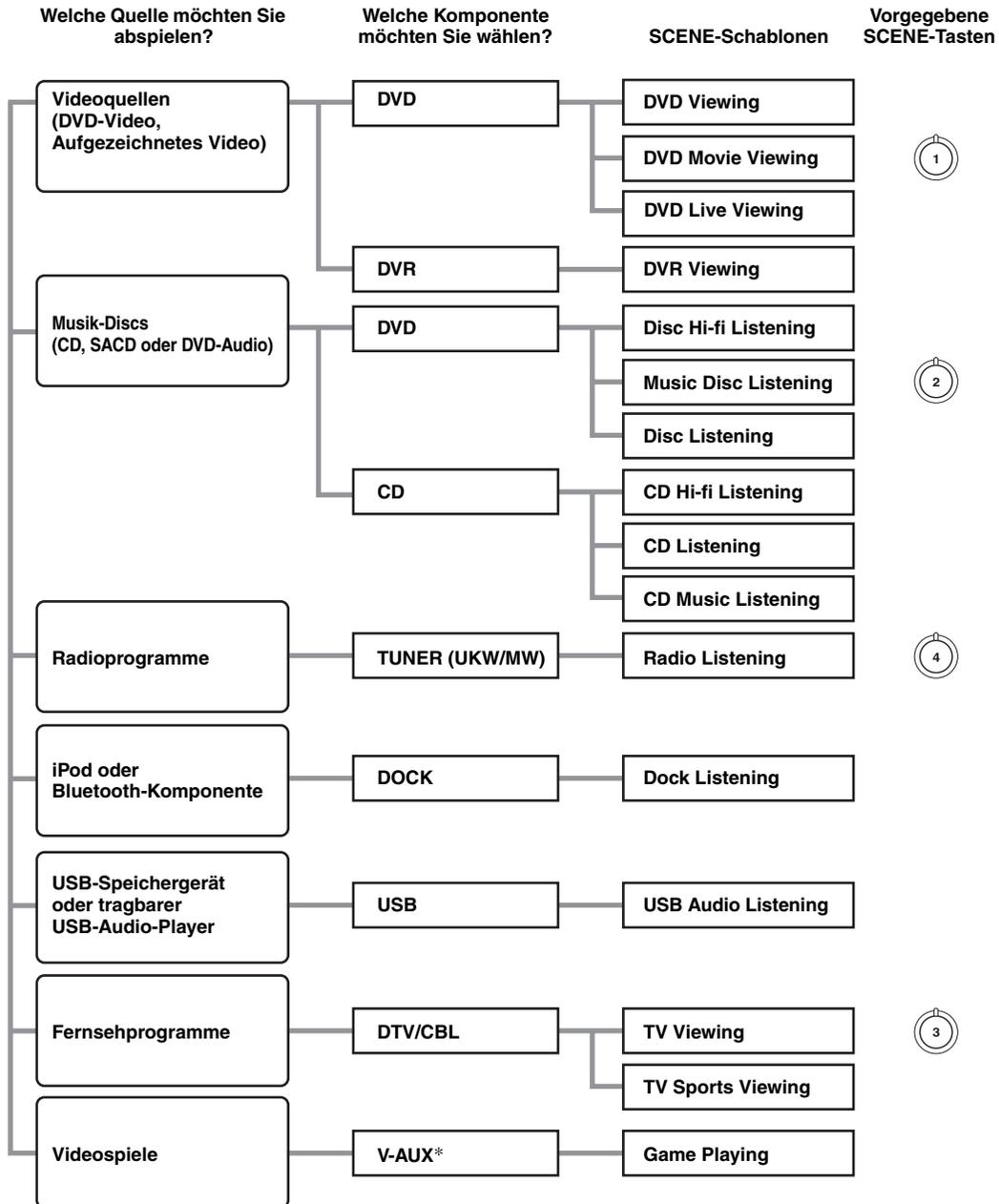
3 Sekunden



Hinweis

Wenn die gewünschten SCENE-Schablonen den entsprechenden SCENE-Tasten zugewiesen sind, müssen Sie möglicherweise die Eingangsquelle der SCENE-Schablone an der Fernbedienung einstellen. Siehe Seite 32 für Einzelheiten.

■ Welche SCENE-Schablone möchten Sie wählen?



Hinweis

* Wenn ein iPod an das Yamaha iPod Universal-Dock oder eine Bluetooth-Komponente an den Bluetooth-Adapter angeschlossen ist, gibt diese Einheit den Audioquelleneingang an der DOCK-Klemme wieder.

☀
Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen durch Bearbeiten der vorgegebenen SCENE-Schablonen erzeugen. Siehe Seite 31 für Einzelheiten.

■ Vorgegebene SCENE-Schablonen Beschreibungen

Die Abbildungen der SCENE-Taste in der folgenden Tabelle zeigen die zugewiesenen SCENE-Tasten in der Vorgabeeinstellung an.

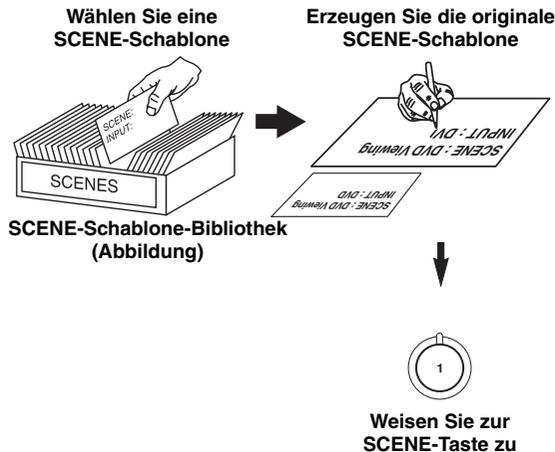
SCENE-Schablone	Eingangsquelle	Wiedergabemodus	Merkmale
DVD Viewing	DVD	STRAIGHT	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie allgemeine Inhalte auf dem DVD-Player abspielen.
DVD Movie Viewing 	DVD	MOVIE Movie Dramatic	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf dem DVD-Player abspielen.
DVD Live Viewing	DVD	MUSIC Pop/Rock	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Live-Musikvideos auf dem DVD-Player abspielen.
DVR Viewing	DVR	MOVIE Movie Dramatic	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Videos auf Ihrem digitalen Videorecorder abspielen.
Disc Hi-fi Listening	DVD	DIRECT	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie HiFi-Sound von Musik-Discs auf Ihrem DVD-Player abspielen.
Music Disc Listening 	DVD	STEREO 2ch Stereo	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem DVD-Player abspielen.
Disc Listening	DVD	STEREO 5ch Stereo	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musikquellen auf Ihrem DVD-Player als Hintergrundmusik abspielen.
CD Hi-fi Listening	CD	DIRECT	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie HiFi-Sound von Musik-Discs auf Ihrem CD-Player abspielen.
CD Listening	CD	STEREO 5ch Stereo	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik-Discs auf Ihrem CD-Player als Hintergrundmusik abspielen.
CD Music Listening	CD	STEREO 2ch Stereo	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie die Musik-Quelle auf Ihrem CD-Player abspielen.
Radio Listening 	TUNER	MUSIC ENHANCER 5ch Enhancer	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie UKW- oder MW-Radioprogramme hören.
Dock Listening	DOCK	MUSIC ENHANCER 5ch Enhancer	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik auf Ihrem iPod, der in einem Yamaha iPod Universal-Dock eingesetzt ist oder von einer Bluetooth-Komponente, die an den Bluetooth-Adapter angeschlossen ist, abspielen.
USB Audio Listening	USB	MUSIC ENHANCER 5ch Enhancer	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Musik auf Ihrem USB-Speichergerät oder einem transportablen USB-Audio-Player abspielen.
TV Viewing 	DTV/CBL	STRAIGHT	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie allgemeine Programme auf Ihrem Fernseher genießen.
TV Sports Viewing	DTV/CBL	ENTERTAINMENT TV Sports	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Sportprogramme auf Ihrem Fernseher genießen.
Game Playing	V-AUX	ENTERTAINMENT Game	Wählen Sie diese SCENE-Schablone, wenn Sie Video-Spiele spielen.

Erzeugen Ihrer eigenen SCENE-Schablonen

Sie können Ihre originalen SCENE-Schablonen für jede SCENE-Taste erzeugen. Sie können sich auf die vorgegebenen 16 SCENE-Schablonen beziehen, um Ihre eigenen SCENE-Schablonen zu erzeugen.

Benutzeranpassen der vorgegebenen SCENE-Schablonen

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die vorgegebenen SCENE-Schablonen benutzeranzupassen.



1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

2 Halten Sie die Taste **SCENE** für mehr als 3 Sekunden gedrückt.

Das Bildschirmbild zur Erzeugung der SCENE-Schablone erscheint auf dem Videomonitor.



3 Sekunden

Hinweis

Wenn die anzupassen gewünschte SCENE-Schablone keiner der **SCENE**-Tasten zugewiesen ist, drücken Sie wiederholt **AMP** und dann **◀/▶**, um die gewünschte SCENE-Schablone in den Menü-Bildschirm zu rufen.

3 Drücken Sie **AMP** und dann **△/▽** zum Wählen des gewünschten Parameters der SCENE-Schablone und danach **◀/▶** zum Wählen des gewünschten Werts des gewählten Parameters.

Sie können die folgenden Parameter für eine SCENE-Schablone anpassen:

- **INPUT:** Die Eingangsquelle-Komponente
- **MODE:** Die aktiven Soundfeldprogramme STRAIGHT oder DIRECT-Modus (siehe Seite 39 und 41)
- **NIGHT:** Die Nachthörmodus-Einstellung (siehe Seite 42)
 - **SYSTEM:** Bewahrt den aktuellen Nachthörmodus.
 - **CINEMA:** Schaltet den Nachthörmodus in den CINEMA-Modus.
 - **MUSIC:** Schaltet den Nachthörmodus in den MUSIC-Modus.

4 Drücken Sie die Taste **SCENE** erneut zum Bestätigen der Bearbeitung.



Eine Sternchenkennzeichnung (*) erscheint bei dem Namen der originalen SCENE-Schablone.

Hinweise

- Wenn die gewünschten SCENE-Schablonen den entsprechenden **SCENE**-Tasten zugewiesen sind, müssen Sie möglicherweise die Eingangsquelle der SCENE-Schablone an der Fernbedienung einstellen. Siehe Seite 32 für Einzelheiten.
- Sie können eine benutzerangepasste SCENE-Schablone für jede **SCENE**-Taste erzeugen, und wenn Sie eine weitere benutzerangepasste SCENE-Schablone erzeugen, überschreibt diese Einheit die alte benutzerangepasste SCENE-Schablone mit der neuen.
- Die neu erzeugte Schablone steht nur für die zugewiesene **SCENE**-Taste zur Verfügung.

Umbenennen der SCENE-Schablonen

Wählen Sie den Namen der SCENE-Schablone in Schritt 3 von „Benutzeranpassen der vorgegebenen SCENE-Schablonen“ und drücken dann **ENTER**.

- Drücken Sie **△/▽**, um das gewünschte Zeichen zu wählen.
- Drücken Sie **◀/▶**, um einen „_“ (Unterstrich) unter der Leerstelle oder dem gewünschten Zeichen zu platzieren.
- Drücken Sie **RETURN**, um den neuen Namen zu annullieren.
- Drücken Sie **ENTER**, um den neuen Namen zu bestätigen.

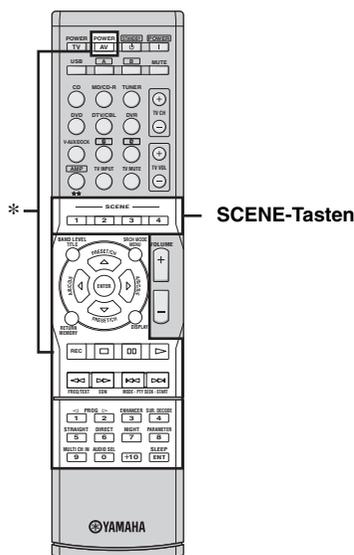
Verwendung der Fernbedienung für das SCENE-Merkmal

■ Steuern der Eingangsquellkomponenten im SCENE-Modus

Sie können sowohl dieses Gerät als auch die Eingangsquellkomponente mit der Fernbedienung steuern. Sie müssen den geeigneten Fernbedienungscode für jede Eingangsquelle im Voraus einstellen (siehe Seite 69).

1 Drücken Sie die gewünschte  SCENE-Taste auf der Fernbedienung.

2 Drücken Sie die gewünschten Tasten im *-Bereich unten zur Steuerung der Eingangsquellkomponente der gewählten SCENE-Schablone.



■ Einstellen der Eingangsquelle der benutzerangepassten SCENE-Schablone an der Fernbedienung

Wenn Sie eine Benutzeranpassung der Eingangsquelle der gewählten SCENE-Schablone vornehmen, müssen Sie die Eingangsquelle der SCENE-Schablone an der Fernbedienung zur Steuerung der Eingangsquelle-Komponente richtig einstellen.

Halten Sie die  SCENE-Taste und die gewünschte Eingangswahltaste () für 3 Sekunden gedrückt.



Drücken Sie die Taste  SCENE erneut zum Bedienen der Eingangsquellen-Komponente.

Hinweis

* Diese Tasten steuern die Eingangsquelle-Komponente. Siehe Seite 68 für Einzelheiten zur Funktion jeder Taste.

Wiedergabe

Vorsicht

Bei der Wiedergabe von CDs, die mit dem DTS-Verfahren codiert wurden, muss besondere Vorsicht angewendet werden. Wenn Sie eine mit dem DTS-Verfahren codierte CD -Signal auf einem DTS-inkompatiblen CD-Player abspielen, hören Sie nur digitales Rauschen, das Ihre Lautsprecher beschädigen kann. Überprüfen Sie, ob Ihr CD-Player DTS-codierte CDs unterstützt. Prüfen Sie die Ausgangslautstärke Ihres CD-Players, bevor Sie eine DTS-codierte CD wiedergeben.

Grundlegende Bedienungsvorgänge

1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

2 Drücken Sie wiederholt J **SPEAKERS, um die zu verwenden gewünschten Frontlautsprecher zu wählen.**

Die jeweiligen Lautsprecher-Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.

3 Drücken Sie O **INPUT \langle / \rangle wiederholt (oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten (3)), um die gewünschte Eingangsquelle zu wählen.**

Der Name der aktuell ausgewählten Eingangsquelle erscheint für einige Sekunden auf dem Frontblende-Display.

Verfügbare Eingangsquellen



Momentan gewählte Eingangsquelle

4 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Komponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

- Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung der Quellenkomponente.
- Siehe Seite 43 für Einzelheiten über die UKW/AM-Abstimmungsanleitung.

5 Drehen Sie 1 **VOLUME (oder drücken Sie 2 **VOLUME +/-**), um den gewünschten Ausgangspegel einzustellen.**

6 Drücken Sie L **PROGRAM \langle / \rangle wiederholt (oder drücken Sie 4 **AMP** und dann 11 **PROG** \langle / \rangle wiederholt), um das gewünschte Soundfeldprogramm zu wählen.**

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display.

Siehe Seite 38 für Details zu Soundfeldprogrammen.



Momentan gewähltes Surroundfeldprogramm

Hinweise

- Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms.
- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 34).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 39).
- Zur Anzeige von Information über die momentan gewählte Eingangsquelle in der Bildschirmanzeige siehe Seite 36 für Einzelheiten.

Ein kurzer Überblick über den Inhalt

Gewünschter Vorgang...	Vorgehensweise
Genießen Sie Klang in hoher Qualität	41
Klangqualität der vorderen Lautsprecher einstellen	41
Einsetzen der Parameter der Soundfeldprogramme	40
Quellen mit breitem Dynamikbereich bei Nacht genießen	42
Kopfhörer verwenden	35
Einen Decoder zur Wiedergabe von Quellen auswählen	39
Automatisch die Einheit in den Bereitschaftsmodus schalten	37

Wählen von Audioeingangsbuchsen (AUDIO SELECT)

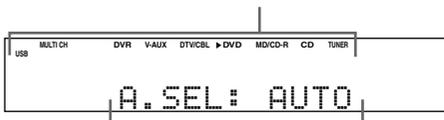
Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl von Eingangsbuchsen ausgestattet. Verwenden Sie dieses Merkmal (Audioeingangsbuchsen-Auswahl) um zwischen Eingangsbuchsen umzuschalten, wenn mehr als eine Eingangsbuchse als gleiche Eingangsquelle zugewiesen ist.



- In den meisten Fällen ist die Einstellung der Audioeingangsbuchse auf „AUTO“ zu empfehlen.
- Sie können die Standardauswahl der Audioeingangsbuchse dieses Gerätes mit dem „AUDIO SELECT“-Parameter in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 65).

Drücken Sie **ⓅAUDIO SELECT** (oder drücken Sie **④AMP** und dann **ⓅAUDIO SEL**) wiederholt, um die gewünschte Audioeingangsbuchsen-Einstellung zu wählen.

Verfügbare Eingangsquellen



Aktuell gewählte Einstellung für die Audioeingangsbuchsen-Auswahl

AUDIO SELECT	Funktion
AUTO	Wählt automatisch die Eingangssignale in der folgenden Reihenfolge: (1) HDMI (2) Digitalsignale (3) Analogsignale
HDMI	Wählt nur HDMI-Signale. Falls keine HDMI-Signale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.
COAX/OPT	Wählt nur die Digitalsignale. Falls keine Signale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.
ANALOG	Wählt nur Analogsignale. Falls keine Analogsignale eingegeben werden, wird kein Sound ausgegeben.

Hinweis

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn keine digitalen Eingangsbuchsen (OPTICAL, COAXIAL und HDMI) zugewiesen sind. Außerdem ist HDMI nicht als Einstellung für die Audioeingangsbuchsen-Auswahl verfügbar, wenn die HDMI IN DVD- und HDMI IN DTV/CBL-Buchsen nicht verwendet werden. Verwenden Sie „INPUT ASSIGNMENT“ in „INPUT MENU“, um die entsprechenden Eingangsbuchsen neu zuzuweisen (siehe Seite 62).

Wahl der MULTI CH INPUT-Komponente

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der an die MULTI CH INPUT-Buchsen als Eingangsquelle angeschlossene Komponente (siehe Seite 18).

Drücken Sie **ⓈINPUT** **◀/▶** wiederholt (oder drücken Sie **④AMP** und dann **ⓈMULTI CH IN**), um MULTI CH zu wählen.

„MULTI CH“ erscheint auf dem Frontblende-Display.



Verwenden Sie das „MULTI CH SET“-Menü in „INPUT MENU“, um die Parameter für MULTI CH INPUT festzulegen (siehe Seite 63).

Hinweis

Die Eingangssignale werden verstärkt und direkt ohne Klangverarbeitung ausgegeben. Deshalb können Sie nicht Soundfeldprogramme, den Nachthörmodus, usw. aktivieren, während MULTI CH als Eingangsquelle gewählt ist.

Anzeige des aktuellen Status dieser Einheit auf einem Videomonitor

Sie können die Betriebsinformationen dieser Einheit auf einem Videomonitor anzeigen.

1 Schalten Sie den an dieses Gerät angeschlossenen Videomonitor ein.

2 Drücken Sie **Ⓢ DISPLAY.**

Das aktuelle Status-Anzeigebild erscheint auf der Bildschirmanzeige.



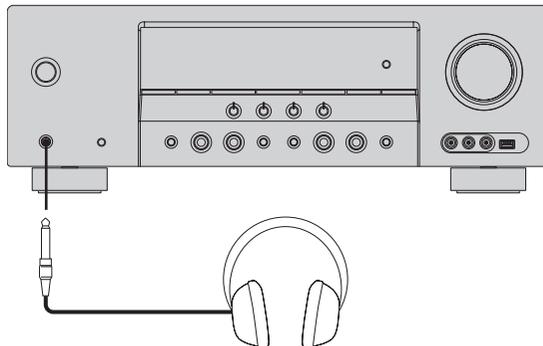
Sie können wählen, wie lange der aktuelle Status in der Bildschirmanzeige angezeigt wird, indem Sie den „OSD-AMP“-Parameter in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 64).

Hinweis

Das OSD-Signal wird nicht über die DVR VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben und wird nicht aufgezeichnet.

Verwenden von Kopfhörern

Schließen Sie einen Kopfhörer mit einem Stereo-Analog-Audiokabelstecker an die PHONES-Buchse auf der Frontblende an.



Wenn Sie ein Soundfeldprogramm wählen, wird der SILENT CINEMA-Modus automatisch aktiviert (siehe Seite 39).

Hinweise

- Falls Sie Kopfhörer anschließen, werden an den Lautsprecherklemmen keine Signale ausgegeben.
- Alle Dolby Digital- und DTS-Audiosignale werden gemischt an die linken und rechten Kopfhörerkanäle ausgegeben.

Stummschalten des Audioausgangs

Drücken Sie **Ⓜ** MUTE, um die Tonausgabe stummzuschalten. Drücken Sie erneut **Ⓜ** MUTE um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.

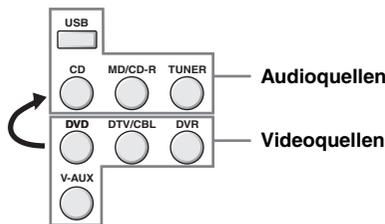


- Sie können auch **Ⓟ** VOLUME drehen oder **Ⓡ** VOLUME +/- drücken, um die Tonausgabe wieder fortzusetzen.
- Sie können den Stummschaltpegel mit dem „MUTE TYPE“-Parameter in „SOUND MENU“ einstellen (siehe Seite 60).
- Die MUTE-Anzeige blinkt im Frontblende-Display, wenn der Tonausgang stummgeschaltet ist und verschwindet aus der Frontblende-Anzeige, wenn der Tonausgang wieder eingeschaltet wird.

Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund einer Audioquelle

Sie können ein Videobild von einer Videoquelle mit dem Sound einer Audioquelle kombinieren. So können Sie zum Beispiel klassische Musik hören, während Sie schöne Landschaften von der Videoquelle auf dem Videomonitor betrachten.

Drücken Sie die Eingangswahltasten (3), um eine Videoquelle und danach eine Audioquelle zu wählen.



- Sie können auch „MULTI CH“ als Audioquelle wählen (siehe Seite 34). Drücken Sie 4AMP und drücken Sie dann 14MULTI CH IN.
- Stellen Sie den „BGV“-Parameter im „MULTI CH SET“-Menü auf die gewünschte Einstellung, um den die Standard-Hintergrundvideoeingangsquelle von MULTI CH INPUT-Quellen zu wählen (siehe Seite 63).

Anzeige der Informationen über die Eingangsquelle

Sie können das Format, die Abtastfrequenz, den Kanal, die Bitrate und die Kennzeichendaten des aktuellen Eingangssignals anzeigen.

1 Drücken Sie 4AMP und dann 2MENU.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige.



2 Drücken Sie wiederholt 7▽, um „SIGNAL INFO“ zu wählen, und drücken Sie danach 7ENTER.

Die folgenden Audio-Informationen über die Eingangsquelle erscheinen auf der Bildschirmanzeige (OSD).

3 Drücken Sie 7◀/▶ wiederholt, um zwischen den Anzeigen der Audio- und Videoinformation umzuschalten.

4 Drücken Sie 2MENU erneut, um „SET MENU“ zu verlassen.

■ Audio-Informationen

Information	Beschreibungen
FORMAT	Signalformat. Wenn dieses Gerät kein Digitalsignal feststellen kann, schaltet es automatisch auf den Analogeingang um.
SAMPLING	Die Anzahl der Abtastungen pro Sekunde von einem kontinuierlichen Signal, um ein diskretes Signal zu erzeugen.
CHANNEL	Anzahl der Quellenkanäle in dem Eingangssignal (Front/Surround/LFE). Zum Beispiel wird eine Mehrkanal-Tonspur mit 3 Frontkanälen, 2 Surround-Kanälen und LFE als „3/2/0.1“ angezeigt.
BITRATE	Die Anzahl der an einer gegebenen Stelle pro Sekunde durchlaufenden Bits.
FLAG	Kennzeichendaten, die in den DTS-, Dolby Digital- oder PCM-Signalen codiert sind, die dieses Gerät zum automatischen Umschalten der Decoder veranlassen.

Hinweis

„---“ erscheint, wenn dieses Gerät nicht die entsprechende Information anzeigen kann.

■ Videoinformationen

Information	Beschreibungen
HDMI SIGNAL	Typ der Quell-Videosignale und der Videosignale, die an der HDMI OUT-Buchse dieses Geräts ausgegeben werden.
HDMI RES.	Auflösung der HDMI-Signale aus, die an den HDMI IN/OUT-Buchsen dieses Geräts eingespeist oder ausgegeben werden.
HDMI ERROR (Nur wenn ein Fehler erkannt ist)	Fehlermeldung für HDMI-Quellen oder angeschlossene HDMI-Geräte. Einzelheiten finden Sie unter „Fehler und Meldung HDMI“.

Hinweis

„---“ erscheint, wenn dieses Gerät nicht die entsprechende Information anzeigen kann.

Fehler und Meldung HDMI

Meldung	Ursache
DEVICE OVER	Es sind zu viele HDMI-Komponenten angeschlossen.
HDCP ERROR	HDCP-Authentifizierung fehlgeschlagen.
OUT OF RES.	Der angeschlossene Monitor ist nicht mit der Auflösung des eingespeisten Videosignals kompatibel.

Verwendung des Einschlaf-Timers

Verwenden Sie diese Funktion, um dieses Gerät nach Ablauf einer bestimmten Zeitspanne automatisch in den Bereitschaftsmodus zu schalten.

Drücken Sie $\textcircled{4}$ AMP, und drücken Sie dann $\textcircled{2}$ SLEEP wiederholt, um die Zeitspanne einzustellen.

Mit jedem Drücken von $\textcircled{2}$ SLEEP ändert die Anzeige auf dem Frontblende-Display wie nachfolgend gezeigt.



Die SLEEP-Anzeige blinkt, während Sie die Zeitspanne für den Einschlaf-Timer ändern. Wenn der Einschlaf-Timer eingestellt ist, leuchtet die SLEEP-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf, und das Display kehrt zu dem gewählten Soundfeldprogramm zurück.



- Zum Annullieren des Einschlaf-Timers drücken Sie wiederholt auf $\textcircled{4}$ AMP und dann auf $\textcircled{2}$ SLEEP, bis „SLEEP OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- Sie können die Einstellung des Einschlaf-Timers auch ausschalten, indem Sie \textcircled{A} STANDBY/ON (oder $\textcircled{18}$ STANDBY) drücken, um dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus zu schalten.

Soundfeldprogramme

Dieses Gerät ist mit einer Vielzahl präziser Digital-Decoder ausgestattet, die Ihnen die Mehrkanalwiedergabe fast aller Soundquellen in Stereo oder Mehrkanal ermöglichen.

Drücken Sie  PROGRAM </> (oder drücken Sie  AMP und drücken Sie danach  PROG </> wiederholt).

Der Name des gewählten Soundfeldprogramms erscheint auf dem Frontblende-Display.

Hinweise

- Wenn Sie eine Eingangsquelle wählen, wählt dieses Gerät automatisch das zuletzt mit der entsprechenden Eingangsquelle verwendete Soundfeldprogramm.
- Soundfeldprogramme können nicht gewählt werden, wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle gewählt ist (siehe Seite 34).
- Wenn PCM-Signale mit einer Samplingfrequenzen von mehr als 48 kHz eingegeben werden, schaltet dieses Gerät automatisch auf den Modus „STRAIGHT“ (siehe Seite 39).



Wählen Sie ein Soundfeldprogramm gemäß Ihrem Geschmack und nicht nur nach dem Namen des Programms selber.

Beschreibungen für Soundfeldprogramme

Kategorie	Programm	Merkmale
MUSIC	Pop/Rock	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Programm präsentiert eine Abbildung eines Pop-, Rock-, oder Live-Jazz-Konzerts. Das Soundfeld reproduziert die Geräumigkeit eines massiven Pavillons mit einer Betonung der Lebendigkeit der Vokale auf der Bühne und der Soloinstrumente sowie des Taktschlags der Rhythmusinstrumente.
	Hall	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für klassische und Orchestermusik geeignet. Das Programm verwendet Daten, die in einer großen Konzerthalle in München gesammelt wurden. Sie können delikaten, schönen Nachhall und eine majestätische Atmosphäre genießen.
	Jazz	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist für Jazz- und Fusionmusik geeignet. Es verwendet Daten, die in einem berühmten Jazzclub in New York gesammelt wurden. Sie können klaren Nachhall genießen.
ENTERTAINMENT	Game	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können dynamische und spannende Soundeffekte beim Spielen genießen. Das Programm erlaubt es Ihnen, die Tiefe und die dreidimensionalen Surround-Sounds des Felds, wo sie spielen, zu erleben, und bietet kinoartige Surround-Soundeffekte für Filmszenen.
	TV Sports	CINEMA DSP Verarbeitung. Sie können Sport-Relaisübertragungen in Stereo und Unterhaltungssendungen mit Live-Soundumgebung genießen. Bei Sportübertragungen werden die Stimmen von Kommentatoren und Ansagern deutlich im Zentrum platziert, während die Atmosphäre im Stadion optimal erweitert wird, um dem Zuhörer das Gefühl zu geben, real vor Ort zu sein.
MOVIE	Movie Spacious	CINEMA DSP Verarbeitung. Das Soundfeld ist für Filme mit einer Betonung spektakulärer Soundeffekte geeignet, und passt perfekt zu einem Breitbildschirm. Das Programm reproduziert einen breiten Dynamikumfang von minimalen Soundeffekten bis zu kräftigen Klängen.
	Movie Dramatic	CINEMA DSP Verarbeitung. Dieses Soundfeld ist auch für Filme mit einer Betonung auf dreidimensionalen Soundeffekten geeignet. Es begrenzt Nachhall zu einem moderaten Grad, reproduziert aber Soundeffekte und Hintergrundmusik auf eine weiche, dreidimensionale Weise mit Schärfe und Mittenausrichtung der Stimmen als Richtpunkte.
STEREO	2ch Stereo	Mehrkanalquellen werden auf 2 Kanäle abgemischt, oder es werden 2-Kanal-Quellen im Originalformat wiedergegeben.
	5ch Stereo	CINEMA DSP Verarbeitung. Bei Verwendung dieses Programms wird der Hörpositionsbereich vergrößert. Dies ist ein Soundfeldprogramm, das für Hintergrundmusik bei Parties geeignet ist.
MUSIC ENHANCER	2ch Enhancer 5ch Enhancer	Wählen Sie diese Programme zur Wiedergabe der Kompressionsartefakte (wie MP3-Format) in 2-Kanal-Stereo oder 5-Kanal-Stereo. Diese Programm verbessert Ihr Hörerlebnis durch Regenerierung der fehlenden Harmonien in einem Kompressionsartefakt.

Hinweis

Die Soundfeldprogramme dieses Gerätes entsprechen einer Neukreierung der tatsächlichen akustischen Umfeldbedingungen, die durch Präzisionsmessungen in real existierenden Konzerthallen, Musiksälen, Kinos, usw. erfasst wurden. Daher können Sie vielleicht Variationen in der Stärke der von allen Seiten kommenden Reflexionen feststellen.

■ Genießen von 2-Kanal-Quellen mit den Standard-Decodern

Die von 2-Kanal-Signalquellen eingespeisten Signale können auch über Multi-Kanäle wiedergegeben werden.

Drücken Sie $\textcircled{4}$ AMP und drücken Sie dann $\textcircled{2}$ SUR. DECODE wiederholt, um einen Decoder zu wählen.

Sie können auch einen der folgenden Decoder wählen, abhängig von dem Typ der Quelle, die Sie wiedergeben, und Ihrem persönlichen Geschmack.

Decoder	Funktionen
Pro Logic	Dolby Pro Logic-Verarbeitung für jede Quelle
PLII Movie	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Filmquellen
PLII Music	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Musikquellen
PLII Game	Dolby Pro Logic II-Verarbeitung für Spiel-Quellen

■ Verwenden von Soundfeldprogrammen ohne Surroundlautsprecher (Virtual CINEMA DSP)

Virtual CINEMA DSP erlaubt Ihnen den Genuss von CINEMA DSP-Programmen ohne Surround-Lautsprecher, indem virtuelle Lautsprecher erzeugt werden.

Wenn Sie „SUR. L/R SP“ auf „NONE“ (siehe Seite 58) einstellen, wird Virtual CINEMA DSP automatisch aktiviert, sobald Sie ein CINEMA DSP-Programm (siehe Seite 38) wählen.

Hinweis

Virtual CINEMA DSP wird in den folgenden Fällen nicht aktiviert, auch wenn „SUR. L/R SP“ auf „NONE“ (siehe Seite 58) gestellt ist:

- wenn „5ch Stereo“ (siehe Seite 38) gewählt ist.
- wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.

■ Genießen von Multi-Kanal-Quellen und Soundfeldprogrammen mit Kopfhörern (SILENT CINEMA)

SILENT CINEMA gestattet Ihnen, Mehrkanalmusik oder Filmtönen, einschließlich Dolby Digital- und DTS-Quellen, über herkömmliche Kopfhörer zu hören. SILENT CINEMA aktiviert automatisch, wenn Sie die Kopfhörer an die PHONES-Buchse anschließen, während Sie CINEMA DSP-Soundfeldprogramme hören (ausgenommen 5ch Stereo) (siehe Seite 38). Wenn aktiviert, leuchtet die SILENT CINEMA-Anzeige auf dem Frontblende-Display auf.

■ Genießen unbearbeiteter Eingangsquellen (Direkt-Decodiermodus)

Wenn dieses Gerät im Modus „STRAIGHT“ ist, werden Mehrkanalquellen direkt in die geeigneten Kanäle decodiert, ohne zusätzliche Effektverarbeitung auszuführen. Zweikanal-Stereo-Quellen werden nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben.

Drücken Sie \textcircled{M} STRAIGHT (oder drücken Sie $\textcircled{4}$ AMP und drücken Sie danach $\textcircled{12}$ STRAIGHT), um „STRAIGHT“ zu wählen.

Zum Deaktivieren des „STRAIGHT“-Modus drücken Sie \textcircled{M} STRAIGHT (oder $\textcircled{4}$ AMP und dann $\textcircled{12}$ STRAIGHT) erneut, so dass „STRAIGHT“ aus dem Frontblende-Display verschwindet.

■ Bearbeitung der Soundfeldparameter

Die werksseitigen Standard-Parameter liefern eine gute Klangqualität. Obwohl Sie die anfänglichen Einstellungen nicht ändern müssen, können Sie manche Parameter abändern, um diese besser an die Eingangsquelle oder Ihren Hörraum anzupassen.

1 Beim Hören einer Quelle drücken Sie  AMP und dann  PARAMETER.

2 Drücken Sie  , um den zu ändern gewünschten Parameter zu wählen.

3 Drücken Sie  , um den Parameterwert zu ändern.

Hinweis

Sie können die Parameterwerte nicht ändern, wenn „MEMORY GUARD“ in „OPTION MENU“ auf „ON“ (siehe Seite 64) eingestellt ist.



Die anfänglichen Einstellungen sind unter jedem Parameter in Fettschrift angeführt.

Für Pop/Rock, Hall, Jazz, Game, TV Sports, Movie Spacious und Movie Dramatic:

DSP-Pegel DSP LEVEL

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten:

MIN, MID, MAX

Für 2ch Enhancer und 5ch Enhancer:

Effektpegel EFFECT LEVEL

Funktion: Passt den Effektpegel an.

Wahlmöglichkeiten:

LOW, HIGH

Für Pro Logic II Music:

Panorama PANORAMA

Funktion: Übermittelt die Stereosignale zu den Surround-Lautsprechern und den Frontlautsprechern, um einen umfassenden Klangeffekt zu erzielen.

Wahlmöglichkeiten:

OFF, ON

Dimension DIMENSION

Funktion: Stellt das Soundfeld langsam gegen die Frontseite oder gegen die Rückseite ein.

Regelbereich: -3 (gegen die Rückseite) bis +3 (gegen die Vorderseite), anfängliche Einstellung ist STD (Standard).

Center-Breite CT WIDTH

Funktion: Stellt das Center-Bild von allen drei Frontlautsprechern zu variierenden Graden ein. Ein größerer Wert stellt das Center-Bild gegen die linken und rechten Frontlautsprecher gerichtet ein.

Regelbereich: 0 (der Sound des Center-Kanals wird nur von dem Center-Lautsprecher ausgegeben) bis 7 (der Sound des Center-Kanals wird nur von den linken und rechten Frontlautsprechern ausgegeben), anfängliche Einstellung ist 3.

Verwendung der Audiomerkmale

Genießen Sie Klang in hoher Qualität

Verwenden Sie den DIRECT-Modus, um die ausgewählte Quelle mit Klang in hoher Qualität wiederzugeben. Wenn der DIRECT-Modus aktiviert ist, gibt dieses Gerät die gewählte Quelle mit der größten Originaltreue wieder.

Drücken Sie **DIRECT** (oder drücken Sie **AMP** und dann **DIRECT**), um „DIRECT“ zu wählen.

Hinweise

- „TONE CONTROL“ und „SOUND MENU“ (siehe Seite 57) Einstellungen sind nicht wirksam (ausgenommen Lautsprecherpegel-Einstellungen).
- Das Frontblende-Display wird automatisch abgeblendet.



Während der DIRECT-Modus aktiv ist, wird das Frontblende-Display momentan eingeschaltet, wenn Sie eine Operation ausführen.

Einstellen der Klangqualität

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anpassung der Balance der Tiefen- und Höhenabgabe für die vorderen linken und rechten Lautsprecherkanäle.



Die Lautsprecher- und Kopfhörereinstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

1 Drücken Sie TONE CONTROL wiederholt, um den Frequenzgang der hohen Frequenzen (TREBLE) oder den Frequenzgang der tiefen Frequenzen (BASS) zu wählen.

2 Drücken Sie PROGRAM </> wiederholt, um den Frequenzgang der hohen Frequenzen (TREBLE) oder den Frequenzgang der tiefen Frequenzen (BASS) einzustellen.

Hinweise

- Falls Sie den Sound mit hohen Frequenzen oder niedrigen Frequenzen auf einen extremen Pegel erhöhen oder vermindern, dann stimmt die Klangqualität der Surround-Lautsprecher vielleicht nicht überein.
- TONE CONTROL ist nicht wirksam, wenn dieses Gerät im DIRECT-Modus ist oder wenn MULTI CH als Eingangsquelle gewählt ist.

Anpassen des Lautsprecher-Pegels

Sie können den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einstellen, während Sie eine Musikquelle hören. Dies ist auch möglich, wenn Sie Quellen wiedergeben, die an den MULTI CH INPUT-Buchsen anliegen.

Hinweis

Dieser Vorgang überschreibt die Pegelanpassungen, die in „AUTO SETUP“ (siehe Seite 24) und „SP LEVEL“ (siehe Seite 59) vorgenommen wurden.

1 Drücken Sie AMP und dann LEVEL auf der Fernbedienung und danach Δ / ∇ , um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

Display	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts



- Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.
- Wenn der Videomonitor eingeschaltet wird, erscheint das „SPEAKER LEVEL“-Einstellmenü auf dem Videomonitor.

2 Drücken Sie $\triangleleft / \triangleright$, um den Ausgangspegel des Lautsprechers einzustellen.

- Drücken Sie \triangleright , um den Wert zu steigern.
- Drücken Sie \triangleleft , um den Wert zu senken.
- Regelbereich: -10 dB bis +10 dB

3 Drücken Sie LEVEL, um die Anzeige für die Lautstärkeinstellung der Lautsprecher auszuschalten.

Wählen des Nachhörmodus

Die Nachhörmodi sind so ausgelegt, dass das Hörvermögen bei geringer Lautstärke bei Nacht verbessert wird.

1 Drücken Sie **④AMP** und dann **ⓈNIGHT** wiederholt, um „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ zu wählen.

Wahlmöglichkeiten: NIGHT:CINEMA,
NIGHT:MUSIC, OFF

- Wählen Sie „NIGHT:CINEMA“, wenn Sie einen Film betrachten, um den Dynamikbereich der Tonspuren des Filmes zu reduzieren, damit Sie den Dialog bei niedriger Lautstärke besser vernehmen können.
- Wählen Sie „NIGHT:MUSIC“, wenn Sie Musikquellen hören, um besseres Hörvermögen für alle Sounds sicherzustellen.
- Wählen Sie „OFF“, wenn Sie dieses Merkmal nicht verwenden möchten.



Wenn ein Nachhörmodus ausgewählt ist, leuchtet die NIGHT-Anzeige auf dem Frontblende-Display.

2 Drücken Sie **⑦◀/▶**, um den Effektpegel einzustellen, während „NIGHT:CINEMA“ oder „NIGHT:MUSIC“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Effect.Lvl: MID

Wahlmöglichkeiten: MIN, **MID**, MAX

- Wählen Sie „MIN“, wenn Sie die minimale Komprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MID“, wenn Sie die Standardkomprimierung verwenden möchten.
- Wählen Sie „MAX“, wenn Sie die maximale Komprimierung verwenden möchten.



Die „NIGHT:CINEMA“- und „NIGHT:MUSIC“-Einstellungen werden unabhängig von einander abgespeichert.

Hinweise

- Sie können die Nachhörmodi nicht in den folgenden Fällen verwenden:
 - wenn der DIRECT-Modus (siehe Seite 41) gewählt ist.
 - wenn die an die MULTI CH INPUT-Buchsen angeschlossene Komponente als Eingangsquelle (siehe Seite 34) gewählt ist.
 - wenn Kopfhörer an die PHONES-Buchse angeschlossen sind.
- Die Nachhörmodi können ihre Wirkung variieren, abhängig von der Eingangsquelle und den von Ihnen verwendeten Surround-Soundeinstellungen.

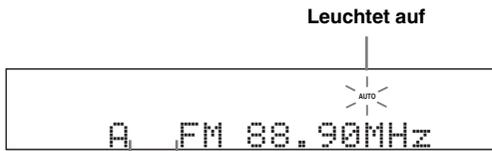
UKW/MW-Abstimmung

Es gibt 2 Methoden zur Abstimmung: automatisch und manuell. Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden. Falls das Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab. Sie können auch die automatischen und manuellen Merkmale zur Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 Sender zu speichern.

Automatische Abstimmung

Die automatische Abstimmung arbeitet, wenn die Sendersignale stark und ohne Störungen empfangen werden.

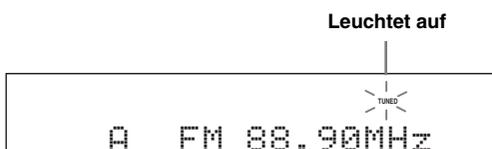
- 1 Drücken Sie wiederholt **ⓈINPUT** $\triangleleft/\triangleright$, so dass „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- 2 Drücken Sie **ⓈBAND**, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).
- 3 Drücken Sie **ⓈTUNING AUTO/MAN'L**, so dass die AUTO-Anzeige auf dem Frontblende-Display aufleuchtet.



Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist automatisches Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING**, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

- 4 Drücken Sie einmal **ⓈPRESET/TUNING/CH** $\triangleleft/\triangleright$, um mit der automatischen Abstimmung zu beginnen. Wenn das Gerät auf einen Sender abgestimmt ist, leuchtet die TUNED-Anzeige auf, und die Frequenz des empfangenen Senders wird auf dem Frontblende-Display angezeigt.



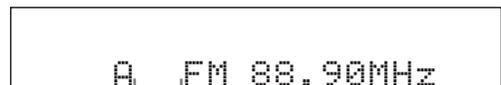
Manuelle Abstimmung

Wenn das empfangene Signal des Senders, den Sie wählen möchten, schwach ist, stimmen Sie manuell auf diesen ab.

Hinweis

Durch die manuelle Abstimmung auf einen UKW-Sender wird der Tuner automatisch auf Mono-Empfangsmodus umgeschaltet, um die Signalqualität zu verbessern.

- 1 Drücken Sie wiederholt **ⓈINPUT** $\triangleleft/\triangleright$, so dass „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.
- 2 Drücken Sie **ⓈBAND**, um den Empfangsbereich zu wählen (UKW oder MW).
- 3 Drücken Sie **ⓈTUNING AUTO/MAN'L**, so dass die AUTO-Anzeige von dem Frontblende-Display verschwindet.



Kein Doppelpunkt (:)

Falls ein Doppelpunkt (:) auf dem Frontblende-Display erscheint, ist manuelles Abstimmen nicht möglich. Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING**, um den Doppelpunkt (:) auszuschalten.

- 4 Drücken Sie **ⓈPRESET/TUNING/CH** $\triangleleft/\triangleright$, um manuell auf den gewünschten Sender abzustimmen.



Halten Sie die Taste gedrückt, um die Sendersuche fortzusetzen.

Automatische Festsenderabstimmung

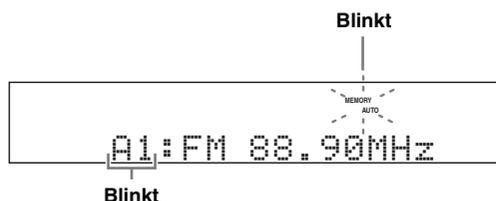
Sie können auch die automatische Festsenderabstimmung verwenden, um bis zu 40 UKW-Sender mit starken Signalen (A1 bis E8: 8 Festsendernummern in jeder der 5 Festsendergruppen) der Reihe nach zu speichern. Sie können danach einen Festsender einfach aufrufen, in dem Sie die entsprechende Festsendernummer wählen.

1 Drücken Sie wiederholt \odot INPUT $\triangleleft/\triangleright$, so dass „TUNER“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

2 Drücken Sie \odot BAND, um den Empfangsbereich „FM“ zu wählen.

3 Betätigen und halten Sie \odot MEMORY für weitere 3 Sekunden gedrückt.

Die Festsendernummer und die MEMORY- und die AUTO-Anzeigen blinken. Nach ca. 5 Sekunden beginnt der automatische Sendersuchlauf von der gegenwärtigen Frequenz in Aufwärtsrichtung.



Wenn die automatische Abstimmung von Festsendern beendet ist, zeigt das Frontblende-Display die Frequenz des zuletzt gespeicherten Senders an.



Sie können die Festsendergruppe und eine Festsendernummer festlegen, unter denen der erste empfangene Sender gespeichert wird, indem Sie \odot A/B/C/D/E und dann \odot PRESET/TUNING/CH $\triangleleft/\triangleright$ drücken.

Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Nur UKW-Sender mit ausreichender Signalstärke werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert. Falls der Sender, den Sie speichern möchten, eine geringe Signalstärke aufweist, stimmen Sie manuell auf den Sender ab, und speichern Sie diesen danach, wie unter „Manuelle Festsenderabstimmung“ auf dieser Seite beschrieben.
- Nur Radio-Daten-System-Sender werden durch den automatischen Festsendersuchlauf gespeichert (nur Modelle für Europa und Russland).

Manuelle Festsenderabstimmung

Sie können auch bis zu 40 Sender (A1 bis E8: 8 Sender in jeder der 5 Festsendergruppen) manuell abspeichern.

1 Stimmen Sie automatisch oder manuell auf einen Sender ab.

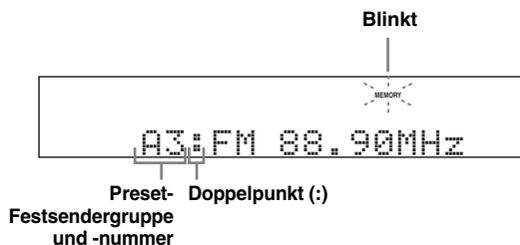
Siehe Seite 43 für Hinweise zur Abstimmung.

2 Drücken Sie \odot MEMORY.

Die MEMORY-Anzeige blinkt auf dem Frontblende-Display etwa 30 Sekunden lang.

3 Drücken Sie wiederholt \odot A/B/C/D/E und \odot PRESET/TUNING/CH $\triangleleft/\triangleright$, um eine Festsendergruppe (A1 bis E8) zu wählen, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Stellen Sie sicher, dass der Kolon (:) auf dem Frontblende-Display erscheint.



4 Drücken Sie \odot MEMORY, während die MEMORY-Anzeige blinkt.

Der Empfangsbereich und die Frequenz erscheinen mit der voreingestellten Festsendergruppe und der von Ihnen gewählten Nummer auf dem Frontblende-Display.



Der angezeigte Sender wurde als A1 gespeichert.

Hinweise

- Die unter einer Festsendernummer vorhandenen Senderdaten werden gelöscht, wenn Sie einen neuen Sender unter derselben Festsendernummer speichern.
- Der Empfangsmodus (Stereo oder Mono) wird gemeinsam mit der Senderfrequenz gespeichert.

Aufrufen eines Festsenders

Sie können jeden beliebigen Festsender aufrufen, indem Sie einfach die Festsendergruppe und -nummer wählen, unter welcher der Sender abgespeichert ist.



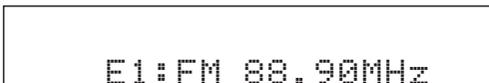
Wenn Sie diesen Vorgang mit der Fernbedienung ausführen, drücken Sie zuerst **TUNER**, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

- 1 Drücken Sie **A/B/C/D/E** (oder **A/B/C/D/E** $\triangleleft/\triangleright$) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (A bis E).

Der Buchstabe der Festsendergruppe erscheint auf dem Frontblende-Display und ändert mit jedem Drücken der Taste.

- 2 Drücken Sie **PRESET/TUNING/CH** $\triangleleft/\triangleright$ (oder **PRESET/CH** \triangle/∇) wiederholt zum Wählen der gewünschten Festsendergruppe (1 bis 8).

Die Festsendergruppe und -nummer erscheinen gemeinsam mit dem Empfangsbereich und der Frequenz auf dem Frontblende-Display.

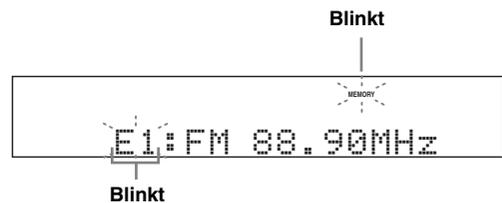


Sie können die gewünschte Festsendernummer (1 bis 8) direkt wählen, indem Sie die Zifferntasten an der Fernbedienung betätigen.

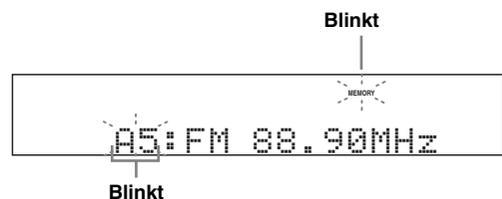
Austauschen von Festsender

Sie können die Zuordnungen von zwei Festsendern miteinander austauschen. Das folgende Beispiel beschreibt den Vorgang, wie Sie den Festsender „E1“ mit dem Festsender „A5“ austauschen können.

- 1 Wählen Sie den Festsender „E1“, indem Sie **A/B/C/D/E** und **PRESET/TUNING/CH** $\triangleleft/\triangleright$ verwenden. Siehe „Aufrufen eines Festsenders“ auf dieser Seite.
- 2 Betätigen und halten Sie **PRESET/TUNING** für weitere 3 Sekunden gedrückt. „E1“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



- 3 Wählen Sie den Festsender „A5“, indem Sie **A/B/C/D/E** und **PRESET/TUNING/CH** $\triangleleft/\triangleright$ verwenden. „A5“ und die MEMORY-Anzeige blinken auf dem Frontblende-Display.



- 4 Drücken Sie erneut **PRESET/TUNING**. „EXCHANGE E1–A5“ erscheint auf dem Frontblende-Display, und die Zuweisungen der beiden Festsender werden ausgetauscht.

Radio-Daten-System-Abstimmung (nur Modelle für Europa und Russland)

Radio-Daten-System ist ein Datenübertragungssystem, das in vielen Ländern für UKW-Sender verwendet wird. Dieses Gerät kann verschiedene Radio-Daten-System-Daten, wie zum Beispiel PS (Programmdienstname), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext), CT (Uhrzeit) und EON (erweiterter Senderverbund), empfangen, wenn Sie auf einen Radio-Daten-System-Sender abgestimmt haben.

Anzeigen der Radio-Daten-System-Information

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Anzeige der 4 Typen von Radio-Daten-System-Information: PS (Programmdienst), PTY (Programmtyp), RT (Radiotext) und CT (Uhrzeit). Die entsprechenden Anzeigen leuchten auf dem Frontblende-Display auf.

Hinweise

- Sie können einen der Radio-Daten-System-Anzeigemodi nur wählen, wenn die entsprechende Radio-Daten-System-Anzeige im Frontblende-Display aufleuchtet. Es kann eine Zeit lang dauern, bis dieses Gerät alle Radio-Daten-System-Daten vom Sender empfängt.
- Sie können nur die verfügbaren Radio-Daten-System-Anzeigemodi wählen, die vom Sender angeboten werden.
- Wenn die empfangenen Signale nicht stark genug sind, kann dieses Gerät nicht in der Lage sein, die Radio-Daten-System-Daten auszunutzen. Insbesondere der „RT“-Modus erfordert eine große Datenmenge und steht möglicherweise nicht zur Verfügung, auch wenn die anderen Radio-Daten-System-Anzeigemodi verfügbar sind.
- Bei schlechten Empfangsbedingungen drücken Sie **TUNING AUTO/MAN'L** an der Frontblende, so dass die AUTO-Anzeige aus dem Frontblende-Display verschwindet.
- Falls die Signalstärke während des Empfangs von Radio-Daten-System-Daten durch externe Interferenzen abgeschwächt wird, kann der Empfang unter Umständen plötzlich abgeschaltet werden, wobei „...WAIT“ am Frontblende-Display erscheint.
- Wenn der „RT“-Modus gewählt ist, kann dieses Gerät die Programminformation mit maximal 64 alphanumerischen Zeichen, einschließlich des Umlaut-Zeichens, anzeigen. Nicht verfügbare Zeichen werden mit „_“ (Unterstrichzeichen) angezeigt.
- Wenn der Empfang abgebrochen wird, während der „CT“-Modus gewählt ist, erscheint „CT WAIT“ im Frontblende-Display.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

- Es wird empfohlen, den automatischen Festsendersuchlauf zu verwenden, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 44).
- Sie können auch den PTY SEEK-Modus verwenden, um den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender von den Festsendern einzustellen.

2 Drücken Sie **FREQ/TEXT** der Fernbedienung wiederholt, um den gewünschten Radio-Daten-System-Displaymodus zu wählen.



- Wählen Sie „PS“ zur Anzeige des Namens des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „PTY“ zur Anzeige des Typs des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „RT“ zur Anzeige der Information des aktuell empfangenen Radio-Daten-System-Programms.
- Wählen Sie „CT“ zur Anzeige der aktuellen Zeit.

Wählen des Radio-Daten-System-Programms (PTY SEEK-Modus)

Verwenden Sie diese Funktion, um das gewünschte Programm nach Programmtyp aus allen als Festsender erfassten Radio-Daten-System-Sendern auszuwählen.



Verwenden Sie den automatischen Festsendersuchlauf, um die Radio-Daten-System-Sender einzustellen (siehe Seite 44).

1 Drücken Sie ③ TUNER auf der Fernbedienung, um „TUNER“ als Eingangsquelle zu wählen.

2 Drücken Sie ⑩ PTY SEEK MODE an der Fernbedienung, um dieses Gerät auf den PTY SEEK-Modus zu schalten.

Der Name des gewählten Programmtyps oder „NEWS“ blinkt auf dem Frontblende-Display.



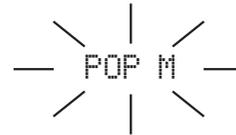
Blinkt



Zum Löschen des PTY SEEK-Modus drücken Sie ⑩ PTY SEEK MODE an der Fernbedienung erneut.

3 Drücken Sie ⑦ PRESET/CH Δ / ▽ auf der Fernbedienung, um den gewünschten Programmtyp zu wählen.

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Leuchtet auf

Programmtyp	Beschreibungen
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Aktuelle Neuigkeiten
INFO	Allgemeine Informationen
SPORT	Sport
EDUCATE	Erziehung
DRAMA	Drama
CULTURE	Kultur
SCIENCE	Wissenschaft
VARIED	Leichte Unterhaltung
POP M	Populäre Musik
ROCK M	Rockmusik
M.O.R. M	Unterhaltungsmusik
LIGHT M	Leichte klassische Musik
CLASSICS	Ernsthafte klassische Musik
OTHER M	Sonstige Musik

4 Drücken Sie **ⓂPTY SEEK START** an der Fernbedienung, um alle verfügbaren Radio-Daten-System-Sender zu suchen.

Der Name des gewählten Programmtyps blinkt und die PTY HOLD-Anzeige leuchtet auf dem Frontblende-Display auf, während nach den Sendern gesucht wird.



Blinkt



Leuchtet auf



Zum Stoppen der Sendersuche drücken Sie

ⓂPTY SEEK START an der Fernbedienung erneut.

Hinweise

- Das Gerät stoppt die Sendersuche, wenn es einen Sender gefunden hat, der den gewählten Programmtyp ausstrahlt.
- Wenn der gefundene Sender nicht der gewünschte ist, drücken Sie **ⓂPTY SEEK START** erneut, um die Suche nach einem anderen Sender, der den gleichen Programmtyp ausstrahlt, fortzusetzen.

Verwenden des EON-Datendienstes (Erweiterter Senderverbund)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den EON-Datendienst (erweiterter Senderverbund) des Radio-Daten-System-Sendernetzes zu empfangen. Wenn Sie einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen (NEWS, AFFAIRS, INFO oder SPORT) wählen, sucht dieses Gerät automatisch nach allen verfügbaren Festsendern, die den EON-Datendienst des gewählten Programmtyps für einen bestimmten Zeitraum im Sendeprogramm haben. Wenn der programmgemäße EON-Datendienst startet, schaltet dieses Gerät automatisch auf den örtlichen Sender, der den EON-Datendienst ausstrahlt, und schaltet dann auf den nationalen Sender zurück, wenn der EON-Datendienst beendet ist.

Hinweise

- Sie können dieses Merkmal nur verwenden, wenn der EON-Datendienst verfügbar ist.
- Die EON-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display nur auf, wenn der EON-Datendienst von einem Radio-Daten-System-Sender empfangen wird.

1 Stellen Sie den gewünschten des Radio-Daten-System-Sender ein.

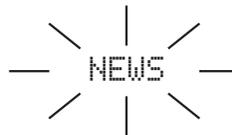
2 Stellen Sie sicher, dass die EON-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet.

Wenn die EON-Anzeige nicht im Frontblende-Display leuchtet, stimmen Sie auf ein anderes Radio-Daten-System-Programm ab, so dass die EON-Anzeige aufleuchtet.



3 Drücken Sie **ⓂEON** wiederholt an der Fernbedienung, um einen der 4 Radio-Daten-System-Programmtypen zu wählen (NEWS, AFFAIRS, INFO, oder SPORT).

Der Name des gewählten Programmtyps erscheint auf dem Frontblende-Display.



Leuchtet auf



Zum Annullieren des EON-Merkmals drücken Sie **ⓂEON** auf der Fernbedienung wiederholt, bis der Name des Programmtyps verschwindet, und „EON OFF“ auf dem Frontblende-Display erscheint.

Verwenden eines USB-Speichergeräts oder eines tragbaren USB-Audio-Players

Verwenden Sie dieses Merkmal, um WAV- (nur PCM-Format), MP3- und WMA-Dateien zu genießen, die auf Ihrem USB-Speichergerät oder am USB-Port vorne an diesem Gerät angeschlossenen tragbaren USB-Player gespeichert sind.

■ Unterstützte USB-Geräte

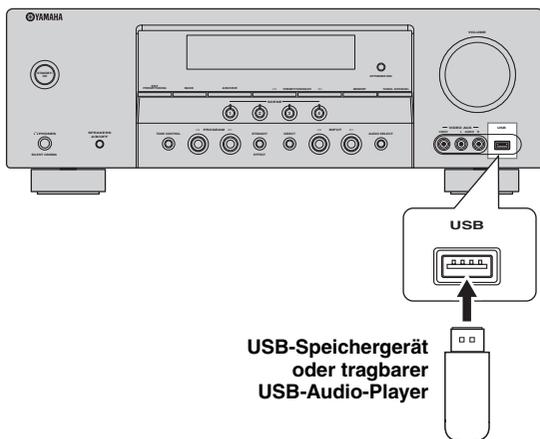
Dieses Gerät unterstützt USB-Massenspeichergeräte (ausgenommen USB-Festplattenlaufwerke), die das Format FAT 16 oder FAT 32 verwenden.

Hinweise

- Nur die erste Partition (32 GB oder weniger) wird in der Bildschirmanzeige gezeigt. Sie können nicht Dateien in anderen Partitionen wählen.
- Bis zu 8 Verzeichnis-Hierarchieebenen und 500 Musikdateien pro Verzeichnis werden erkannt.
- Manche Gerät arbeiten möglicherweise nicht richtig, auch wenn sie die Anforderungen erfüllen.
- Manche WAV-, MP3- und WMA-Dateien können nicht abspielbar oder bei der Wiedergabe durch Rauschen gestört sein.

■ Anschließen eines USB-Speichergeräts oder eines tragbaren USB-Audio-Players

Verbinden Sie die USB-Buchse eines USB-Speichergeräts oder tragbaren USB-Audio-Players mit dem USB-Port an der Frontblende dieses Geräts.



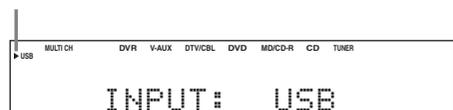
Wiedergabe-Bedienung

Verfahren Sie wie im Folgenden beschrieben, um die in Ihrem USB-Gerät oder einem tragbaren USB-Audio-Player gespeicherte Musik zu genießen.

1 Drücken Sie **INPUT** $\triangleleft / \triangleright$ wiederholt (oder drücken Sie **USB**), um USB zu wählen.

Der Cursor links von der Anzeige USB leuchtet im Frontblende-Display auf, und die vorher abgespielten Inhalte werden automatisch abgespielt.

Leuchtet auf



2 Drücken Sie **DISPLAY**, um die obere USB-Dateiliste anzuzeigen.

Die USB-Dateiliste erscheint auf der Bildschirmanzeige (OSD).



- „>“ in der rechten Ecke jeder Menüzeile zeigt an, dass ein Untermenü in der nächsten Menüebene vorhanden ist.
- Wenn dies Gerät im Top-Verzeichnis ist, erscheint „Root“ neben „USB“.

3 Drücken Sie \odot Δ / ∇ / \triangleleft / \triangleright auf der Fernbedienung, um die gewünschte Datei zu wählen.

- Drücken Sie die \odot Δ / ∇ -Taste zur Wahl der gewünschten Datei/des gewünschten Ordners.
- Drücken Sie \odot **ENTER** oder \odot \triangleright , um zum gewünschten Ordner zu gehen.
- Drücken Sie \odot \triangleleft , um zur vorherigen Ordner Ebene zurückzukehren.

4 Drücken Sie \odot **ENTER zur Wahl der gewählten Datei.**



- Sie können \odot $\triangleleft\triangleleft$ / $\triangleright\triangleright$ verwenden, um vorwärts/rückwärts zu springen, und \odot \triangleright / \square , um die Wiedergabe unabhängig vom Menü in der Bildschirmanzeige zu starten/stoppen.
- Sie können die Einstellungen für Wiedergabe und Zufallsmodus durch Verwendung der Parameter „USB PLAY STYLE“ in „OPTION MENU“ (siehe Seite 66) festlegen.
- Sie können den Anzeigemodus des Frontblende-Displays durch Verwendung von „FL SCROLL“ in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 64).

Die Funktion der Wiedergabeinformation-Anzeige



[1] Name des Interpreten

[2] Name des Albums

[3] Name des Songs

[4] Verstrichene Zeit

Hinweis

Wenn die verflossene Zeit „99:59“ überschreitet, erscheint „--:--“ anstelle der Zeitanzeige.

[5] **▶ (Wiedergabe)-Symbol**

[6] **☰ (Alle wiederholen)-,**

☱ (Einmal wiederholen)-Symbole

Wenn „REPEAT“ unter „USB PLAY STYLE“ in „OPTION MENU“ (siehe Seite 66) auf „OFF“ gestellt ist, erscheint kein Symbol oben rechts, während Dateien oder Ordner abgespielt werden.

[7] **☛ (Zufall)-Symbol**

Wenn „SHUFFLE“ unter „USB PLAY STYLE“ in „OPTION MENU“ (siehe Seite 66) auf „OFF“ gestellt ist, erscheint kein Symbol oben rechts, während Dateien oder Ordner abgespielt werden.

Verwendung von iPod™

Wenn Ihr iPod in einem Yamaha iPod Universal-Dock (wie dem getrennt erhältlichen YDS-10), angeschlossen an der DOCK-Klemme dieses Geräts, angebracht ist (siehe Seite 19), können Sie Wiedergabe von Ihrem iPod mit der mitgelieferten Fernbedienung genießen. Sie können auch den Compressed Music Enhancer-Modus dieses Geräts verwenden, um die Soundqualität von Kompressionsartefakten (wie MP3-Format) zu verbessern, die in Ihrem iPod gespeichert sind (siehe Seite 19).

Hinweise

- Nur iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini werden unterstützt.
- Manche Merkmale können je nach dem Modell oder der Software-Version Ihres iPod inkompatibel sein.



- Für eine komplette Liste der im Frontblende-Display und in der Bildschirmanzeige erscheinenden Statusmeldungen siehe Abschnitt „iPod“ in „Störungsbeseitigung“ auf Seite 78.
- Wenn Ihr iPod in einem Yamaha iPod Universal-Dock eingesetzt ist, beginnt dieses Gerät mit der Signalübertragung mit Ihrem iPod.
- Wenn die Verbindung zwischen Ihrem iPod und diesem Gerät hergestellt ist, erscheint „iPod connected“ im Frontblende-Display und die DOCK-Anzeige leuchtet im Frontblende-Display auf.
- Nur Analog-Audio- und Videosignale von Ihrem iPod werden an der DOCK-Klemme angelegt, und die Analog-Audiosignale können an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen zur Aufnahme ausgegeben werden.

Steuerung iPod™

Sie können Ihren iPod steuern, wenn „V-AUX“ als die Eingangsquelle gewählt ist. Die Bedienvorgänge Ihres iPod können mit Hilfe der Bildschirmanzeige dieses Geräts ausgeführt werden (Menü-Durchsuchen-Modus) oder ohne (einfacher Remote-Modus).

■ Bedienungsvorgänge auf der Fernbedienung

Bevor Sie einen der folgenden Bedienungsvorgänge ausführen, drücken Sie **Ⓜ V-AUX/DOCK**.

Taste	Funktion
⑦ ENTER	Nachfolgendes Menü
△	Oberes Menü
▽	Unteres Menü
◀	Vorheriges Menü
▶	Nachfolgendes Menü
⑨ ◀◀	Suche rückwärts (Betätigen und gedrückt halten)
▶▶	Suche vorwärts (Betätigen und gedrückt halten)
◀◀	Sprung rückwärts
▶▶	Sprung vorwärts
⏸	Pause (Menü-Durchsuchen-Modus) Wiedergabe/Pause (Einfacher Fernbedienungsmodus)
▶	Wiedergabe (Menü-Durchsuchen-Modus) Wiedergabe/Pause (Einfacher Fernbedienungsmodus)
Ⓜ MENU	Vorheriges Menü
Ⓜ DISPLAY	Display

■ Steuerung von iPod im einfachen Remote-Modus

Sie können die grundlegenden Bedienungen Ihres iPod (Wiedergabe, Stopp, Überspringen, usw.) mit der mitgelieferten Fernbedienung ohne Hilfe der Bildschirmanzeige dieses Geräts ausführen.



- Sie können die Fotos oder Videoclips, die in Ihrem iPod gespeichert sind, betrachten (nur bestimmte Modelle).
- Bedienverfahren können auch mit den Reglern an Ihrem iPod ausgeführt werden.

■ Steuerung des iPod im Menü-Durchsuchen-Modus

Sie können die weiterführenden Bedienungen Ihres iPod mit der mitgelieferten Fernbedienung ausführen, wenn Sie dieses Gerät und einen Monitor über VIDEO verbinden. Sie können die Songs, die in Ihrem iPod gespeichert sind, in der Bildschirmanzeige durchsuchen. Desweiteren können Sie Einstellungen für Ihren iPod entsprechend Ihrem eigenen Geschmack ändern oder einstellen.



- Der Name des abgespielten Songs erscheint ebenfalls im Frontblende-Display entsprechend dem Parameter „FL SCROLL“ in „OPTION MENU“ (siehe Seite 64).
- Sie können wählen, wie lange das iPod-Menü und die Wiedergabeinformation in der Bildschirmanzeige erscheint, indem Sie „OSD-SOURCE“ in „OPTION MENU“ einstellen (siehe Seite 64).

Hinweise

- Bedienverfahren können nicht mit den Reglern an Ihrem iPod ausgeführt werden.
- Das Yamaha-Logo erscheint im Displayfenster Ihres iPod.
- Es gibt Zeichen, die im Frontblende-Display oder in der Bildschirmanzeige dieses Geräts nicht angezeigt werden können. Solche nicht verfügbaren Zeichen werden durch „_“ (Unterstrichungszeichen) ersetzt.
- Die „Settings“-Parameter können nur in dieser Bildschirmanzeige geändert oder eingestellt werden. Drücken Sie **ENTER** wiederholt, um zwischen den „Settings“-Parameter-Einstellungen umzuschalten.
- Sie können nicht die Fotos oder Videoclips, die in Ihrem iPod gespeichert sind, in der Bildschirmanzeige durchsuchen. Verwenden Sie den einfachen Fernbedienungsmodus, um Fotos oder Videoclips, die in Ihrem iPod gespeichert sind, zu betrachten.

1 Drücken Sie **V-AUX/DOCK** und dann **DISPLAY**.

Die folgende Anzeige erscheinen auf der Bildschirmanzeige (OSD).



2 Drücken Sie **UP / DOWN / LEFT / RIGHT**, um durch das iPod-Menü zu navigieren, und betätigen Sie danach **ENTER**, um die Wiedergabe des ausgewählten Songs zu starten.

Wahlmöglichkeiten: Playlists (Playlisten), Artists (Interpreten), Albums (Alben), Songs (Songs), Genres (Genres), Composers (Komponisten), Settings (Einstellungen)

- Playlists > Songs
- Artists > Albums > Songs
- Albums > Songs
- Songs
- Genres > Artists > Albums > Songs
- Composers > Albums > Songs
- Settings > Shuffle, Repeat

Zufall Shuffle

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät Songs oder Alben in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: Off, Songs, Albums

- Wählen Sie „Off“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „Songs“, um das Gerät Songs in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.
- Wählen Sie „Albums“, um das Gerät Alben in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.



Wenn „Shuffle“ auf eine andere Einstellung als „Off“ gestellt ist, erscheint „☞“ oben rechts, während Songs oder Alben zufällig gemischt werden.

Wiederholen Repeat

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät einen Song oder eine Folge von Songs wiederholen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: Off, One, All

- Wählen Sie „Off“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „One“, um dieses Gerät einen Song wiederholen zu lassen.
- Wählen Sie „All“, um dieses Gerät eine Folge von Songs wiederholen zu lassen.



Wenn „Repeat“ auf eine andere Einstellung als „Off“ gestellt ist, erscheint „☞“ oder „☞“ oben rechts, während ein Song oder eine Folge von Songs wiederholt werden.

■ Die Funktion der Wiedergabeinformation-Anzeige



[1] **Wiedergabestatus**

[2] **Tracknummer/Gesamtzahl der Tracks**

[3] **Interpret**

[4] **Songtitel**

[5] **Fortschrittsbalken**

[6] **Verstrichene Zeit**

[7] **Zufall- und Wiederholung-Symbole**

[8] **▶ (Wiedergabe), || (Pause), ⏭ (Suche vorwärts) und ⏮ (Suche rückwärts)**

[9] **Name des Albums**

[10] **Restzeit**

Verwendung von Bluetooth™-Komponenten

Sie können einen Yamaha Bluetooth-Adapter (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) an die DOCK-Klemme dieses Geräts anschließen, um auf Ihrer Bluetooth-Komponente gespeicherte Musik wiederzugeben (z. B. ein tragbarer Musik-Player), ohne die beiden Geräte zu verkabeln. Sie müssen zuvor ein „Pairing“ des angeschlossenen Bluetooth-Adapters und der Bluetooth-Komponente durchführen.

Pairing des Bluetooth™-Adapters und der Bluetooth™-Komponente

Das Pairing muss ausgeführt werden, wenn Sie eine Bluetooth-Komponente mit dem Bluetooth-Adapter erstmals an dieses Gerät anschließen oder die Pairing-Daten gelöscht wurden. Als „Pairing“ wird die Registrierung einer Bluetooth-Komponente für Bluetooth-Verbindungen bezeichnet.



- Der Pairing-Vorgang ist nur bei der erstmaligen Verwendung der Bluetooth-Komponente mit dem Bluetooth-Adapter erforderlich.
- Das Pairing erfordert Vorgänge auf diesem Gerät und der anderen Komponente, mit der die Bluetooth-Verbindung hergestellt werden soll. Lesen Sie bei Bedarf in der Bedienungsanleitung der anderen Komponente nach.

Es stehen zwei Pairing-Verfahren zur Auswahl: Pairing durch Verwendung von „START PAIRING“ im „SET MENU“ und schnelles Pairing.

■ Pairing mit dem „SET MENU“

Verwenden Sie diese Funktion für das Pairing mit dem Videomonitor. Wählen Sie „START PAIRING“ im „INPUT MENU“. Siehe Seite 62 für Einzelheiten.

■ Quick pairing

Um die Sicherheit zu gewährleisten, ist die Dauer des Pairing-Vorgangs auf 8 Minuten beschränkt. Es wird empfohlen, vor Beginn die Anleitungen sorgfältig zu lesen.

- 1 Drücken Sie wiederholt **Ⓢ**INPUT ◀ / ▶ (oder drücken Sie **Ⓢ**V-AUX/DOCK), um „V-AUX“ als Eingangsquelle zu wählen.**
- 2 Schalten Sie die Bluetooth-Komponente ein, mit der Sie das Pairing durchführen möchten.**
- 3 Betätigen und halten Sie **Ⓢ**BAND (oder **Ⓢ**BAND) für etwa 3 Sekunden gedrückt.**
Wenn der Bluetooth-Adapter mit dem Pairing beginnt, erscheint kurz „Searching...“. Während sich der Bluetooth-Adapter im Pairing-Modus befindet, blinkt die DOCK-Anzeige auf dem Frontblende-Display.



Um das Pairing abzubrechen, drücken Sie **Ⓢ**BAND (oder **Ⓢ**BAND) erneut.

Hinweis

Wenn der Bluetooth-Adapter nicht an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist, erscheint „No BT adapter“ auf dem Frontblende-Display.

4 Überprüfen Sie, dass die Bluetooth-Komponente den Bluetooth-Adapter erkennt.

Wenn die Bluetooth-Komponente den Bluetooth-Adapter erkennt, erscheint „YBA-10 YAMAHA“ (Beispiel) in der Bluetooth-Geräteleiste.

5 Wählen Sie den Bluetooth-Adapter in der Bluetooth-Geräteleiste und geben Sie das Kennwort „0000“ auf der Bluetooth-Komponente ein.

Wenn der Pairing-Vorgang erfolgreich war, erscheint „Completed“ auf dem Frontblende-Display.

Hinweis

Der Yamaha Bluetooth-Adapter kann mit bis zu acht Bluetooth-Komponenten gepaart werden. Wenn ein erfolgreiches Pairing für eine neunte Komponente durchgeführt wird und die Pairing-Daten registriert werden, werden die Pairing-Daten für die zuletzt verwendete Komponente gelöscht.

Wiedergabe der Bluetooth™-Komponente

1 Drücken Sie wiederholt **Ⓢ**INPUT ◀ / ▶ (oder drücken Sie **Ⓢ**V-AUX/DOCK), um „V-AUX“ als Eingangsquelle zu wählen.

2 Beginnen Sie mit der Wiedergabe Ihrer Bluetooth-Komponente.

Während der Bluetooth-Adapter die Bluetooth-Komponente erkennt, erscheinen die „BT connected“- und die DOCK-Anzeige auf dem Frontblende-Display.



- Wenn Sie **Ⓢ**ENTER drücken, sucht der angeschlossene Bluetooth-Adapter nach der zuletzt verbundenen Bluetooth-Komponente und stellt eine Verbindung damit her. Wenn der Bluetooth-Adapter die Bluetooth-Komponente nicht finden kann, erscheint „Not found“ auf dem Frontblende-Display.
- Um die Bluetooth-Komponente vom Bluetooth-Adapter zu trennen, drücken Sie **Ⓢ**RETURN.

Aufnahme

Die Einstellungen und anderen Operationen für die Aufnahme werden von den Aufnahmekomponenten aus ausgeführt. Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung dieser Komponenten.

Hinweise

- Wenn dieses Gerät auf den Bereitschaftsmodus geschaltet ist, können Sie nicht zwischen anderen an dieses Gerät angeschlossenen Komponenten aufnehmen.
- Die Einstellungen von TONE CONTROL (siehe Seite 41) und VOLUME, den Lautsprecherpegeln (siehe Seite 41) und der Soundfeldprogramme (siehe Seite 38) haben keinen Einfluss auf das aufgenommene Material.
- Die an die MULTI CH INPUT-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Quelle kann nicht aufgenommen werden.
- Die an den DIGITAL INPUT-Buchsen eingespeisten Digitalsignale werden nicht an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen für die Aufnahme ausgegeben. Falls daher Ihre Quellenkomponente so angeschlossen ist, dass nur Digitalsignale geliefert werden, können Sie die Quelle nicht aufnehmen.
- Eine gegebene Eingangsquelle wird nicht auf dem gleichen OUT (REC)-Kanal ausgegeben.
- Die analogen Audiosignale, die an der DOCK-Klemmen eingespeist werden, können an den analogen AUDIO OUT (REC)-Buchsen zur Aufnahme ausgegeben werden.
- Wenn Sie eine Aufnahmekomponente an dieses Gerät angeschlossen haben, lassen Sie die Komponente während der Verwendung dieses Geräts eingeschaltet. Wenn die Komponente ausgeschaltet ist, verzerrt dieses Gerät den Sound von anderen Komponenten.
- Beachten Sie die Urheberrechtsgesetze in Ihrem Land, wenn Sie von CDs, Rundfunkprogrammen, usw. Aufnahmen anfertigen möchten. Die Aufnahme von durch das Urheberrecht geschütztem Material kann einen Verstoß gegen die Urheberrechtsgesetze darstellen.



Führen Sie eine Testaufnahme aus, bevor Sie mit der eigentlichen Aufnahme beginnen.

Falls Sie eine Videoquelle wiedergeben, die verschlüsselte oder codierte Signale als Kopierschutz verwendet, kann aufgrund dieser Signale das Bild selbst gestört werden.

1 Schalten Sie alle angeschlossenen Komponenten ein.

2 Drücken Sie wiederholt  INPUT  / 
(oder drücken Sie eine der Eingangswahltasten ()), um die zur Aufnahme gewünschte Quellkomponente zu wählen.

3 Beginnen Sie mit der Wiedergabe auf der gewählten Quellenkomponente oder wählen Sie einen Rundfunksender.

4 Beginnen Sie auf der Aufnahmekomponente mit der Aufnahme.

SET MENU

Sie können die folgenden Parameter in „SET MENU“ verwenden, um verschiedene Systemeinstellungen auszuführen und den Betrieb des Gerätes auf Ihre Anforderungen anzupassen. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

■ Automatisches Setup **AUTO SETUP**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter (siehe Seite 24) automatisch einzustellen.

■ Manuelles Setup **MANUAL SETUP**

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Lautsprecher- und Systemparameter manuell einzustellen.

Soundmenü 1 **SOUND MENU**

Parameter	Merkmale	Seite
A) SPEAKER SET	Wählt die Größe jedes Lautsprechers, die Lautsprecher für den Signalausgang der niedrigen Frequenzen, die Übernahmefrequenz und die Lage der Frontlautsprecher, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.	57
B) SP LEVEL	Stellt den Ausgangspegel jedes Lautsprechers ein.	59
C) SP DISTANCE	Stellt die Verzögerungszeit jedes Lautsprechers ein.	59
D) CENTER GEO	Stellt den Klangqualität des Center-Lautsprechers ein.	60
E) LFE LEVEL	Stellt den Ausgangspegel des LFE-Kanals für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	60
F) DYNAMIC RANGE	Stellt den Dynamikbereich für die Dolby Digital- oder DTS-Signale ein.	60
G) AUDIO SET	Stellt den Stummschaltpegel, die Audioverzögerung, den Maximallautstärkepegel und den Anfangslautstärkepegel ein.	60
H) HDMI SET	Wählt, ob die HDMI-Audiosignale auf dieser Einheit oder einer anderen HDMI-Komponente wiedergegeben werden sollen, die an die HDMI OUT-Buchse angeschlossen ist.	61

Eingabemenü 2 **INPUT MENU**

Parameter	Merkmale	Seite
A) INPUT ASSIGNMENT	Weist die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zu.	62
B) INPUT RENAME	Ändert den Namen der Eingangsquelle.	62
C) VOLUME TRIM	Stellt den Ausgangspegel jeder Eingangsquelle ein.	63
D) DECODER MODE	Wählt den Decoder-Modus für die Quellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen auf der Rückseite dieses Geräts angeschlossen sind.	63
E) MULTI CH SET	Wählt die Videoquelle, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.	63

Optionsmenü 3 OPTION MENU

Parameter	Merkmale	Seite
A)DISPLAY SET	Stellt die Helligkeit am Frontblende-Display und die Art der Anzeige der iPod-Information ein.	64
B)MEMORY GUARD	Verriegelt die Soundfeldprogramm-Parameter und andere „SET MENU“-Einstellungen.	64
C)AUDIO SELECT	Bestimmt die Vorgabe-Audio-Eingangsbuchsen Wahl-Einstellung für die Eingangsquellen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.	65
D)PARAM. INI	Initialisiert den Parameter einer Gruppe von Soundfeldprogrammen.	65
E)BLUETOOTH SET	Paart den angeschlossenen Yamaha Bluetooth-Adapter (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) mit einer Bluetooth-Komponente (siehe Seite 53).	65
F)USB PLAY STYLE	Führt die Wiedergabestil-Einstellung einer USB-Quelle aus.	66

■ **Signalinformation** SIGNAL INFO

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Tonsignalinformationen zu überprüfen (siehe Seite 36).

Verwendung SET MENU

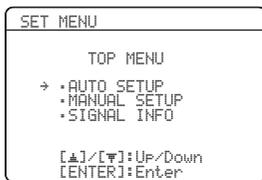
Verwenden Sie die Fernbedienung, um Zugriff für die Einstellung jedes Parameters zu erhalten.



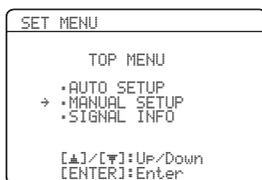
Sie können die „SET MENU“-Parameter ändern, während das Gerät Klang wiedergibt.

1 Drücken Sie ④AMP, und betätigen Sie danach ②MENU, um auf „SET MENU“ zu schalten.

Die oberste „SET MENU“-Anzeige erscheint in der Bildschirmanzeige.

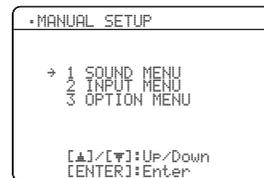


2 Drücken Sie ⑦Δ / ▽, um „MANUAL SETUP“ zu wählen.



3 Drücken Sie ⑦ENTER, um auf „MANUAL SETUP“ zu schalten.

Die „MANUAL SETUP“-Anzeige erscheint auf der Bildschirmanzeige.



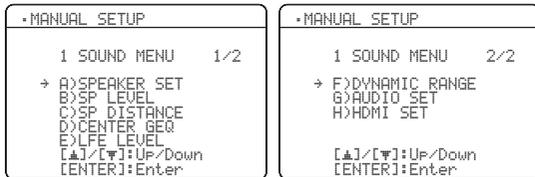
4 Drücken Sie ⑦Δ / ▽ / ◀ / ▶ und ⑦ENTER, um den Parameter zu wählen und zu ändern.

- Drücken Sie ⑦Δ / ▽, um das gewünschte Menü oder den Parameter zu wählen.
- Drücken Sie ⑦◀ / ▶, um den Parameterwert zu ändern.
- Drücken Sie ⑦ENTER, um das gewünschte Menü aufzurufen oder den Parameter zu bestätigen.
- Drücken Sie ⑧RETURN, um zur vorherigen Menüebene zurückzukehren.

5 Drücken Sie ②MENU, um „SET MENU“ zu verlassen.

1 SOUND MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um Lautsprechereinstellungen manuell einzustellen oder Verzögerungen bei der Videosignalverarbeitung zu kompensieren, wenn Sie LCD-Monitore oder -Projektoren verwenden.



■ Lautsprechereinstellungen A) SPEAKER SET

Dieses Merkmal wird verwendet, um Lautsprechereinstellungen manuell auszuführen.

FRONT B Lautsprechereinstellung FRONT B

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Lage der Frontlautsprecher zu wählen, die an die FRONT B-Klemmen angeschlossen sind.

Wahlmöglichkeiten: **FRONT**, ZONE B



- Wählen Sie „FRONT“, um SPEAKERS A und B ein-/auszuschalten, wenn sich die an die FRONT B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in der Hauptzone befinden.
- Wählen Sie „ZONE B“, wenn die an die FRONT B-Klemmen angeschlossenen Lautsprecher in einer anderen Zone aufgestellt sind. Falls SPEAKERS A ausgeschaltet und SPEAKERS B eingeschaltet ist, werden alle Lautsprecher einschließlich Subwoofer in der Hauptzone stummgeschaltet, und das Gerät gibt den Ton nur an den FRONT B-Klemmen aus.

Hinweise

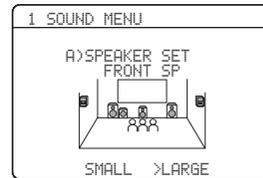
- Falls Sie Kopfhörer an die PHONES-Buchse des Gerätes anschließen, wird der Ton sowohl vom Kopfhörer als auch den FRONT B-Klemmen ausgegeben, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ eingestellt ist.
- Falls ein DSP-Programm gewählt ist, wenn „FRONT B“ auf „ZONE B“ gestellt ist, dann schaltet dieses Gerät automatisch auf den Virtual CINEMA DSP-Modus (siehe Seite 39).

Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder mehr: groß

Die Tieftönersektion eines Lautsprechers ist 16 cm oder weniger: klein

Frontlautsprecher FRONT SP

Wahlmöglichkeiten: SMALL, **LARGE**



Wenn die Frontlautsprecher groß sind

Wählen Sie „LARGE“ (groß).

Wenn die Frontlautsprecher klein sind

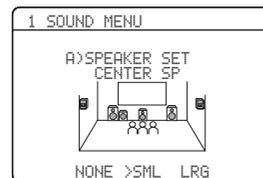
Wählen Sie „SMALL“ (klein).

Hinweis

Wenn „LFE/BASS OUT“ auf „FRONT“ eingestellt ist (siehe Seite 58), können Sie in „FRONT SP“ nur „LARGE“ wählen. Wenn der Wert „FRONT SP“ nicht auf eine andere Einstellung als „LARGE“ gestellt ist, ändert dieses Gerät den Wert automatisch auf „LARGE“.

Center-Lautsprecher CENTER SP

Wahlmöglichkeiten: NONE, **SML**, LRG



Wenn der Center-Lautsprecher groß ist

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn der Center-Lautsprecher klein ist

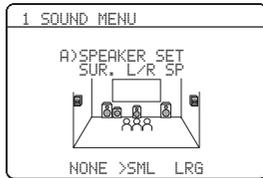
Wählen Sie „SML“ (klein).

Wenn Sie den Center-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Die Centerkanal-Signale werden an die linken und rechten Lautsprecher geleitet.

Linke/rechte Surround-Lautsprecher SUR. L/R SP

Wahlmöglichkeiten: NONE, SML, LRG



Wenn die Surround-Lautsprecher groß sind

Wählen Sie „LRG“ (groß).

Wenn die Surround-Lautsprecher klein sind

Wählen Sie „SML“ (klein).

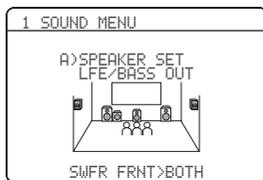
Wenn Sie die Surround-Lautsprecher nicht verwenden

Wählen Sie „NONE“ (kein). Dieses Gerät ist in den Virtual CINEMA DSP-Modus geschaltet (siehe Seite 39).

LFE-Bassausgang LFE/BASS OUT

Verwenden Sie dieses Merkmal zum Wählen der Lautsprecher, die LFE (Niederfrequenzeffekt) und die Niederfrequenzsignale ausgeben.

Wahlmöglichkeiten: SWFR, FRNT, BOTH



Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie natürlichen Tieftensound erhalten möchten

Wählen Sie „SWFR“ (Subwoofer). Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet.

Wenn ein Subwoofer an dieses Gerät angeschlossen ist und Sie reichen Tieftensound erhalten möchten

Wählen Sie „BOTH“ (beide). Die Niederfrequenz-Signale jeder Quelle werden vom Subwoofer ausgegeben. Die LFE-Signale ebenso wie die Niederfrequenzsignale anderer auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellter Lautsprecher werden zum Subwoofer geleitet. Die Signale mit niedriger Frequenz der vorderen linken und rechten Kanäle werden an die vorderen linken und rechten Lautsprecher und den Subwoofer geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT SP“ (siehe Seite 57).

Wenn Sie einen Subwoofer nicht verwenden

Wählen Sie „FRNT“ (vorne). Die LFE-Signale, die Niederfrequenzsignale der vorderen linken und rechten Kanäle, und die Niederfrequenzsignale anderer Lautsprecher, die auf „SML“ (oder „SMALL“) gestellt sind alle zu den vorderen linken und rechten Lautsprechern geleitet, ungeachtet der Einstellung von „FRONT SP“ (siehe Seite 57).

Crossover CROSS OVER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um eine Übergangsfrequenz aller Lautsprecher zu wählen, die auf „SML“ (oder „SMALL“) in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 57) gestellt sind. Alle Frequenzen unter der gewählten Frequenz werden an die Subwoofer oder an die Frontlautsprecher angelegt, je nach der Einstellung von „LFE/BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ (siehe Seite 57).

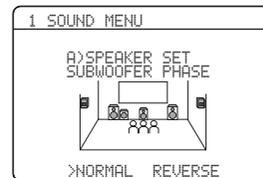
Wahlmöglichkeiten: 40Hz, 60Hz, **80Hz**, 90Hz, 100Hz, 110Hz, 120Hz, 160Hz, 200Hz



Subwoofer-Phase SUBWOOFER PHASE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Phase Ihres Subwoofers umzuschalten, falls die Bassklänge fehlen oder undeutlich sind.

Wahlmöglichkeiten: **NORMAL**, REVERSE



- Wählen Sie „NORMAL“, wenn Sie die Phase für Ihres Subwoofers nicht umkehren möchten.
- Wählen Sie „REVERSE“, um die Phase Ihres Subwoofers umzukehren.

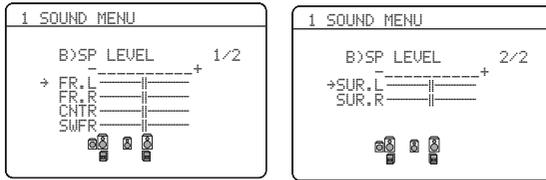
■ Lautsprecherpegel B>SP LEVEL

Dieses Merkmal wird verwendet, um den Ausgangspegel jedes Lautsprechers einzustellen.

Regelbereich: -10 bis +10 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



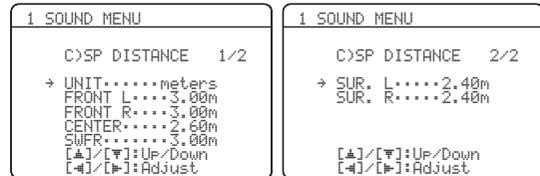
SP LEVEL	Eingestellter Lautsprecher
FR.L	Frontlautsprecher links
FR.R	Frontlautsprecher rechts
CNTR	Center-Lautsprecher
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)
SUR.L	Surround-Lautsprecher links
SUR.R	Surround-Lautsprecher rechts

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ Lautsprecherabstand C>SP DISTANCE

Verwenden Sie dieses Merkmal für die manuelle Einstellung des Abstandes jedes Lautsprechers und die an den entsprechenden Kanal angelegte Verzögerung. Idealerweise sollte jeder Lautsprecher den gleichen Abstand von der hauptsächlichen Hörposition aufweisen. In den meisten Situationen ist dies jedoch nicht möglich. Daher muss eine bestimmte Verzögerung an den Sound von jedem Lautsprecher angelegt werden, so dass alle Sounds zur gleichen Zeit an der Hörposition ankommen.



Gerät UNIT

Wahlmöglichkeiten: meters (m), feet (ft)

Anfängliche Einstellung:

[Modelle für USA und Kanada]: feet (ft)

[Andere Modelle]: meters (m)

- Wählen Sie „meters“, um den Lautsprecherabstand in Metern einzustellen.
- Wählen Sie „feet“, um den Lautsprecherabstand in feet einzustellen.

Lautsprecherabstände

Regelbereich: 0,30 bis 24,00 m (1.0 bis 80.0 ft)

Regelungsschritt: 0,10 m (0.5 ft)

Anfängliche Einstellung:

FRONT L/FRONT R/SWFR: 3,00 m (10,0 ft)

CENTER: 2,60 m (8.5 ft)

SUR. L/SUR. R: 2,40 m (8.0 ft)

SP DISTANCE	Eingestellter Lautsprecher
FRONT L	Frontlautsprecher links
FRONT R	Frontlautsprecher rechts
CENTER	Center-Lautsprecher
SWFR	Subwoofer (Tieftöner)
SUR. L	Surround-Lautsprecher links
SUR. R	Surround-Lautsprecher rechts

Hinweis

Die verfügbaren Lautsprecherkanäle unterscheiden sich je nach den Einstellungen der Lautsprecher.

■ Center-Lautsprecher-Equalizer

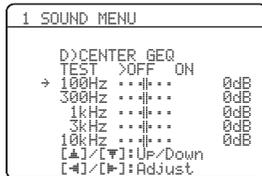
D>CENTER GEQ

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den integrierten 5-Band-Grafikequalizer (100 Hz, 300 Hz, 1 kHz, 3 kHz und 10 kHz) für den Center-Kanal so einzustellen, dass die Klangqualität des Center-Lautsprechers mit der Frontlautsprecher übereinstimmt. Sie können Anpassungen vornehmen, während sie die aktuelle gewählte Quellkomponente oder einen Testton hören.

Regelbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 0,5 dB

Anfängliche Einstellung: 0 dB



Testton TEST

Verwenden Sie dieses Merkmal, um Einstellungen für „CENTER GEQ“ vorzunehmen, während Sie einen Testton hören.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**

- Wählen Sie „OFF“, um die Testtöne zu stoppen und den Sound der aktuell gewählten Quellenkomponente auszugeben.
- Wählen Sie „ON“, um die Testtöne über die Center- und linken Frontlautsprecher auszugeben.

■ Effektpegel der niedrigen Frequenzen

E>LFE LEVEL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Ausgangspegel des LFE-Kanals (Effekt der niedrigen Frequenzen) gemäß der Kapazität Ihres Subwoofers oder Ihrer Kopfhörer einzustellen. Der LFE-Kanal trägt die Spezialeffekte der niedrigen Frequenzen, die nur zu bestimmten Szenen hinzugefügt werden. Diese Einstellung ist wirksam, wenn das Eingangssignal den LFE-Kanal enthält.

Regelbereich: -20 bis **0** dB

Regelungsschritt: 1 dB



Lautsprecher SPEAKER

Stellt den Lautsprecher-LFE-Pegel ein.

Kopfhörer HEADPHONE

Stellt den Kopfhörer-LFE-Pegel ein.

Hinweis

Abhängig von der Einstellung des „LFE/BASS OUT“-Pegels (siehe Seite 58), werden möglicherweise manche Signale an der SUBWOOFER OUTPUT-Buchse nicht ausgegeben.

■ Dynamikbereich F>DYNAMIC RANGE

Verwenden Sie dieses Merkmal zur Wahl des Kompressionsbetrags des Dynamikbereichs, der an Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer angelegt werden soll. Diese Einstellung ist nur wirksam, wenn dieses Gerät Dolby Digital- und DTS-Signale decodiert.



Lautsprecher SPEAKER

Stellt die Lautsprecher-Kompression ein.

Kopfhörer HEADPHONE

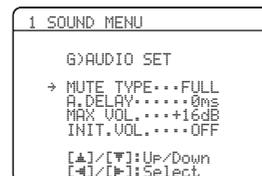
Stellt die Kopfhörer-Kompression ein.

Wahlmöglichkeiten: **MIN**, **STD**, **MAX**

- Wählen Sie „MIN“ (Minimal) für das normale Hören mit niedrigen Lautstärkepegeln.
- Wählen Sie „STD“ (Standard) für die allgemeine Verwendung.
- Wählen Sie „MAX“ (Maximal), um den größten Dynamikbereich zu erhalten.

■ Audio-Einstellungen G>AUDIO SET

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die gesamten Audioeinstellungen dieses Geräts anzupassen.



Art der Stummschaltung MUTE TYPE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, wie stark die Stummschaltung die Ausgangslautstärke reduzieren soll (siehe Seite 35).

Wahlmöglichkeiten: **FULL**, -20dB

- Wählen Sie „FULL“, um die Tonausgabe vollständig stummzuschalten.
- Wählen Sie „-20dB“, um die aktuelle Lautstärke um 20 dB zu reduzieren.

Audio-Verzögerung A.DELAY

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Soundausgang zu verzögern, damit dieser mit dem Videobild synchronisiert werden kann. Dies ist vielleicht erforderlich, wenn Sie bestimmte LCD-Monitore oder Projektoren verwenden.

Regelbereich: **0** bis 160 ms

Regelungsschritt: 1 ms

Maximal-Lautstärke MAX VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den maximalen Lautstärkepegel einzustellen. Dieses Merkmal ist nützlich, um versehentliche unerwartet laute Soundausgabe zu vermeiden. Der ursprüngliche Lautstärkebereich ist z.B. -80 dB bis +16 dB. Wenn dagegen „MAX VOL.“ auf -5 dB gestellt ist, wird der Lautstärkebereich -80 dB bis -5 dB.

Regelbereich: -30 dB bis +10 dB, **+16 dB**

Regelungsschritt: 5 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „Initial Volume“-Einstellung. Wenn z.B. „INIT.VOL.“ auf -20 dB gestellt ist und „MAX VOL.“ auf -30 dB gestellt wird, wird der Lautstärkepegel automatisch auf -30 dB eingestellt, wenn dieses Gerät erneut eingeschaltet wird.

Anfängliche Lautstärke INIT.VOL.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Lautstärkepegel beim Einschalten der Stromversorgung dieses Geräts einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, MUTE, -80 dB bis +16 dB

Regelungsschritt: 1 dB

Hinweis

Die „MAX VOL.“-Einstellung hat Vorrang vor der „INIT.VOL.“-Einstellung.

HDMI einstellen H>HDMI SET

Verwenden Sie diese Funktion, um die Komponente für die Wiedergabe von HDMI-Audiosignalen zu wählen.

**Audiounterstützung** SUPPORT AUDIO

Verwenden Sie diese Funktion, um zu wählen, ob die HDMI-Audiosignale auf diesem Gerät oder einer anderen HDMI-Komponente wiedergegeben, die an die HDMI OUT-Buchse auf der Rückseite dieses Geräts angeschlossen ist.

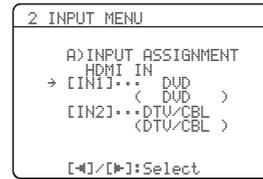
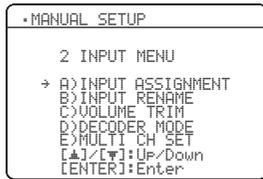
Auswahl	Funktionen
RX-U463	Gibt die HDMI-Audiosignale auf diesem Gerät wieder. Die an den HDMI-Eingangsbuchsen dieses Gerätes eingespeisten HDMI-Audiosignale werden nicht an die an die HDMI-Komponente ausgegeben, die an die HDMI OUT-Buchse auf der Rückseite dieses Geräts angeschlossen ist.
Other	Spielt HDMI-Audiosignale auf einer anderen HDMI-Komponente ab, die an die HDMI OUT-Buchse angeschlossen ist.

Hinweise

- Das Gerät überträgt Audio- und Videosignale, die an die HDMI-Eingangsbuchsen eingespeist werden, nur zur HDMI-Ausgangsbuchse aus, auch wenn „SUPPORT AUDIO“ auf „Other“ gestellt ist.
- Verfügbare Audio/Video-Signale hängen von den technischen Daten des angeschlossenen Videomonitors ab. Siehe Bedienungsanleitung jeder angeschlossenen Komponente.

2 INPUT MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um die Eingangsbuchsen neu zuzuweisen, den Decodermodus zu wählen oder die Eingangsquelle neu zu benennen.



■ Eingangszuweisung

A) INPUT ASSIGNMENT

Sie können die Eingangsbuchsen gemäß der zu verwendenden Komponente zuordnen, wenn die anfänglichen Einstellungen dieses Gerätes nicht Ihren Anforderungen entsprechen. Ändern Sie die folgenden Parameter, um die entsprechenden Buchsen neu zuzuordnen und weitere Komponenten anschließen zu können. Sobald Sie die Eingangsbuchsen neu zugeordnet haben, können Sie die entsprechende Komponente mit **INPUT** < / > (oder mit den Eingangswahltasten (3)) wählen.

Für COAXIAL INPUT-Buchse 1

COAXIAL IN (1)

Wahlmöglichkeiten: (1) CD, MD/CD-R, **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR

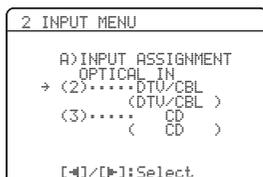


Für OPTICAL INPUT-Buchsen 2 und 3

OPTICAL IN (2)

OPTICAL IN (3)

Wahlmöglichkeiten: (2) CD, MD/CD-R, DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR
 (3) **CD**, MD/CD-R, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR



Hinweis

Sie können einen bestimmten Punkt nicht öfters als einmal wählen.

Für HDMI-Buchsen 1 und 2

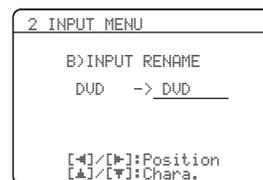
HDMI IN [1]

HDMI IN [2]

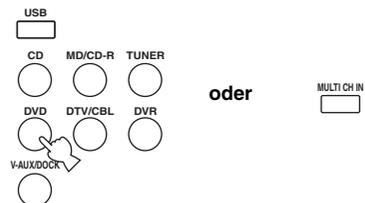
Wahlmöglichkeiten: [1] **DVD**, DTV/CBL, V-AUX, DVR
 [2] DVD, **DTV/CBL**, V-AUX, DVR

■ Neubenennung des Eingangs B) INPUT RENAME

Verwenden Sie diese Funktion zur Änderung des Namens der Eingänge, die in der Bildschirmanzeige erscheinen und auf dem Frontblende-Display.



- 1 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten (3) oder 14 **MULTI CH IN** zur Wahl der umzubenennen gewünschten Eingangsquelle.



- 2 Drücken Sie 4 **AMP** und dann 7 < / > an der Fernbedienung, um das „_“ (Unterstreichungszeichen) unter die Leerstelle oder den zu bearbeiten gewünschten Buchstaben bringen.

- 3 Drücken Sie 7 ▲ / ▼, um das zu verwendende Zeichen zu wählen, und drücken Sie dann 7 < / >, um an das nächste Leerzeichen zu gelangen.

Hinweise

- Sie können bis zu 8 Zeichen für jeden Eingang verwenden.
- Drücken Sie 7 ▼ oder 7 ▲, um das Zeichen in der folgenden bzw. umgekehrten Reihenfolge zu ändern: A bis Z, eine Leerstelle, 0 bis 9, eine Leerstelle, a bis z, eine Leerstelle, Symbole (#, *, -, +, usw.)

4 Wiederholen Sie Schritt 1 bis 3, um jede Eingangsquelle neu zu benennen.

5 Drücken Sie **ENTER**, um „INPUT RENAME“ zu verlassen.

■ Lautstärkentrimmung C>VOLUME TRIM

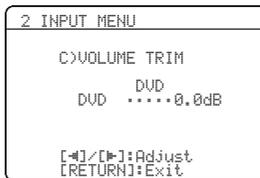
Dieses Merkmal wird verwendet, um die Ausgangslautstärke jeder Quelle einzustellen. Dies ist nützlich, wenn Sie den Pegel jeder Eingangsquelle ausbalancieren möchten, um plötzliche Lautstärkeänderungen zu vermeiden, wenn zwischen den Eingangsquellen umgeschaltet wird.

Wahlmöglichkeiten: CD, MD/CD-R, TUNER, DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR, DOCK, USB, MULTI CH

Regelbereich: -6,0 bis +6,0 dB

Regelungsschritt: 1,0 dB

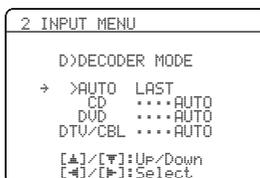
Anfängliche Einstellung: 0,0 dB



Hinweis

Sie können den Wert für DOCK nur anpassen, wenn Ihr iPod im Yamaha-Universal-Dock, angeschlossen an diesem Gerät, eingesetzt ist.

■ Decoder-Modus D>DECODER MODE



Decoder-Wahlmodus

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Decodermodus für die Eingangsquellen festzulegen, die an die DIGITAL INPUT-Buchsen angeschlossen sind, wenn Sie dieses Gerät ausschalten.

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Decodermodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den zuletzt für die angeschlossene Eingangsquelle verwendeten Decodermodus wählt.

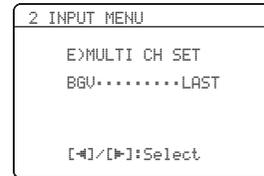
DTS-Decoder Priorisieren-Einstellung

Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **DTS**

- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen feststellt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „DTS“, wenn Sie eine DTS-CD abspielen.

■ Einrichtung des Mehrkanaleingangs

E>MULTI CH SET



Hintergrundvideo BGU

Wird verwendet, um die Videoquelle zu wählen, die im Hintergrund der an den MULTI CH INPUT-Buchsen eingespeisten Quellen wiedergegeben wird.

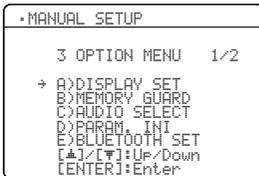
Wahlmöglichkeiten: DVD, DTV/CBL, V-AUX, DVR, **LAST**



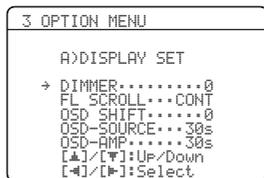
Wählen Sie „LAST“, um dieses Gerät so einzustellen, dass automatisch die zuletzt gewählte Videoquelle als Hintergrundvideoquelle gewählt wird.

3 OPTION MENU

Verwenden Sie dieses Menü, um optionale Systemparameter-Einstellungen auszuführen.



■ Displayeinstellungen A)DISPLAY SET



Dimmer DIMMER

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Helligkeit des Frontblende-Displays einzustellen.

Regelbereich: -4 bis 0

Regelungsschritt: 1

- Drücken Sie \leftarrow , um das Frontblende-Display abzuschwächen.
- Drücken Sie \rightarrow , um das Frontblende-Display aufzuhellen.

Frontblende-Display scrollen FL SCROLL

Verwenden Sie dieses Merkmal, um einzustellen, ob die Information (wie Songtitel oder Kanalname) im Frontblende-Display kontinuierlich oder durch die ersten 14 alphanumerischen Zeichen nach dem einmaligen Durchrollen aller Zeichen gezeigt werden soll, wenn „DOCK“ als Eingangsquelle gewählt ist.

Wahlmöglichkeiten: **CONT**, **ONCE**

- Wählen Sie „CONT“, um den Betriebsstatus im Frontblende-Display kontinuierlich anzuzeigen.
- Wählen Sie „ONCE“, um den Betriebsstatus im Frontblende-Display mit 14 alphanumerischen Zeichen nach dem einmaligen Durchrollen aller Zeichen anzuzeigen.

Der Bildschirmanzeige Verschiebung OSD SHIFT

Dieses Merkmal wird verwendet, um die Vertikalposition von der Bildschirmanzeige einzustellen.

Regelbereich: -5 (abwärts) bis +5 (aufwärts)

Regelungsschritt: 1

Anfängliche Einstellung: 0

- Drücken Sie \leftarrow , um die Position von der Bildschirmanzeige abzusinken.
- Drücken Sie \rightarrow , um die Position von der Bildschirmanzeige anzuheben.

Quellmerkmal Bildschirmanzeige-Zeit

OSD-SOURCE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um die Zeitlänge einzustellen, während der das iPod-Menü in der Bildschirmanzeige erscheint, nachdem Sie einen bestimmten Vorgang ausgeführt haben.

Wahlmöglichkeiten: **ON**, 10s, **30s**

- Wählen Sie „ON“ zum Aufruf der Bildschirmanzeige konstant während des Bedienvorgangs.
- Wählen Sie „10s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 10 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang ausgeführt haben.
- Wählen Sie „30s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 30 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang ausgeführt haben.

Verstärkerfunktion Bildschirmanzeige-Zeit

OSD-AMP

Verwenden Sie diese Funktion, um einzustellen, wie lange der Status erscheint, nachdem Sie einen bestimmten Vorgang ausgeführt haben.

Wahlmöglichkeiten: **ON**, 10s, **30s**

- Wählen Sie „ON“ zum Aufruf der Bildschirmanzeige kontinuierlich während des Bedienvorgangs.
- Wählen Sie „10s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 10 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang ausgeführt haben.
- Wählen Sie „30s“ zum Ausschalten der Bildschirmanzeige 30 Sekunden nachdem Sie einen Bedienvorgang ausgeführt haben.

■ Speicherschutz B)MEMORY GUARD

Verwenden Sie diese Funktion, um versehentliche Änderungen der DSP-Programmparameterwerte und anderer Systemeinstellungen zu verhindern.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, **ON**



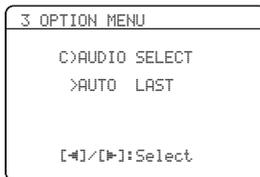
- Wählen Sie „OFF“, um das „MEMORY GUARD“-Merkmal auszuschalten.
- Wählen Sie „ON“ für den Speicherschutz:
 - Soundfeldprogramm-Parameter
 - Alle „SET MENU“-Punkte
 - Alle Lautsprecherpegel
 - SCENE-Schablone-Parameter

Hinweis

Wenn „MEMORY GUARD“ auf „ON“ eingestellt ist, können Sie keine anderen „SET MENU“-Einträge wählen und einstellen.

■ Audio auswählen C)AUDIO SELECT

Verwenden Sie diese Funktion, um den Standard-Eingangsmodus für die Eingangsquellen festzulegen, wenn Sie dieses Gerät einschalten.
Wahlmöglichkeiten: **AUTO**, **LAST**



- Wählen Sie „AUTO“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät automatisch die Eingangssignaltypen erkennt und den entsprechenden Eingangsmodus wählt.
- Wählen Sie „LAST“, wenn Sie möchten, dass dieses Gerät den letzten Eingangsmodus der angeschlossenen Eingangsquelle wählt (siehe Seite 34).

■ Parameterinitialisierung D)PARAM. INI

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter der Soundfeldprogramme auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zu setzen.

Wahlmöglichkeiten: **NO**, **YES**



- Wählen Sie „NO“, um die Parameter-Initialisierung aufzuheben und zum vorherigen Menübildschirm zurückzukehren.
- Wählen Sie „YES“ und drücken Sie **ENTER**, um alle Soundfeld-Parameter auf die ursprünglichen werkseitigen Voreinstellungen zurückzusetzen.

Hinweise

- Sie können nicht automatisch auf die vorhergehenden Parametereinstellungen zurückkehren, sobald Sie die Soundfeldprogramm-Parameter initialisiert haben.
- Sie können nicht individuelle Soundfeldprogramme separat initialisieren.
- Sie können keine Soundfeld-Programmgruppe initialisieren, wenn „MEMORY GUARD“ auf „ON“ gestellt ist.

■ Bluetooth -Einstellung E)BLUETOOTH SET



Verwenden Sie diese Funktion, um das Pairing des angeschlossenen Yamaha Bluetooth-Adapters (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) mit Ihrer Bluetooth-Komponente zu starten. Einzelheiten zum Pairing finden Sie unter „Pairing des Bluetooth™-Adapters und der Bluetooth™-Komponente“ auf Seite 53.

Um die Sicherheit zu gewährleisten, ist die Dauer des Pairing-Vorgangs auf 8 Minuten beschränkt. Es wird empfohlen, vor Beginn die Anleitungen sorgfältig zu lesen.

1 Drücken Sie **ENTER**, um das Pairing zu starten.

Der angeschlossene Bluetooth-Adapter beginnt mit der Suche nach Bluetooth-Komponenten. „Searching...“ erscheint auf dem Videomonitor.

2 Überprüfen Sie, dass die Bluetooth-Komponente den Bluetooth-Adapter erkennt.

Wenn die Bluetooth-Komponente den Bluetooth-Adapter erkennt, erscheint „YBA-10 YAMAHA“ (Beispiel) in der Bluetooth-Geräteliste.

3 Wählen Sie den Bluetooth-Adapter in der Bluetooth-Geräteliste und geben Sie das Kennwort „0000“ auf der Bluetooth-Komponente ein.

Wenn das Pairing erfolgreich abgeschlossen wird, erscheint „Pairing completed“.



Zum Abbrechen des Pairings drücken Sie **RETURN**, um die Funktion „START PAIRING“ zu beenden.

4 Drücken Sie **RETURN**, um das „START PAIRING“ zu verlassen.

Hinweise

- Wenn der angeschlossene Bluetooth-Adapter keine Bluetooth-Komponenten finden kann, erscheint „Not found“.
- Wenn der Bluetooth-Adapter nicht an dieses Gerät angeschlossen ist, erscheint „No BT adapter“.

■ USB-Wiedergabe-Stile F>USB PLAY STYLE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um den Wiedergabestil nach eigenem Geschmack anzupassen. Sie können Dateien in zufälliger Reihenfolge mischen oder eine bestimmte Datei oder eine Abfolge von Dateien wiederholen.



Wiederholen REPEAT

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät eine Datei oder eine Folge von Dateien wiederholen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, SINGLE, ALL

- Wählen Sie „OFF“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „SINGLE“, um dieses Gerät eine Datei wiederholen zu lassen.
- Wählen Sie „ALL“, um dieses Gerät eine Folge von Dateien wiederholen zu lassen.

Zufall SHUFFLE

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Gerät Dateien oder Ordner in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.

Wahlmöglichkeiten: **OFF**, ON

- Wählen Sie „OFF“, um dieses Merkmal zu deaktivieren.
- Wählen Sie „ON“, um das Gerät Dateien oder Ordner in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen.

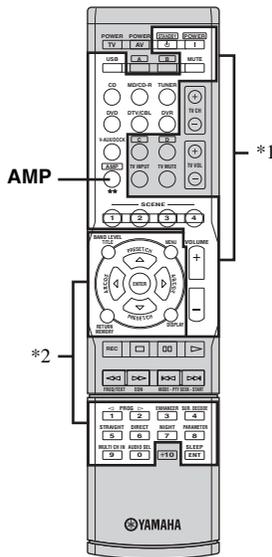
Fernbedienungsmerkmale

Zusätzlich zu der Steuerung dieses Gerätes, kann die Fernbedienung auch für die Bedienung anderer Audio/Video-Komponenten verwendet werden, die von Yamaha oder anderen Herstellern hergestellt wurden. Zur Steuerung Ihres Fernsehers oder anderer Komponenten müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscode für jede Eingangsquelle (siehe Seite 69) einstellen.

Bedienung dieses Geräts, eines Fernsehgeräts oder anderer Komponenten

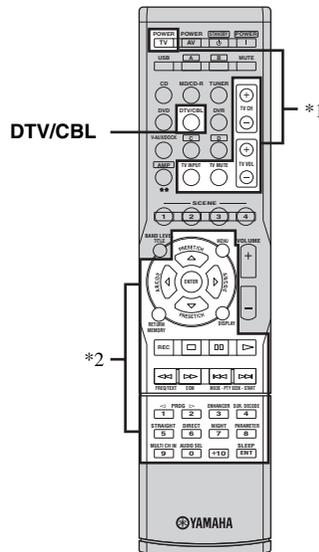
■ Bedienung dieses Gerätes

Drücken Sie **④AMP**, um dieses Gerät zu bedienen.



■ Bedienung eines Fernsehgeräts

Drücken Sie **③DTV/CBL**, um Ihr Fernsehgerät zu steuern. Zum Steuern Ihres Fernsehgeräts müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscode für DTV/CBL (siehe Seite 69) einstellen.



Hinweise

- *1 Mit diesen Tasten wird immer das Gerät gesteuert.
- *2 Diese Tasten steuern dieses Gerät nur, wenn die Taste **④AMP** gedrückt wird.

Hinweise

- *1 Diese Tasten steuern immer Ihr Fernsehgerät, ungeachtet ob Sie **③DTV/CBL** betätigen oder nicht.

Fernbedienung	Digital-TV/Kabel-TV
TV POWER	Schaltet den Betriebsstrom ein oder aus.
TV CH +/-	Ändert die Kanalnummer.
TV VOL +/-	Erhöht oder vermindert den Lautstärkepegel.
TV INPUT	Ändert die Eingangsquelle.
TV MUTE	Schaltet den Audioausgang stumm.

- *2 Diese Tasten steuern Ihren Fernseher nur, wenn die Taste **③DTV/CBL** gedrückt wird. Einzelheiten siehe Spalte „Digital-TV/Kabel-TV“ auf Seite 68.



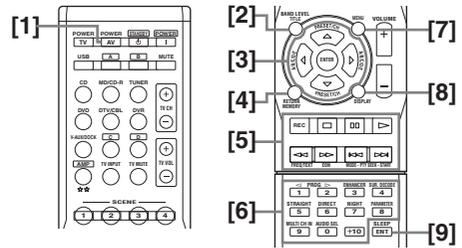
Zur Steuerung mehr als eines Fernsehers müssen Sie den geeigneten Fernbedienungscode für andere Eingangsquellenwahltasten als **③DTV/CBL** einstellen. In diesem Fall können Sie die oben markierten Tasten (*1 und *2) steuern, wenn Sie die Eingangsquellenwahltaste drücken.

■ Bedienung anderer Komponenten

Drücken Sie eine der Eingangswahltasten (③) oder A bis D zur Bedienung anderer Komponenten. Sie müssen den geeigneten Fernbedienungscode für jede Eingangsquelle im voraus einstellen (siehe Seite 69). Die folgende Tabelle zeigt die Funktion aller Steuertasten, die zur Steuerung anderer Komponenten dienen, welche zu jeder Eingangswahltaste zugewiesen sind. Beachten Sie, dass manche Tasten die gewählte Komponente vielleicht nicht richtig steuern.



- Die Fernbedienung verfügt über 13 Modi (Eingangsbereiche) zur Steuerung von Komponenten, sodass damit bis zu 13 verschiedenen Komponenten gesteuert werden können.
- Wenn Sie eine der optionalen Komponenten-Steuerbereichtstasten (A bis D) drücken, können Sie die gewünschte Komponente steuern, ohne die Eingangsquelle dieses Geräts umzustellen.



Fernbedienung	DVD-Player/ -Recorder	VCR	Digital-TV/ Kabel-TV	LD-Player	CD-Player	MD/ CD-Recorder	Tuner
[1] AV POWER	Stromversorgung *1	Stromversorgung *1	Stromversorgung *2	Stromversorgung *1	Stromversorgung *1	Stromversorgung *1	
[2] TITLE	Titel						Empfangsbereich
[3] PRESET/CH Δ	Aufwärts	VCR-Kanaleinstellung aufwärts	Aufwärts				Festsender aufwärts (1-8)/ Senderabstimmung aufwärts
PRESET/CH ∇	Abwärts	VCR-Kanaleinstellung abwärts	Abwärts				Festsender abwärts (1-8)/ Senderabstimmung abwärts
A/B/C/D/E ◀	Links		Links				Festsender abwärts (A-E)
A/B/C/D/E ▶	Rechts		Rechts				Festsender aufwärts (A-E)
ENTER	Eingeben						Halten
[4] RETURN	Zurück						Speicher
[5] REC	Disk überspringen (Player) Aufnahme (Recorder)	Aufnahme	Aufnahme *2		Disk überspringen	Aufnahme	
▷	Wiedergabe	Wiedergabe	Wiedergabe *2	Wiedergabe	Wiedergabe	Wiedergabe	
◀◀	Suchlauf rückwärts	Suchlauf rückwärts	Suchlauf rückwärts *2	Suchlauf rückwärts	Suchlauf rückwärts	Suchlauf rückwärts	Information
▶▶	Suchlauf vorwärts	Suchlauf vorwärts	Suchlauf vorwärts *2	Suchlauf vorwärts	Suchlauf vorwärts	Suchlauf vorwärts	
⏸	Pause	Pause	Pause *2	Pause	Pause	Pause	
◀◀◀	Sprung rückwärts	Sprung rückwärts	Sprung rückwärts *2	Sprung rückwärts	Sprung rückwärts	Sprung rückwärts	Audioprogramm abwärts
▶▶▶	Sprung vorwärts	Sprung vorwärts	Sprung vorwärts *2	Sprung vorwärts	Sprung vorwärts	Sprung vorwärts	Audioprogramm aufwärts
□	Stopp	Stopp	Stopp *2	Stopp	Stopp	Stopp	
[6] 1-9, 0, +10	Zifferntasten	Zifferntasten	Zifferntasten	Zifferntasten	Zifferntasten	Zifferntasten	Festsender (1-8)
[7] MENU	Menü						Suchmodus
[8] DISPLAY	Display						Display
[9] ENT	Titel/Index	Eingeben	Eingeben	Kapitel/Zeit	Index	Index	Eingeben

Hinweise

*1 Diese Taste funktioniert nur, wenn die mitgelieferte Original-Fernbedienung der Komponente eine POWER-Taste aufweist.

*2 Diese Tasten steuern Ihren DVD-Recorder nur, wenn Sie den geeigneten Fernbedienungscode für DVR eingeben (siehe Seite 69).

Einstellung der Fernbedienungs-codes

Sie können andere Komponenten bedienen, indem Sie die entsprechenden Fernbedienungs-codes einstellen. Für eine vollständige Liste der verfügbaren Fernbedienungs-codes siehe „Liste der Fernbedienungs-codes“ am Ende dieser Anleitung.

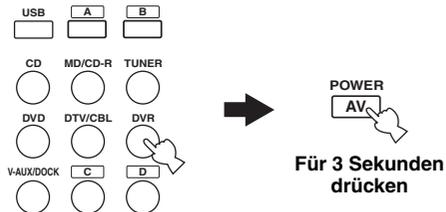
Fernbedienungscode-Vorgabeeinstellungen

Eingangsquelle	Komponentenkategorie	Hersteller	Vorgabecode
CD	CD	Yamaha	5013
MD/CD-R	CD-R	Yamaha	5001
TUNER	TUNER	Yamaha	5007
DVD	DVD	Yamaha	2000
DTV/CBL	—	—	—
V-AUX	TUNER	Yamaha	5011
DVR	DVR	Yamaha	2011
USB	TUNER	Yamaha	5012
A	TUNER	Yamaha	5009
B	TUNER	Yamaha	5017
C	TUNER	Yamaha	5009
D	TUNER	Yamaha	5017

Hinweis

Sie können vielleicht Ihre Yamaha-Komponente nicht bedienen, auch wenn der Yamaha-Fernbedienungscode anfänglich gemäß obiger Tabelle eingestellt wird. In diesem Fall muss ein anderer Yamaha-Fernbedienungscode versucht werden.

- 1 Während Sie eine der Eingangswahltasten (③) an der Fernbedienung gedrückt halten, um die zur Eingabe gewünschte Eingangssignalquelle zu wählen, drücken Sie ② **AV POWER** länger als 3 Sekunden.



Bei gedrückt gehaltener Taste

- 2 Drücken Sie die Zifferntasten (0 bis 9) (④), um den vierstelligen Fernbedienungscode für die zu verwendende Komponente einzugeben.

Wenn die Einstellung erfolgreich ist, erscheint „RemoteSetup OK“; wenn sie nicht erfolgreich ist, erscheint „RemoteSetup NG“ im Frontblende-Display.

Hinweise

- Falls der Hersteller Ihrer Komponente mehr als einen Code aufweist, versuchen Sie jeden dieser Codes, um den richtigen zu finden.
- Falls Sie nach Schritt 2 innerhalb von 30 Sekunden keine Taste drücken, wird der Setup-Vorgang abgebrochen. In diesem Fall wiederholen Sie den Setup-Vorgang.

Weiterführendes Setup

Dieses Gerät verfügt über zusätzliche Menüs, die in dem Frontblende-Display angezeigt werden. Das weiterführende Setup-Menü bietet zusätzliche Bedienungsvorgänge für die Einstellung und Anpassung des Betriebs dieses Gerätes. Ändern Sie die anfänglichen Einstellungen (angegeben in Fettschrift unter jedem Parameter), um die Anforderungen an Ihr Hörumfeld zu berücksichtigen.

Hinweise

- Nur **ⒶSTANDBY/ON**, **ⓁPROGRAM** </> und **ⓂSTRAIGHT** sind wirksam, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Keine anderen Vorgänge können ausgeführt werden, während Sie das weiterführende Setup-Menü verwenden.
- Das weiterführende Setup-Menü ist nur auf dem Frontblende-Display verfügbar.

1 Drücken Sie **ⒶSTANDBY/ON, um dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**

2 Halten Sie **ⓀTONE CONTROL gedrückt, und drücken Sie **ⒶSTANDBY/ON**, um dieses Gerät einzuschalten.**

Dieses Gerät schaltet ein, und das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie **ⓁPROGRAM </>, um den anzupassen gewünschten Parameter zu wählen.**

Der Name des ausgewählten Parameters erscheint auf dem Frontblende-Display.

4 Drücken Sie **ⓂSTRAIGHT wiederholt, um die gewählte Parameter-Einstellung zu ändern.**

5 Drücken Sie **ⒶSTANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**



Die vorgenommenen Einstellungen werden beim nächsten Einschalten des Geräts wirksam.

■ Tuner-Frequenzraster TU (Nur Modelle für Asien und Universalmodell)

Verwenden Sie dieses Merkmal, um das Tuner-Frequenzraster gemäß der Senderteilung in Ihrem Gebiet einzustellen.

Wahlmöglichkeiten: AM10/FM100, **AM9/FM50**

- Wählen Sie „AM10/FM100“ für Nord-, Zentral- und Südamerika.
- Wählen Sie „AM9/FM50“ für alle anderen Gebiete.

■ Initialisierung INIT.

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen (siehe Seite 80).

Wahlmöglichkeiten: **CANCEL**, **RESET**

- Wählen Sie „CANCEL“, um die Parameter dieses Geräts nicht zurückzustellen.
- Wählen Sie „RESET“, um die Parameter dieses Geräts zurückzustellen.

Hinweise

- Die Einstellung setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die „SET MENU“-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.

Störungsbeseitigung

Siehe nachfolgende Tabelle, wenn das Gerät nicht richtig funktionieren sollte. Falls das aufgetretene Problem in der nachfolgenden Tabelle nicht aufgeführt ist oder die nachfolgenden Instruktionen nicht helfen, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker, und wenden Sie sich an den nächsten autorisierten Yamaha Fachhändler oder Kundendienst.

■ Allgemeines

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Das Gerät wird nicht eingeschaltet, wenn Sie es einschalten, oder schaltet nach dem Einschalten der Stromversorgung in den Bereitschaftsmodus.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen oder der Stecker ist nicht vollständig eingesteckt.	Schließen Sie das Netzkabel richtig an.	—
	Die Schutzschaltung wurde aktiviert.	Stellen Sie sicher, dass die Anschlüsse der Lautsprecherdrähte an diesem Gerät und an allen Lautsprechern richtig ausgeführt wurden, und dass der Draht jedes Anschlusses nichts anderes als die entsprechende Klemme berührt.	11
	Dieses Gerät wurde einem starken externen Stromschlag (wie Blitzschlag oder starke statische Elektrizität) ausgesetzt.	Schalten Sie dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus, ziehen Sie den Netzstecker, schließen Sie diesen nach 30 Sekunden wieder an, und verwenden Sie danach das Gerät im Normalbetrieb.	—
Kein Sound.	Fehlerhafte Anschlüsse der Ein- oder Ausgangskabel.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	13-18
	Es wurde keine geeignete Audioeingangsbuchse eingestellt.	Stellen Sie eine geeignete Audioeingangsbuchsen-Auswahl ein.	34
	Die Audioeingangsbuchsen-Auswahl ist auf „HDMI“, „COAX/OPT“ oder „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie die Audioeingangsbuchsen-Auswahl auf „AUTO“.	34
	Die Audioeingangsbuchsen-Auswahl ist auf „ANALOG“ eingestellt, während eine in Dolby Digital oder DTS codierte Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie die Audioeingangsbuchsen-Auswahl auf „AUTO“ oder „COAX/OPT“.	34
	Keine geeignete Eingangsquelle wurde gewählt.	Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle mit Ⓜ INPUT </> (oder den Eingangswahltasten Ⓜ).	33
	Die Lautsprecheranschlüsse sind nicht fest.	Schließen Sie die Kabel richtig an.	11
	Die zu verwendenden Frontlautsprecher wurden nicht richtig gewählt.	Wählen der Frontlautsprecher mit Ⓜ SPEAKERS .	33
	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt.	Erhöhen Sie die Lautstärke.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie Ⓜ MUTE oder Ⓜ VOLUME +/- , um die Audio-Wiedergabe fortzusetzen, und stellen Sie danach die Lautstärke ein.	35
	Es werden Signale von einer Quellenkomponente - wie zum Beispiel einer CD-ROM - empfangen, die dieses Gerät nicht reproduzieren kann.	Eine Signalquelle wiedergeben, deren Signale von diesem Gerät reproduziert werden können.	—
Die mit diesem Gerät verbundenen HDMI-Komponenten unterstützen die HDCP-Kopierschutzstandards nicht.	Schließen Sie HDMI-Komponenten an, bei denen die HDCP-Kopierschutzstandards unterstützt werden.	14	
„SUPPORT AUDIO“ ist auf „Other“ eingestellt, und die „HDMI“-Audiosignale werden auf diesem Gerät nicht wiedergegeben.	Stellen Sie „SUPPORT AUDIO“ im „MANUAL SETUP“ auf „RX-V463“.	61	

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Der Sound bleibt plötzlich aus.	Die Schutzschaltung wurde aufgrund eines Kurzschlusses, usw. aktiviert.	Überprüfen Sie die Lautsprecherdrähte, damit sich diese nicht gegenseitig berühren, und schalten Sie danach dieses Gerät wieder ein.	—
	Der Einschlaf-Timer hat dieses Gerät ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung dieses Geräts ein, und geben Sie danach die Quelle erneut wieder.	—
	Der Sound ist stummgeschaltet.	Drücken Sie die MUTE oder VOLUME +/- -Taste, um den Audioausgang wieder zu aktivieren.	35
Der Ton wird nur auf einer Seite aus dem Lautsprecher ausgegeben.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Kabel richtig an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	11-18
	Fehlerhafte Einstellungen in „SP LEVEL“.	Führen Sie die „SP LEVEL“-Einstellungen aus.	41
Nur der Center-Lautsprecher gibt einen beachtlichen Sound aus.	Wenn Sie eine Monoquelle mit einem CINEMA DSP-Programm wiedergeben, wird das Quellensignal an den Center-Kanal geleitet, und die Front- und Surround-Lautsprecher geben die Effektsounds aus.	Dies stellt keinen Fehlbetrieb dar.	—
Kein Ton vom Center-Lautsprecher.	„CENTER SP“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „CENTER SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	57
	Manche Soundfeldprogramme geben keinen Ton vom Center-Lautsprecher aus.	Versuchen Sie ein anderes Soundfeldprogramm.	38
Kein Ton von den Surround-Lautsprechern.	„SUR. L/R SP“ in „SPEAKER SET“ ist auf „NONE“ eingestellt.	Stellen Sie „SUR. L/R SP“ auf „SML“ oder „LRG“.	58
	Dieses Gerät befindet sich im „STRAIGHT“-Modus, und es wird eine Mono-Quelle wiedergegeben.	Drücken Sie STRAIGHT , so dass „STRAIGHT“ von dem Frontblende-Display verschwindet.	39
Kein Ton von den Center- oder Surround-Lautsprechern, wenn die FRONT B-Lautsprecher aktiviert sind.	„FRONT B“ in „SPEAKER SET“ ist auf „ZONE B“ eingestellt.	Stellen Sie „FRONT B“ auf „FRONT“ ein.	57
Kein Ton vom Subwoofer.	„LFE/BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „FRNT“ eingestellt, wenn ein Dolby Digital- oder DTS-Signal wiedergegeben wird.	Stellen Sie „LFE/BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“.	58
	„LFE/BASS OUT“ in „SPEAKER SET“ ist auf „SWFR“ oder „FRNT“ eingestellt, wenn eine 2-Kanal-Quelle wiedergegeben wird.	Stellen Sie „LFE/BASS OUT“ auf „SWFR“ oder „BOTH“.	58
	Die Quelle enthält keine niedrigen Bassfrequenzsignale.	Dies stellt keinen Fehlbetrieb dar.	—

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Dolby Digital- oder DTS-Quellen können nicht wiedergegeben werden. (Dolby Digital- oder DTS-Anzeige auf dem Frontblende-Display leuchtet nicht.)	Die angeschlossene Komponente ist nicht für die Ausgabe von Dolby Digital- oder DTS-Digitalsignalen eingestellt.	Führen Sie eine geeignete Einstellung gemäß Bedienungsanleitung Ihrer Komponente aus.	—
	Die Audioeingangsbuchsen-Auswahl ist auf „ANALOG“ eingestellt.	Stellen Sie die Audioeingangsbuchsen-Auswahl auf „AUTO“.	34
Ein Brummgeräusch ist zu hören.	Fehlerhafte Kabelanschlüsse.	Schließen Sie die Audiokabel ordnungsgemäß an. Falls das Problem weiterhin besteht, sind vielleicht die Kabel defekt.	—
Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden, oder der Sound ist verzerrt.	Sie versuchen, die Lautstärke höher als auf den maximalen Lautstärkepegel einzustellen.	Passen Sie die „MAX VOL.“-Einstellung an.	61
	Die an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen dieses Gerätes angeschlossene Komponente ist ausgeschaltet.	Schalten Sie die Stromversorgung der Komponente ein.	—
Der Soundeffekt kann nicht aufgezeichnet werden.	Der Soundeffekt kann mit einer Aufnahmekomponente nicht aufgezeichnet werden.	Dies stellt keinen Fehlbetrieb dar.	—
Eine Quelle kann von einer an die AUDIO OUT (REC)-Buchsen angeschlossenen Analogkomponente nicht aufgezeichnet werden.	Die Quellenkomponente ist nicht an die AUDIO IN-Analogbuchsen dieses Gerätes angeschlossen.	Schließen Sie die Quellenkomponente an die AUDIO IN-Analogbuchsen an.	14, 18
Die Soundfeldparameter und manche anderen Einstellungen dieses Gerätes können nicht geändert werden.	„MEMORY GUARD“ in „OPTION MENU“ ist auf „ON“ eingestellt.	Stellen Sie „MEMORY GUARD“ auf „OFF“ ein.	64
Dieses Gerät arbeitet nicht richtig.	Der interne Mikrocomputer wurde aufgrund eines externen Stromschlags (wie zum Beispiel Blitzschlag oder übermäßige statische Elektrizität) oder durch eine Stromversorgung mit zu niedriger Spannung eingefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose ab, und stecken Sie ihn nach etwa 30 Sekunden wieder ein.	—
Kein Ton kommt von der angeschlossenen HDMI-Komponente.	Die HDMI-Komponente akzeptiert nicht die Mehrkanal-Audiosignale.	Wandeln Sie die Mehrkanal-Audiosignale in 2-Kanal-Audiosignale an der Quellkomponente wie einem DVD-Player um.	—
„CHECK SP WIRES“ erscheint auf dem Frontblende-Display.	Die Lautsprecherkabel weisen einen Kurzschluss auf.	Achten Sie darauf, dass die Lautsprecherkabel richtig angeschlossen sind.	11
Es treten Rauschinterferenzen von Digital- oder Radiofrequenzgeräten auf.	Dieses Gerät ist zu nah an dem Digital- oder Hochfrequenzgerät angeordnet.	Stellen Sie dieses Gerät entfernt von solcher Ausrüstung auf.	—
Das Bild ist gestört.	Die Videoquelle verwendet verschlüsselte oder codierte Signale, um Raubkopien zu verhindern.	Dies stellt keinen Fehlbetrieb dar.	—
Dieses Gerät schaltet plötzlich auf den Bereitschaftsmodus.	Die interne Temperatur ist zu hoch, so dass die Schutzschaltung zur Vermeidung von Überhitzung aktiviert wurde.	Warten Sie etwa 1 Stunde, bis sich das Gerät abgekühlt hat, und schalten Sie es danach wieder ein.	—

■ Tuner

	Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
UKW	Der UKW-Stereo-Empfang ist verrauscht.	Die Eigenschaften der UKW-Stereo-Sendungen können dieses Problem verursachen, wenn der Sender zu weit entfernt oder der Antenneneingang schlecht ist.	Überprüfen Sie die Antennennanschlüsse.	20
			Versuchen Sie die Verwendung einer hochwertigen UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	43
	Es treten Verzerrungen auf, und klarer Empfang ist auch mit einer guten UKW-Antenne nicht möglich.	Es sind Mehrweginterferenzen vorhanden.	Stellen Sie die Antennenposition ein, um die Mehrweginterferenzen zu eliminieren.	—
UKW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist zu schwach.	Verwenden Sie eine hochwertige UKW-Antenne mit Richtwirkung.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	43
	Frühere Festsender können nicht mehr abgestimmt werden.	Dieses Gerät wurde für längere Zeit vom Netz abgetrennt.	Festsender einstellen.	44
MW	Der gewünschte Sender kann mit der automatischen Abstimmethode nicht abgestimmt werden.	Das Signal ist schwach oder die Antennenanschlüsse sind locker.	Ziehen Sie die MW-Rahmenantennenanschlüsse fest, und richten Sie diese Antenne für besseren Empfang aus.	—
			Verwenden Sie die manuelle Abstimmethode.	43
	Es treten kontinuierliche Krach- und Zischgeräusche auf.	Dabei kann es sich um Störgeräusche von Gewittern, Leuchtstoffröhren, Motoren, Thermostaten und anderer elektrischer Ausrüstung handeln.	Verwenden Sie eine Hochantenne und einen guten Erdungsdraht. Dies hilft etwas, aber es ist schwierig, alle Störgeräusche vollständig zu eliminieren.	—
	Es kommt zu Summ- und Heulgeräuschen.	Ein TV-Gerät wird in der Nähe verwendet.	Entfernen Sie dieses Gerät von dem TV-Gerät.	—

■ AUTO SETUP

Vor AUTO SETUP

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Connect MIC!	Optimierungsmikrofon ist nicht angeschlossen.	Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.	24
Unplug HP!	Kopfhörer sind angeschlossen.	Trennen Sie die Kopfhörer ab.	—

Während AUTO SETUP

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
E-1:NO FRONT SP	Linke/rechte Frontkanalsignale werden nicht festgestellt.	Überprüfen Sie die linken/rechten Frontlautsprecheranschlüsse.	11
E-2:NO SUR.SP	Ein Surround-Kanalsignal wird nicht erkannt.	Überprüfen Sie die Surround-Lautsprecheranschlüsse.	11
E-4:NOISY	Hintergrundgeräusche sind zu laut.	Probieren Sie, „AUTO SETUP“ in einer leisen Umgebung auszuführen.	—
		Schalten Sie laute elektrische Haushaltgeräte wie Klimaanlage aus oder entfernen Sie diese von dem Optimierungsmikrofon.	—
E-6:NO MIC	Das Optimierungsmikrofon wurde während des „AUTO SETUP“-Vorganges abgetrennt.	Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die OPTIMIZER MIC-Buchse auf der Frontblende an.	24
E-7:NO SIGNAL	Das Optimierungsmikrofon stellt die Testtöne nicht fest.	Überprüfen Sie die Mikrofoneinstellung.	24
		Überprüfen Sie die Anschlüsse und Anordnung der Lautsprecher.	10, 11, 24
E-8:USER CANCEL	Der „AUTO SETUP“-Vorgang wurde aufgrund einer Anwenderaktivität abgebrochen.	Führen Sie „AUTO SETUP“ erneut aus.	24
E-9:INTERNAL ERROR	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Führen Sie „AUTO SETUP“ erneut aus.	24

Nach AUTO SETUP

Warnmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
W-1: OUT OF PHASE	Lautsprecherpolarität stimmt nicht. Diese Meldung kann in Abhängigkeit von den Lautsprechern erscheinen, auch wenn die Lautsprecher richtig angeschlossen sind.	Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse auf richtige Polarität (+ oder -).	12
W-2: OVER 24m (80ft)	Der Abstand zwischen dem nächsten und dem am weitest entfernten Lautsprecher ist außerhalb des Einstellbereichs.	Bewegen Sie den Lautsprecher näher an die Hörposition heran.	—
W-3: LEVEL ERROR	Die Differenz der Lautstärkepegel zwischen den Lautsprechern ist übermäßig groß. (Keine Pegelberichtigung wird ausgeführt.)	Wenn „SWFR:TOO LOUD“ oder „SWFR:TOO LOW“ erscheint, stellen Sie den Ausgangspegel des Subwoofers ein.	24, 59
		Stellen Sie die Lautsprecherinstallation neu ein, so dass alle Lautsprecher an Positionen mit ähnlichen Bedingungen aufgestellt sind.	—
		Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse.	11
		Verwenden Sie Lautsprecher ähnlicher Qualität.	—

Hinweise

- Falls die „ERROR“- oder „WARNING“-Anzeige erscheint, überprüfen Sie die Ursache des Problems, und führen Sie danach den „AUTO SETUP“-Vorgang erneut aus.
- Falls eine Warnmeldung „W-1“, „W-2“ oder „W-3“ erscheint, werden Korrekturen ausgeführt, die jedoch vielleicht nicht optimal sind.
- Falls eine Fehlermeldung „E-9“ wiederholt erscheint, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Yamaha-Kundendienst.

■ USB

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Die Musikdateien und Verzeichnisse im USB-Gerät können nicht betrachtet werden.	Die Musikdateien und Verzeichnisse sind an anderen Orten als im FAT-Bereich untergebracht.	Platzieren Sie die Musikdateien und Verzeichnisse in FAT-Bereich.	—
	Sie versuchen, Verzeichnis-Hierarchien von über 8 Ebenen oder ein Verzeichnis mit mehr als 500 Dateien zu durchsuchen.	Modifizieren Sie die Datenstruktur in Ihrem USB-Gerät.	—
Das USB-Gerät kann nicht erkannt werden.	Das angeschlossene USB-Gerät ist ein anderes als ein USB-Massenspeichergerät oder ein tragbarer USB-Audio-Player.	Das Gerät kann nur ein USB-Massenspeichergerät (ausgenommen USB-Festplattenlaufwerke) oder einen tragbaren USB-Audio-Player erkennen. Beachten Sie auch, dass es nicht bestimmte USB-Geräte erkennen kann, auch wenn sie zu den oben beschriebenen gehören.	49
		Manche Geräte werden leichter erkennbar, wenn sie vor dem Einschalten dieses Geräts eingesetzt werden.	21
„Disconnected“ erscheint, auch wenn ein USB-Gerät vorhanden ist.	Dieses Gerät erkennt das USB-Gerät als unzulässiges Gerät.	Schalten Sie dieses Gerät aus und dann wieder ein.	21

Statusmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Disconnected	Ihr USB-Speichergerät oder ein tragbarer USB-Audio-Player wurde vom USB-Port dieses Geräts abgetrennt.	Prüfen Sie die Verbindung zwischen diesem Gerät und Ihrem USB-Speichergerät oder einem tragbaren USB-Audio-Player.	—
	En Problem mit dem Signalpfad von Ihrem USB-Speichergerät oder tragbarem USB-Audio-Player zu diesem Gerät liegt vor.	Schalten Sie dieses Gerät aus, und schließen Sie Ihr USB-Speichergerät oder tragbaren USB-Audio-Player erneut an den USB-Port dieses Geräts an.	49
		Probieren Sie, Ihr USB-Speichergerät oder den tragbaren USB-Audio-Player zurückzusetzen.	—
Access error	Das Gerät kann nicht auf Ihr USB-Speichergerät oder den tragbaren USB-Audio-Player zugreifen.	Probieren Sie ein anderes USB-Speichergerät oder einen anderen tragbaren USB-Audio-Player.	—
		Schalten Sie dieses Gerät aus, und schließen Sie Ihr USB-Speichergerät oder tragbaren USB-Audio-Player erneut an den USB-Port dieses Geräts an.	49
	Probieren Sie, Ihr USB-Speichergerät oder den tragbaren USB-Audio-Player zurückzusetzen.	—	
Unable to Play	Keine variierten Daten werden erkannt.	Probieren Sie ein anderes USB-Speichergerät oder einen anderen tragbaren USB-Audio-Player.	—

■ iPod

Hinweis

Bei Übertragungsfehlern ohne Statusmeldung im Display der Frontblende und in der Bildschirmanzeige prüfen Sie die Verbindung zu Ihrem iPod (siehe Seite 19).

Statusmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Loading...	Dieses Gerät ist dabei, die Verbindung mit Ihrem iPod zu erkennen. Dieses Gerät ist dabei, Titellisten von Ihrem iPod abzurufen.		
Connect error	Ein Problem mit dem Signalpfad von Ihrem iPod zu diesem Gerät liegt vor.	Schalten Sie dieses Gerät aus, und schließen Sie den Yamaha iPod Universal-Dock an die DOCK-Klemme dieses Geräts an. Versuchen Sie, Ihr iPod zurückzusetzen.	19 —
Unknown iPod	Der verwendete iPod wird von diesem Gerät nicht unterstützt.	Nur iPod (Click and Wheel), iPod nano und iPod mini werden unterstützt.	—
iPod connected	Ihr iPod befindet sich ordnungsgemäß in einem Yamaha iPod Universal-Dock (YDS-10, getrennt erhältlich), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist, und die Verbindung zwischen Ihrem iPod und diesem Gerät ist hergestellt.		
Disconnected	Ihr iPod wurde aus einem Yamaha iPod Universal-Dock entfernt (YDS-10, getrennt erhältlich), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist.	Setzen Sie Ihr iPod wieder in ein Yamaha iPod Universal-Dock ein (YDS-10, getrennt erhältlich), das an die DOCK-Klemme dieses Geräts angeschlossen ist.	19
Unable to play	Dieses Gerät kann die aktuell auf Ihrem iPod gespeicherten Titel nicht wiedergeben.	Vergewissern Sie sich, dass die aktuell auf Ihrem iPod gespeicherten Titel abspielbar sind. Speichern Sie abspielbare Musikdateien auf Ihrem iPod.	— —

■ Bluetooth

Statusmeldung	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Searching...	Das Pairing von Bluetooth-Adapter und Bluetooth-Komponente wird ausgeführt. Die Verbindung zwischen Bluetooth-Adapter und Bluetooth-Komponente wird hergestellt.		
Completed	Das Pairing ist beendet.		
Canceled	Das Pairing wurde abgebrochen.		
BT connected	Die Verbindung zwischen dem Yamaha Bluetooth-Adapter (wie dem getrennt erhältlichen YBA-10) der Bluetooth-Komponente ist hergestellt.		
Disconnected	Die Bluetooth-Komponente wird vom Yamaha Bluetooth-Adapter (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) getrennt.		
No BT adapter	Der Bluetooth-Adapter ist nicht an die DOCK-Klemme angeschlossen.	Schließen Sie den Yamaha Bluetooth-Adapter (wie den getrennt erhältlichen YBA-10) an die DOCK-Klemme an.	19

■ Fernbedienung

Problem	Ursache	Abhilfe	Vorgehensweise
Die Fernbedienung arbeitet oder funktioniert nicht richtig.	Falscher Abstand oder Winkel.	Die Fernbedienung funktioniert in einem Bereich von maximal 6 m und nicht mehr als 30 Grad Winkelabweichung gegenüber der Frontblende.	23
	Direktes Sonnenlicht oder die Beleuchtung (von einer Inverter-Leuchtstoffröhre, usw.) fällt direkt auf den Fernbedienungssensor dieses Gerätes.	Stellen Sie das Gerät an einer anderen Stelle auf.	—
	Die Batterien sind schwach.	Tauschen Sie alle Batterien aus.	3
	Der Fernbedienungscode ist nicht ordnungsgemäß eingestellt.	Geben Sie den korrekten Fernbedienungscode unter Verwendung der „Liste der Fernbedienungs-codes“ am Ende dieser Anleitung ein.	69
		Versuchen Sie einen anderen Code des gleichen Herstellers, indem Sie die „Liste der Fernbedienungs-codes“ am Ende dieser Anleitung verwenden.	69
	Selbst wenn der Fernbedienungscode korrekt eingegeben wurde, sprechen manche Modelle nicht auf die Fernbedienung an.		

■ Rücksetzen des Systems

Verwenden Sie dieses Merkmal, um alle Parameter dieses Geräts auf die anfänglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

1 Drücken Sie  **STANDBY/ON auf der Frontblende, um dieses Gerät in den Bereitschaftsmodus zu schalten.**

2 Halten Sie  **TONE CONTROL gedrückt, und drücken Sie  **STANDBY/ON**, um dieses Gerät einzuschalten.**

Das weiterführende Setup-Menü erscheint auf dem Frontblende-Display.

3 Drücken Sie  **PROGRAM  / , um „INIT.“ zu wählen.**

4 Drücken Sie wiederholt die  **STRAIGHT-Taste, um „RESET“ zu wählen.**

Wählen Sie „CANCEL“, um das Initialisierungsverfahren abzubrechen, ohne Änderungen auszuführen.

5 Drücken Sie  **STANDBY/ON, um Ihre Auswahl zu bestätigen dieses Gerät auf Bereitschaftsmodus zu stellen.**

Hinweise

- Dieses Verfahren setzt alle Parameter dieses Geräts vollständig zurück, einschließlich die „SET MENU“-Parameter. Die Parameter für das Menü für die weiterführenden Einstellungen wird aber nicht initialisiert.
- Die anfänglichen werkseitigen Einstellungen werden mit dem nächsten Einschalten dieses Geräts aktiviert.



Zum jederzeitigen Aufheben des Initialisierungsverfahrens ohne Änderungen vorzunehmen drücken Sie wiederholt  **STRAIGHT**, um „CANCEL“ zu wählen, und drücken Sie dann  **STANDBY/ON**.

■ CINEMA DSP

Da die Dolby Surround und DTS Systeme ursprünglich für die Verwendung in Filmtheatern ausgelegt wurden, wird ihr Effekt am besten in einem Theater mit vielen Lautsprechern wahrgenommen, das für akustische Effekte ausgelegt ist. Da die Bedingungen in Ihrem Heim, wie zum Beispiel die Raumgröße, das Wandmaterial, die Anzahl der Lautsprecher usw., sehr unterschiedlich sein können, ist es unvermeidbar, dass auch Unterschiede in dem gehörten Sound auftreten. Basierend auf einer Vielzahl tatsächlicher Messdaten, verwendet Yamaha CINEMA DSP die Yamaha Original-Soundfeldtechnologie, um Dolby Pro Logic, Dolby Digital und DTS Systeme zu kombinieren, damit Sie die audiovisuelle Erfahrung eines Filmtheaters auch in Ihrem Hörraum in Ihrem Heim genießen können.

■ Komponentenvideosignal

Bei dem Komponentenvideosignal-System wird das Videosignal in das Y Signal für die Luminanz und die P_B und P_R Signale für die Chrominanz aufgetrennt. Die Farbe kann mit diesem System naturgetreuer reproduziert werden, da jedes dieser Signale unabhängig von dem anderen ist. Das Komponentensignal wird auch als „Farbdifferenzsignal“ bezeichnet, da das Luminanzsignal von dem Farbsignal subtrahiert wird. Ein Monitor mit Komponenteneingangsbuchsen ist erforderlich, um Komponentensignal auszugeben.

■ Kompositvideosignal

Bei dem Kompositvideosignal-System besteht das Videosignal aus den drei Grundelementen eines Videobildes: Farbe, Helligkeit und Synchronisationsdaten. Eine Kompositvideobuchse an einer Videokomponente überträgt diese drei Elemente gemeinsam.

■ Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Digital-Surround-Soundsystem, das Ihnen vollständig unabhängiges Mehrkanal-Audio bietet. Mit 3 Frontkanälen (links, Center und rechts) und 2 Surround-Stereokanälen bietet Dolby Digital 5 Vollbereich-Audiokanäle. Mit einem zusätzlichen Kanal für besondere Basseffekte, die (Niederfrequenzeffekt) genannt werden, weist das System insgesamt 5.1-Kanäle auf (wird als 0.1-Kanal gezählt). Durch die Verwendung von 2-Kanal-Stereo für die Surround-Lautsprecher, können genauere bewegte Soundeffekte und ein besseres Surround-Soundumfeld als mit Dolby Surround erzielt werden. Der von den 5 Vollbereich-Kanälen reproduzierte breite Dynamikbereich (von maximaler bis minimaler Lautstärke) und die präzise Ortung des Sounds, die durch die Digital-Soundverarbeitung erreicht wird, verwöhnen den Hörer mit bis jetzt unbekanntem Realismus und Erregung. Mit diesem Gerät kann jedes Soundumfeld von der Mono- bis zu der 5.1-Kanal-Konfiguration frei gewählt werden, um Ihnen erhöhtes Vergnügen bieten zu können.

■ Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II repräsentiert eine wesentlich verbesserte Technik, die zur Dekodierung einer großen Anzahl von bestehenden Dolby Surround-Quellen verwendet wird. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe mit 2 linken und rechten Frontkanälen, 1 Center-Kanal und 2 linken und rechten Surround-Kanälen (anstelle 1 Surround-Kanals bei konventioneller Pro Logic-Technologie). Es stehen 3 Modi zur Auswahl: „Music-Modus“ für Musikquellen, „Movie-Modus“ für Filmquellen und „Game-Modus“ für Videospielequellen.

■ Dolby Surround

Dolby Surround verwendet ein 4-Kanal-Analogaufnahmesystem, um realistische und dynamische Soundeffekte zu reproduzieren: 2 linke und rechte Frontkanäle (Stereo), einen Center-Kanal für den Dialog (Mono) und einen Surround-Kanal für spezielle Soundeffekte (Mono). Der Surround-Kanal reproduziert den Sound mit einem engen Frequenzbereich. Dolby Surround wird weit verbreitet mit fast allen Videobändern und Laserdisks sowie auch in vielen TV- und Kabelsendungen verwendet. Der in dieses Gerät eingebaute Dolby Pro Logic-Decoder verwendet ein Digitalsignal-Verarbeitungssystem, das die Lautstärke jedes Kanals automatisch stabilisiert, um die bewegten Soundeffekte und die Richtwirkung zu betonen.

■ DTS Digital Surround

DTS Digital-Surround wurde entwickelt, um die analogen Tonspuren von Filmen mit 5.1-Kanal-Digital-Tonspur zu ersetzen, und gewinnt nun in Filmtheatern in aller Welt an Beliebtheit. DTS, Inc. hat ein Heim-Theater-System entwickelt, so dass Sie nun die Tiefe des Sounds und die natürliche räumliche Repräsentation von DTS Digital-Surround auch in Ihrem Heim genießen können. Dieses System erzeugt praktisch verzerrungsfreien 5.1-Kanal-Sound (technisch gesprochen: einen linken, rechten und Center-Kanal, 2 Surround-Kanäle plus einen LFE 0.1-Kanal als Subwoofer für insgesamt 5.1-Kanäle).

■ HDMI

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist die erste von der Industrie unterstützte, nicht komprimierte, vollständig digitale Audio/Video-Schnittstelle. Durch Verwendung einer Schnittstelle zwischen einer beliebigen Quelle (wie zum Beispiel einer Settop-Box oder einem A/V-Receiver) und einem Audio/Video-Monitor (wie zum Beispiel einem digitalen Fernseher), unterstützt HDMI die Standard-, betonten und hoch auflösenden Videosignale sowie die Multikanal-Digital-Audiosignale unter Verwendung eines einzigen Kabels. HDMI überträgt alle ATSC HDTV Standards und unterstützt 8-Kanal-Digital-Audio, wobei Reserven in der Bandbreite für weitere Erweiterungs- und Lösungsfunktion in der Zukunft vorhanden sind. Bei Verwendung in Kombination mit HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection) bürgt HDMI eine sichere Audio/Video-Schnittstelle, die den Sicherheitsanforderungen der Inhaltprovider und Systembetreiber entspricht. Für weitere Informationen über HDMI besuchen Sie bitte die HDMI-Webseite unter „<http://www.hdmi.org/>“.

■ LFE 0.1-Kanal

Dieser Kanal reproduziert Niederfrequenzsignale. Der Frequenzbereich dieses Kanals beträgt 20 Hz bis 120 Hz. Dieser Kanal wird als 0.1 gezählt, da er nur den niedrigen Frequenzbereich betont, wenn mit dem von anderen 5 Kanälen in einem Dolby Digital oder DTS 5.1-Kanalsystem reproduzierten Vollbereich verglichen.

■ MP3

Eine der Audio-Kompressionsmethoden, die von MPEG verwendet wird. Hier wird die irreversible Kompressionsmethode eingesetzt, die eine hohe Kompressionsrate durch Ausdünnen der Daten des vom menschlichen Ohr kaum wahrnehmbaren Frequenzbereichs erzielt. Von diesem Verfahren wird angenommen, dass es die Datenmenge um etwa 1/11 (128 Kbps) komprimiert, während eine mit einer Musik-CD vergleichbare Tonqualität bewahrt wird.

■ PCM (Linear PCM)

Linear PCM ist ein Signalformat, unter dem ein Analog-Audiosignal digitalisiert, aufgezeichnet und übertragen wird, ohne jegliche Komprimierung zu verwenden. Dies wird als eine Methode für die Aufnahme von CDs und DVD-Audio verwendet. Das PCM System verwendet eine Technik für die Abtastung der Größe des Analogsignals während einer sehr kleinen Zeitspanne. Mit der „Pulse Code Modulation“ wird das Analogsignal in Impulse codiert und danach für die Aufnahme moduliert.

■ Abtastfrequenz und Anzahl der quantisierten Bit

Wenn ein Analog-Audiosignal digitalisiert wird, wird die Anzahl der Abtastungen des Signals pro Sekunde als Abtastfrequenz bezeichnet, wogegen der Feinheitsgrad bei der Umwandlung des Soundpegels in einen numerischen Wert als Anzahl der quantisierten Bit bezeichnet wird. Der Bereich der Bitraten, die wiedergegeben werden können, wird anhand der Abtastrate bestimmt, wogegen der die Soundpegeldifferenz darstellende Dynamikbereich durch die Anzahl der quantisierten Bit bestimmt wird. Im Prinzip wird mit höherer Abtastfrequenz der wiederzugebende Frequenzbereich verbreitert, und mit der Zunahme der Anzahl der quantisierten Bit kann der Soundpegel feiner reproduziert werden.

■ SILENT CINEMA

Yamaha hat einen natürlichen, realistischen DSP Soundeffekt-Algorithmus für Kopfhörer entwickelt. Die Parameter für Kopfhörer wurden für jedes Soundfeld eingestellt, so dass genaue Repräsentationen aller Soundfeldprogramme auch über Kopfhörer genossen werden können.

■ Virtual CINEMA DSP

Yamaha hat einen Virtual CINEMA DSP Algorithmus entwickelt, der Ihnen das Vergnügen der DSP Soundfeld-Surround-Effekte auch ohne Surround-Lautsprecher gestattet, indem virtuelle Surround-Lautsprecher verwendet werden. Es ist sogar möglich, Virtual CINEMA DSP mit einem minimalen Zwei-Lautsprecher-System zu genießen, das keinen Center-Lautsprecher einschließt.

■ WAV

Windows Standard-Audodatei-Format, das die Methode zur Aufzeichnung der durch Konvertierung von Audiosignalen erhaltenen Digitaldaten definiert. Die Kompressionsmethode (Codierung) wird nicht festgelegt, so dass eine gewünschte Kompressionsmethode verwendet werden kann. Als Vorgabe ist es mit der PCM-Methode (keine Kompression) und einigen Kompressionsmethoden einschließlich der ADPCM-Methode kompatibel.

■ WMA

Eine Audio-Kompressionsmethode, entwickelt von Microsoft Corporation. Hier wird die irreversible Kompressionsmethode eingesetzt, die eine hohe Kompressionsrate durch Ausdünnen der Daten des vom menschlichen Ohr kaum wahrnehmbaren Frequenzbereichs erzielt. Von diesem Verfahren wird angenommen, dass es die Datenmenge um etwa 1/22 (64 Kbps) komprimiert, während eine mit einer Musik-CD vergleichbare Tonqualität bewahrt wird.

Technische Daten

AUDIOABSCHNITT

- Minimale Musik-Ausgangsleistung für Front-, Center-, Surround-Lautsprecher
[Modelle für USA und Kanada]
1 kHz, 0,9% Klirr, 8 Ω 105 W
[Andere Modelle]
1 kHz, 0,9% Klirr, 6 Ω 105 W
- Maximalleistung für Front-, Center-, Surround-Lautsprecher (JEITA)
[Modelle für Asien, China, Korea und Universalmodell]
1 kHz, 10% Klirr, 6 Ω 130 W
- Dynamikleistung
[Modelle für USA und Kanada]
(IHF, 8/6/4/2 Ω) 90/110/130/150 W
[Andere Modelle]
(IHF, 6/4/2 Ω) 100/110/125 W
- Dynamikumfang [Modelle für USA und Kanada]
8 Ω 0,27 dB
- Maximales Eingangssignal
CD, usw. Effekt Einn, 1 kHz, 0,5% Klirr
..... 2,0 V oder mehr
- Frequenzgang
CD, usw. bis L/R Frontlautsprecher 10 Hz bis 100 kHz, -3 dB
- Gesamtklirrfaktor
[Modelle für USA und Kanada]
(1 kHz, 45 W, L/R Frontlautsprecher, 8 Ω)
..... 0,06% oder weniger
[Andere Modelle]
(1 kHz, 50 W, L/R Frontlautsprecher, 6 Ω)
..... 0,06% oder weniger
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF-A Netzwerk)
CD (200 mV) bis L/R Frontlautsprecher, Effekt ausgeschaltet
..... 98 dB oder mehr
CD (250 mV) bis L/R Frontlautsprecher, Effekt ausgeschaltet
..... 100 dB oder mehr
- Restrauschen (IHF-A Netzwerk)
L/R Frontlautsprecher 150 µV oder weniger
- Kanaltrennung (1 kHz/10 kHz)
CD, usw. (5,1 kΩ abgeschlossen) zu L/R Frontlautsprecher
..... 60 dB/45 dB oder mehr
- Klangregler (L/R Frontlautsprecher)
BASS Boost/Cut ±10 dB/100 Hz
TREBLE Boost/Cut ±10 dB/20 kHz
- Nennbelastbarkeit/Impedanz der Kopfhörerbuchse
..... 400 mV/470 Ω
- Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz
CD, usw. 200 mV/47 kΩ
MULTI CH INPUT 200 mV/47 kΩ
- Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz
AUDIO OUT (REC) 200 mV/1,2 kΩ
SUBWOOFER OUTPUT 4 V/1,2 kΩ
- Filtercharakteristik (fc=40/60/80/90/100/110/120/160/200 Hz)
H.P.F.
(FRONT SP, CENTER SP, SUR. L/R SP:
SMALL/SML) 12 dB/oct.
L.P.F. (Subwoofer) 24 dB/oct.

VIDEOABSCHNITT

- Videosignaltyp (Grauer Hintergrund)
[Modelle für USA, Kanada, Korea und Universalmodell]
..... NTSC
[Andere Modelle] PAL
- Signalpegel
Composite 1 V_{p-p}/75 Ω
Komponentensignal 1 V_{p-p}/75 Ω (Y), 0,7 V_{p-p}/75 Ω (P_B/P_R)
- Signal-Rauschspannungsabstand 50 dB oder mehr
- Maximaler Eingangsspegel 1,5 V_{s-s} oder mehr
- Frequenzgang (MONITOR OUT)
Component-Signal 5 Hz bis 60 MHz, -3 dB

UKW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich
[Modelle für USA und Kanada] 87,5 bis 107,9 MHz
[Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 87,5/87,50 bis 108,0/108,00 MHz
[Andere Modelle] 87,50 bis 108,00 MHz
- 50 dB Geräuschberuhigung (IHF, 100% mod.)
Mono 2,8 µV (20,2 dBf)
- Signal-Rauschspannungsabstand (IHF)
Mono/Stereo 73 dB/70 dB
- Klirrfaktor (1 kHz)
Mono/Stereo 0,5%/0,5%
- Antenneneingang (asymmetrisch) 75 Ω

MW-ABSCHNITT

- Empfangsbereich
[Modelle für USA und Kanada] 530 bis 1710 kHz
[Modelle für Asien und Universalmodell]
..... 530/531 bis 1710/1611 kHz
[Andere Modelle] 531 bis 1611 kHz

ALLGEMEINES

- Netzspannung/-frequenz
[Modelle für Europa und Russland]
..... 230 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modelle für USA und Kanada]
..... 120 V Wechselspannung, 60 Hz
[Modell für Australien] 240 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modell für Korea] 220 V Wechselspannung, 60 Hz
[Modell für Cina] 220 V Wechselspannung, 50 Hz
[Modell für Asien]
..... 220/230–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
[Universalmodell]
..... 110/120/220/230–240 V Wechselspannung, 50/60 Hz
- Leistungsaufnahme
[Modelle für USA und Kanada] 240 W/320 VA
[Andere Modelle] 240 W
- Leistungsaufnahme im Bereitschaftsmodus 0,8 W
- Maximale Leistungsaufnahme
[Nur Modelle für Asien und Universalmodell]
5ch, 10% Klirr 440 W
- Abmessungen (B x H x T) 435 x 151 x 352 mm
- Gewicht 8,5 kg

* Die technischen Daten können jederzeit ohne vorherige Vorankündigung geändert werden.

Stichwortverzeichnis

■ Numerics

1 SOUND MENU, Manuelles Setup ...	55
2 INPUT MENU, Manuelles Setup	55
2ch Enhancer, Soundfeldprogramm ...	38
2ch Stereo, Soundfeldprogramm	38
3 OPTION MENU	64
3 OPTION MENU, Manuelles Setup ...	56
5ch Enhancer, Soundfeldprogramm	38
5ch Stereo, Soundfeldprogramm	38

■ A

A)DISPLAY SET, Optionsmenü	64
A)INPUT ASSIGNMENT, Eingabemenü ...	62
A)SPEAKER SET, Soundmenü	57
A.DELAY, Audio-Einstellungen	60
AFFAIRS, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
Aktuelle Statusanzeige	35
Anfängliche Lautstärke, Audio-Einstellungen	61
Anschluss an die FRONT A-Klemmen ...	12
Anschluss, Audiokomponenten	18
Anschluss, CD-Player	18
Anschluss, CD-Recorder	18
Anschluss, DVD-Player	16
Anschluss, DVD-Recorder	17
Anschluss, externer Decoder	18
Anschluss, HDMI	14
Anschluss, MD-Recorder	18
Anschluss, Multi-Format-Player	18
Anschluss, MW-Antennenanschluss ...	20
Anschluss, Netzkabel	20
Anschluss, PVR	17
Anschluss, Set-Top-Boxen	17
Anschluss, UKW-Antenne	20
Anschluss, Videokomponenten	15
Anschluss, Videorecorder	17
Anschluss, Yamaha iPod Universal-Dock ...	19
Anzahl der Lautsprecher	26
Anzahl der Lautsprecher, Auto-Setup-Parameter	26
Audio auswählen, Optionsmenü	65
AUDIO SELECT	34
AUDIO-Buchsen	13
Audiobuchsen	13
Audio-Eingangsbuchsenwahl	34
Audioeinstellungen, Soundmenü	60
Audio-Informationen	36
Audiokomponenten, Anschluss	18
Audiosignalfluss	14
Audio-Verzögerung, Audio-Einstellungen ...	60
Ausschalten der Stromversorgung	21
Austauschen, Festsender, UKW/MW-Abstimmung	45
Auswahl, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
AUTO SETUP	24
AUTO SETUP, Fehlermeldung	75
Automatische Abstimmung, UKW/MW-Abstimmung	43

Automatische Festsender-Abstimmung, UKW/MW-Abstimmung	44
--	----

■ B

B)INPUT RENAME, Eingabemenü	62
B)MEMORY GUARD, Optionsmenü ...	64
B)SPEAKER LEVEL, Soundmenü	59
Bedienung anderer Komponenten, Fernbedienung	68
Bedienung dieses Gerätes, Fernbedienung ...	67
Bedienung eines Fernsehgeräts	67
BGV, Einrichtung des Mehrkanaleingangs ...	63
Bildschirmanzeige-Verschiebung, Displayeinstellungen	64
Bluetooth-Einstellung, Optionsmenü ...	65
BT connected, Bluetooth Statusmeldung ...	79

■ C

C)AUDIO SELECT, Optionsmenü	65
C)SP DISTANCE, Soundmenü	59
C)VOLUME TRIM, Eingabemenü	63
Canceled, Störungsbeseitigung	79
CD-Player, Anschluss	18
CD-Recorder, Anschluss	18
CENTER SP, Lautsprechereinstellungen ...	57
Center-Breite, Soundfeld-Parameter ...	40
Center-Lautsprecher, Lautsprechereinstellungen	57
Center-Lautsprecher-Equalizer, Soundmenü	60
CINEMA DSP Anzeige	23
CLASSICS, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
COAXIAL IN (1), Eingang-Zuordnung ...	62
COAXIAL INPUT-Buchsen	62
COAXIAL INPUT-Zuordnung, Eingang-Zuordnung	62
Completed, Bluetooth Statusmeldung ...	79
COMPONENT VIDEO-Buchsen	13
Connect error, iPod Steuerstatusmeldung ...	78
Connect MIC!, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
CROSSOVER, Lautsprechereinstellungen ...	58
Crossover, Lautsprechereinstellungen ...	58
CT Anzeige	23
CT WIDTH, Soundfeld-Parameter	40
CT, Radio-Daten-System-Information ...	46
CULTURE, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47

■ D

D)CENTER GEQ, Soundmenü	60
D)DECODER MODE, Eingabemenü ...	63
D)PARAM. INI, Optionsmenü	65
Decoder-Anzeigen	22
Decodermodus, Eingabemenü	63
Decoder-Wahlmodus, Decodermodus ...	63
DIGITAL AUDIO COAXIAL-Buchsen ...	13
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Buchsen ...	13
DIMENSION, Soundfeld-Parameter ...	40

Dimension, Soundfeld-Parameter	40
DIMMER, Displayeinstellungen	64
DIRECT	41
Direkt	39
Disconnected, Bluetooth Statusmeldung ...	79
Disconnected, iPod Steuerstatusmeldung ...	78
Displayeinstellungen, Optionsmenü ...	64
DIST	26
DIST, Auto-Setup-Ergebnis	26
DISTANCE	25
DISTANCE, Automatisches Setup	25
DOCK Anzeige	22
DRAMA, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
DSP LEVEL, Soundfeld-Parameter ...	40
DSP-Pegel, Soundfeld-Parameter	40
DTS Decoder Priorisieren-Einstellung, Decodermodus	63
DVD-Player-Anschluss	16
DVD-Recorder-Anschluss	17
Dynamikbereich, Soundmenü	60
■ E	
E)LF E LEVEL, Soundmenü	60
E)MULTI CH SET, Eingabemenü	63
E-1 NO FRONT SP, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
E-2 NO SURR.SP, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
E-4 NOISY, Auto-Setup-Fehlermeldung ...	75
E-6 NO MIC, Auto-Setup-Fehlermeldung ...	75
E-7:NO SIGNAL, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
E-8 USER CANCEL, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
E-9 INTERNAL ERROR, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
EDUCATE, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
Effektpegel der niedrigen Frequenzen, Soundmenü	60
Effektpegel, Soundfeld-Parameter	40
Einfacher Fernbedienung-Modus, iPod-Steuerung	51
Eingabemenü, Manuelles Setup	55
Eingabe-Umbenennen, Eingabemenü ...	62
Eingangskanal und Lautsprecheranzeigen ...	23
Eingangskanalanzeigen	23
Eingangskanalanzeigen	22
Eingangssignalinformation-Anzeige ...	36
Eingang-Zuordnung, Eingabemenü	62
Einheit, Lautsprecherabstand	59
Einrichtung des Mehrkanaleingangs, Eingabemenü	63
Einschalten der Stromversorgung	21
Einschlaf-Timer	37
Einstellen von SCENE-Schablone- Eingangsquelle, Fernbedienung	32
Einstellung der Fernbedienungscodes ...	69

- ENHANCER Anzeige 22
 EON Anzeige 23
 EON-Datendienst,
 Radio-Daten-System-Abstimmung ... 48
 Erweiterter Senderverbund Datendienst,
 Radio-Daten-System-Abstimmung 48
 Erzeugen originaler SCENE-Schablonen 31
 Externer Decoder-Anschluss 18
- **F**
 F)DYNAMIC RANGE, Soundmenü ... 60
 Fernbedienung, Störungs beseitigung 80
 Festsender-Wahl,
 UKW/MW-Abstimmung 45
 Festsender-Wechsel,
 UKW/MW-Abstimmung 45
 FL SCROLL, Displayeinstellungen 64
 FRONT B Lautsprechereinstellungen,
 Lautsprechereinstellungen 57
 FRONT B, Lautsprechereinstellungen 57
 FRONT SP, Lautsprechereinstellungen 57
 Frontblende-Display 22
 Frontblende-Display scrollen,
 Displayeinstellungen 64
 Frontlautsprecher,
 Lautsprechereinstellungen 57
- **G**
 G)AUDIO SET, Soundmenü 60
 Games, Soundfeldprogramm 38
- **H**
 H)HDMI SET, Soundmenü 61
 Hall, Soundfeldprogramm 38
 HDMI Anzeige 22
 HDMI eingestellt, Soundmenü 61
 HDMI, Anschluss 14
 HEADPHONE, Dynamikbereich 60
 HEADPHONE,
 Effektpegel der niedrigen Frequenzen 60
 Helligkeitsregler, Displayeinstellungen ... 64
 Hintergrundvideo,
 Einrichtung des Mehrkanaleingangs 63
- **I**
 INFO,
 Radio-Daten-System-Programmtyp ... 47
 Infrarotfenster, Fernbedienung 23
 INI.VOL., Audio-Einstellungen 61
 iPod connected, iPod Steuerstatusmeldung 78
 iPod-Steuerung, Statusmeldung 78
 iPod-Verwendung 51
- **J**
 Jazz, Soundfeldprogramm 38
- **K**
 Klangqualität-Einstellung 41
 Kopfhörer 35
 Kopfhörer, Dynamikbereich 60
 Kopfhörer,
 Effektpegel der niedrigen Frequenzen ... 60
 Kopfhöreranzeige 22
- **L**
 Lautsprecher, Dynamikbereich 60
 Lautsprecher,
 Effektpegel der niedrigen Frequenzen 60
 Lautsprecherabstand 25, 26
 Lautsprecherabstand,
 Automatisches Setup 25
 Lautsprecherabstand,
 Auto-Setup-Ergebnis 26
 Lautsprecherabstand, Soundmenü 59
 Lautsprecherabstände,
 Lautsprecherabstand 59
 Lautsprechereinstellungen, Soundmenü 57
 Lautsprechergröße 25
 Lautsprechergröße, Automatisches Setup ... 25
 Lautsprecherpegel 26
 Lautsprecherpegel, Auto-Setup-Ergebnis ... 26
 Lautsprecherpegel, Soundmenü 59
 Lautsprecherpegel-Einstellung 41
 Lautsprecherverkabelung 25
 Lautsprecherverkabelung,
 Automatisches Setup 25
 Lautsprecherverkabelung/Lautstärkepegel,
 Automatisches Setup 25
 Lautstärkentrimmung, Eingabemenü ... 63
 LFE/BASS OUT,
 Lautsprechereinstellungen 58
 LFE/Bass out, Lautsprechereinstellungen ... 58
 LIGHT M,
 Radio-Daten-System-Programmtyp ... 47
 Linke/rechte Surround-Lautsprecher,
 Lautsprechereinstellungen 58
 Loading..., iPod Steuerstatusmeldung ... 78
 LVL 26
 LVL, Auto-Setup-Ergebnis 26
- **M**
 M.O.R. M,
 Radio-Daten-System-Programmtyp 47
 MANUAL SETUP, SET MENU 55
 Manuelle Abstimmung,
 UKW/MW-Abstimmung 43
 Manuelle Festsender-Abstimmung,
 UKW/MW-Abstimmung 44
 Manuelles Setup, SET MENU 55
 MAX VOL., Audio-Einstellungen 61
 Maximal-Lautstärke,
 Audio-Einstellungen 61
 MD-Recorder, Anschluss 18
 Mehrkanal-Quelle mit Kopfhörern 39
 Menü-Durchsuchen-Modus,
 iPod-Steuerung 52
 Movie Dramatic, Soundfeldprogramm ... 38
 Movie Spacious, Soundfeldprogramm ... 38
 MULTI CH INPUT-Komponenten-Wahl ... 34
 Multi-Format-Player-Anschluss 18
 Multi-Informationsdisplay 23
 MUTE 35
 MUTE Anzeige 22
 MUTE TYPE, Audio-Einstellungen 60
 MW-Abstimmung 43
 MW-Antennenanschluss 20
- **N**
 Nachthörmodus 42
 Netzkabel, Anschluss 20
 NEWS,
 Radio-Daten-System-Programmtyp ... 47
 No BT Adapter, Bluetooth Statusmeldung ... 79
- **O**
 OPTICAL IN (2) 62
 OPTICAL IN (2), Eingang-Zuordnung 62
 OPTICAL IN (3), Eingang-Zuordnung 62
 OPTICAL INPUT-Zuordnung,
 Eingang-Zuordnung 62
 Optimieren der Lautsprechereinstellung ... 24
 Optimierungsmikrofon 24
 Optimierungsmikrofon,
 Automatisches Setup 24
 OPTIMIZER MIC-Buchse,
 Automatisches Setup 24
 Optionsmenü, Manuelles Setup 56
 OSD SHIFT, Displayeinstellungen 64
 OSD SOURCE, Displayeinstellungen 64
 OSD-AMP, Displayeinstellungen 64
 OTHER M,
 Radio-Daten-System-Programmtyp ... 47
- **P**
 PANORAMA, Soundfeld-Parameter ... 40
 Panorama, Soundfeld-Parameter 40
 Parameterinitialisierung, Optionsmenü ... 65
 PCM Anzeige 22
 PHONES-Buchse 35
 PLII Game 39
 PLII Movie 39
 PLII Music 39
 POP M,
 Radio-Daten-System-Programmtyp ... 47
 Pop/Rock, Soundfeldprogramm 38
 PRESET, Weiterführendes Setup 70
 Pro Logic 39
 Programmdienst,
 Radio-Daten-System-Information ... 46
 Programmtyp,
 Radio-Daten-System-Information ... 46
 PS Anzeige 23
 PS, Radio-Daten-System-Information ... 46
 PTY Anzeige 23
 PTY HOLD Anzeige 23
 PTY SEEK-Modus,
 Radio-Daten-System-Abstimmung ... 47
 PTY, Radio-Daten-System-Information ... 46
 Purer HiFi-Sound 41
 PVR-Anschluss 17
- **Q**
 Quellmerkmal Bildschirmanzeige-Zeit,
 Displayeinstellungen 64
- **R**
 Radio Data System Anzeige 23
 Radio-Daten-System-Abstimmung 46
 Radiotext,
 Radio-Daten-System-Information ... 46

ROCK M, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47	Unknown iPod, iPod Steuerstatusmeldung ...	78
RT Anzeige	23	Unplug HP!, Auto-Setup-Fehlermeldung	75
RT, Radio-Daten-System-Information ...	46	USB, Störungsbeseitigung	77
Rücksetzen des Systems	80	USB-Speichergerät-Verwendung, tragbarer USB-Audio-Player- Verwendung	49
■ S		USB-Wiedergabe-Bedienung	49
SCENE 1	7	USB-Wiedergabe-Stile	66
SCENE-Schablonen-Wahl	28	■ V	
SCIENCE, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47	VARIED, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47
Searching..., Bluetooth Statusmeldung ...	79	Verstärkerfunktion Bildschirmzeit, Displayeinstellungen	64
SET MENU	55	VIDEO AUX-Buchsen, Frontblende ...	19
Set-Top-Box-Anschluss	17	VIDEO-Buchsen	13
SILENT CINEMA	39	Videobuchsen	13
SILENT CINEMA Anzeige	23	Videoinformationen	36
SIZE	25	Videokomponenten, Anschluss	15
SIZE, Automatisches Setup	25	Videoquellen im Hintergrund	36
SLEEP Anzeige	23	Videorecorder-Anschluss	17
Soundfeldprogramme mit Kopfhörern ...	39	Videosignalfuss	14
Soundmenü, Manuelles Setup	55	VIRTUAL Anzeige	23
SP	26	Virtual CINEMA DSP	39
SP A B Anzeigen	22	VOLTAGE SELECTOR	3
SP, Auto-Setup-Parameter	26	VOLUME Pegelanzeige	22
SPEAKER, Dynamikbereich	60	Vorgegebene SCENE-Schablonen	30
SPEAKER, Effektpegel der niedrigen Frequenzen	60	■ W	
Speicherschutz, Optionsmenü	64	W-1 OUT OF PHASE, Auto-Setup-Fehlermeldung	76
SPORT, Radio-Daten-System-Programmtyp ...	47	W-2 DISTANCE ERROR, Auto-Setup-Fehlermeldung	76
Steuerung anderer Komponenten mit der Fernbedienung	68	W-3:LEVEL ERROR, Auto-Setup-Fehlermeldung	76
Störungsbeseitigung	71	Wahl, Audioeingangsbuchsen	34
STRAIGHT	39	Wahl, Festsender-Wahl, UKW/MW-Abstimmung	45
Stummschalten	35	Wahl, MULTI CH INPUT-Komponente ...	34
SUBWOOFER PHASE, Lautsprechereinstellungen	58	Wahl, SCENE-Schablone	28
Subwoofer Phase, Lautsprechereinstellungen	58	Werkseitige Voreinstellungen, Weiterführendes Setup	70
SUPPORT AUDIO, HDMI eingestellt ...	61	Wiedergabe einer Videoquelle im Hintergrund	36
Support-Audio, HDMI eingestellt	61	Wiedergabeinformation-Anzeige, iPod-Steuerung	52
SUR. L/R SP, Lautsprechereinstellungen ...	58	Wiedergabeinformation-Anzeige, USB-Steuerung	50
■ T		Wiederholen	52
Technische Daten	83	Wiederholen, iPod-Steuerung	52
TEST, Center-Lautsprecher-Equalizer	60	WIRING/LEVEL	25
Testton, Center-Lautsprecher-Equalizer	60	WIRING/LEVEL, Automatisches Setup	25
TU, Weiterführendes Setup	70	■ Y	
Tuner (UKW/MW), Störungsbeseitigung ...	74	Yamaha iPod Universal-Dock, Anschluss ...	19
Tuneranzeigen	22	Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer	24
Tuner-Frequenzraster, Weiterführendes Setup	70	YPAO	24
TV Sports, Soundfeldprogramm	38	YPAO (Yamaha Parametric Room Acoustic Optimizer)	24
■ U		YPAO Anzeige	22
Uhrzeit, Radio-Daten-System-Information ...	46	■ Z	
UKW-Abstimmung	43	Zufall, iPod-Steuerung	52
UKW-Antenne	20		
UKW-Antennenanschluss	20		
Umbenennen, SCENE-Schablone	31		
Unable to play, iPod Steuerstatusmeldung ...	78		
UNIT, Lautsprecherabstand	59		

„SPEAKERS“ oder „DVD“
(Beispiel) zeigen die Namen von
Bedienelementen an der Frontblende
oder Fernbedienung an. Siehe
beiliegendes Blatt oder Seiten am Ende
dieser Anleitung für Informationen über
die jeweilige Lage der Teile.

Begrenzte Garantie für den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) und die Schweiz

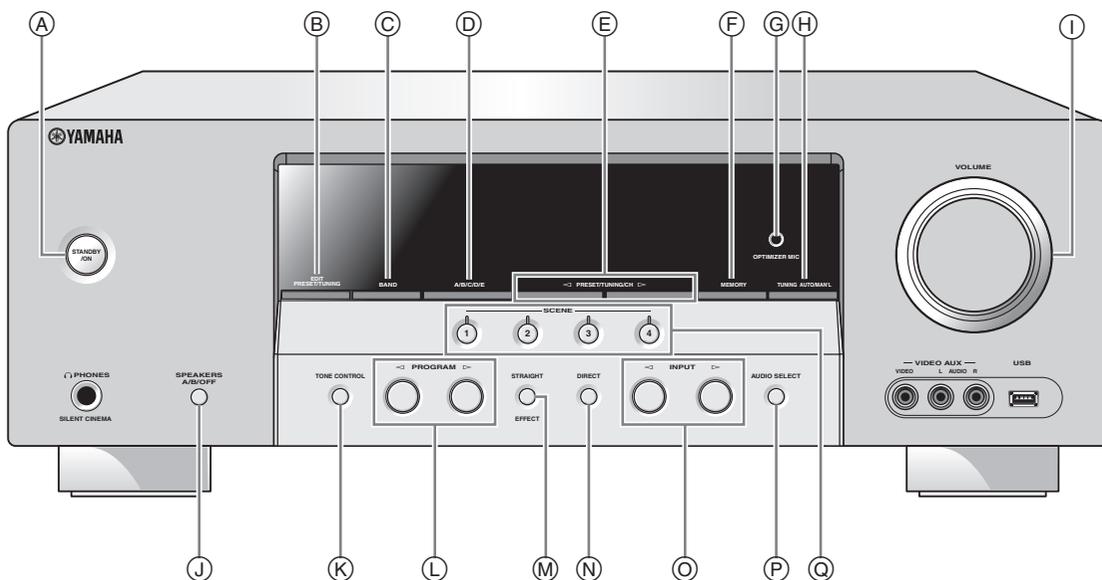
Herzlichen Glückwunsch zur Wahl eines Yamaha-Produkts. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass die Garantie für das Yamaha-Produkt in Anspruch genommen werden muss, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Wenn dies schwierig ist, wenden Sie sich bitte an die Yamaha-Vertretung in Ihrem Land. Sie können alle Einzelheiten auf unserer Website finden (<http://www.yamaha-hifi.com/> oder <http://www.yamaha-uk.com/> für Einwohner Großbritanniens).

Wir garantieren für einen Zeitraum von zwei Jahren ab ursprünglichem Kaufdatum, dass dieses Produkt frei von Verarbeitungs- oder Materialfehlern ist. Yamaha garantiert im Rahmen der im Folgenden aufgeführten Bedingungen, das fehlerhafte Produkt oder jegliche Teile desselben nach Entscheidung Yamahas zu reparieren oder zu ersetzen, ohne dem Kunden Material- oder Arbeitskosten zu berechnen. Yamaha behält das Recht vor, ein Produkt mit einem der gleichen Art und/oder des gleichen Werts und Zustands zu ersetzen, wenn die Produktion eines Modells eingestellt wurde oder eine Reparatur als unwirtschaftlich betrachtet wird.

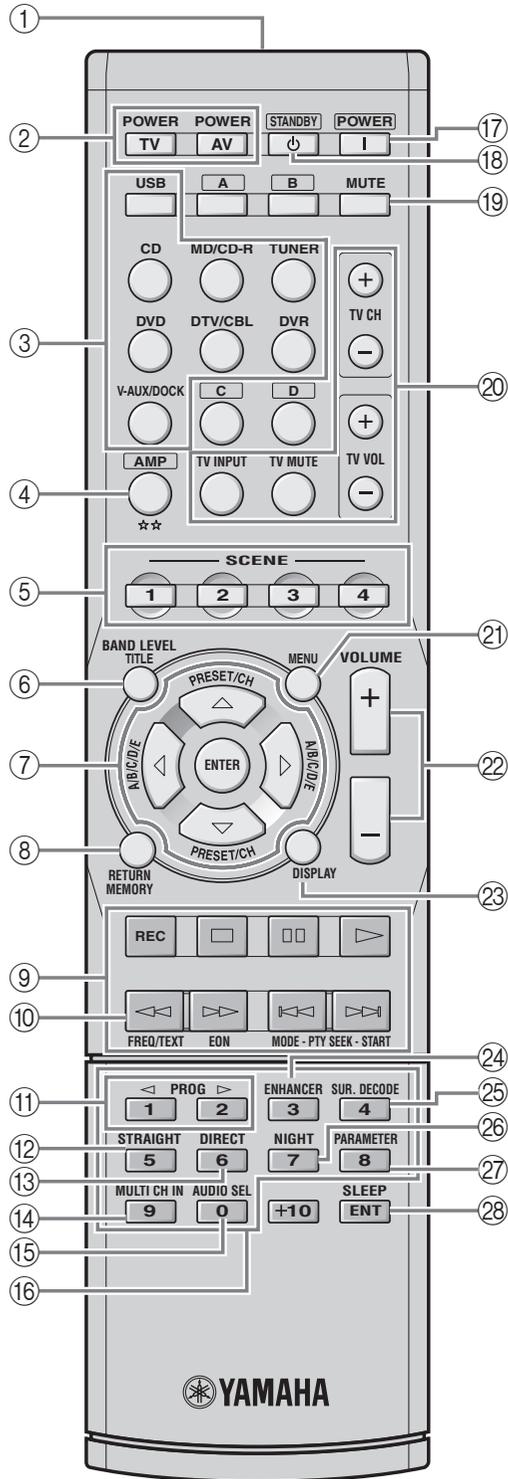
Bedingungen

1. Die originale Rechnung oder der Verkaufsbeleg (mit Angabe von Kaufdatum, Produktcode und Händlername) MUSS das defekte Produkt begleiten, zusammen mit einer Beschreibung des Fehlers. Wenn kein eindeutiger Kaufbeleg vorhanden ist, behält Yamaha das Recht vor, den kostenlosen Kundendienst zu verweigern und das Produkt auf Kundenkosten zurückzusenden.
2. Das Produkt MUSS von einem AUTORISIERTEN Yamaha-Händler innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz gekauft worden sein.
3. Das Produkt darf nicht Modifikationen oder Änderungen unzerzogen worden sein, ausgenommen wenn ausdrücklich von Yamaha autorisiert.
4. Folgendes ist von dieser Garantie ausgenommen:
 - a. Regelmäßige Wartung und Reparatur bzw. Austausch von Teilen aufgrund von normalem Verschleiß.
 - b. Schäden, bewirkt durch:
 - (1) Vom Kunden selber oder von nichtbefugten Dritten ausgeführte Reparaturen.
 - (2) Ungeeignete Verpackung oder Behandlung beim Transport des Produkts vom Kunden. Beachten Sie, dass es in der Verantwortung des Kunden liegt, sicherzustellen, dass das Produkt bei der Einreichung zur Reparatur angemessen verpackt ist.
 - (3) Missbrauch, einschliesslich – aber nicht beschränkt auf (a) Verwendung des Produkts für einen anderen als den vorgesehenen Zweck oder Missachtung von Yamahas Anweisungen zur richtigen Verwendung, Wartung und Lagerung und (b) Aufstellung oder Verwendung des Produkts auf eine Weise, die den technischen oder Sicherheitsstandards am Aufstellungsort widerspricht.
 - (4) Unfälle, Blitzschlag, Wasser, Feuer, falsche Lüftung, Batterielecks oder andere von Yamaha nicht vorhersehbare Ursachen.
 - (5) Defekte an dem System, in dieses Produkt eingebaut wird und/oder Inkompatibilität mit Produkten Dritter.
 - (6) Verwendung eines in den EWR und/oder die Schweiz importierten Produkts durch andere gesetzliche Personen als Yamaha, wobei das Produkt nicht mit den technischen oder Sicherheitsstandards des Verwendungslandes und/oder der Standardspezifikation eines von Yamaha im EWR und/oder der Schweiz verkauften Produkts übereinstimmt.
 - (7) Andere als auf den AV- (audio-visuellen) Bereich bezogene Produkte.
(Produkte, die der „Yamaha AV-Garantieerklärung“ unterliegen, sind auf unserer Website bei <http://www.yamaha-hifi.com/> oder <http://www.yamaha-uk.com/> für Einwohner Großbritanniens definiert.)
5. Wo die Garantie zwischen dem Verkaufsland und dem Verwendungsland des Produkts unterscheidet, gilt die Garantie des Verwendungslandes.
6. Yamaha haftet nicht für jegliche entstehende Schäden oder Verluste, weder direkte Folgeschäden oder andere, in einem weiteren Umfang als durch Reparatur oder Austausch dieses Produktes.
7. Bitte sichern Sie jegliche Benutzereinstellungen oder Daten, da Yamaha nicht für Änderung oder Verlust solcher Einstellungen oder Daten haftet.
8. Diese Garantie beeinträchtigt nicht die gesetzlichen Rechte des Kunden unter dem geltenden nationalen Recht oder die Rechte des Kunden gegenüber dem Händler, die aus dem Verkaufs-/Kaufvertrag resultieren.

■ Front panel/Face avant/Frontblende/Frontpanelen/Voorpaneel/
Фронтальная панель



■ Remote control/Boîtier de télécommande/Fernbedienung/Fjärrkontrollen/
Afstandsbediening/Пульт ДУ



List of remote control codes

Liste des codes de commande

Liste der Fernbedienungscodes

Lista över fjärrstyrningskoder

Lijst met afstandsbedieningscodes

Список кодов дистанционного управления

Blu-ray player		Lenco	2075	Tec	2076	Alienware	2132
Samsung	2137	LG	2084, 2087	Technics	2030	CyberPower	2132
CD player		Lifetec	2072	Technika	2096	Dell	2132
Yamaha	5000, 5013	Limit	2074	Technosonic	2096	DIRECTV	2123, 2128, 2129, 2133
CD Recorder		LogicLab	2074	Tevion	2072, 2074	DISH Network	2126, 2127
Yamaha	5001	Luxor	2077	Thomson	2085, 2109	Dishpro	2126
DVD		Magnavox	2037, 2073, 2075	Tokai	2076	EchoStar	2126, 2127
Acoustic Solutions		Magnum	2072	Toshiba	2026, 2044, 2048, 2056, 2073, 2108, 2111	ExpressVu	2126
Aiwa	2078	Micromaxx	2072	United	2078	Gateway	2132
Akai	2055, 2100	Micromedia	2073	Voxson	2078	GOI	2126
Akura	2096	Microstar	2072	Wharfedale	2074	Hewlett Packard	2132
Alba	2078, 2086	Mitsubishi	2035	Xlogic	2074	Hitachi	2008
Apex	2027, 2049	Mizuda	2075	Yakumo	2077	Howard Computers	2132
Awa	2078	Mustek	2078	Yamada	2077	HTS	2126
Axion	2078	Naiko	2077	Yamaha	2000, 2001, 2003, 2030, 2101	Hughes	2123, 2128
Brainwave	2096	Onkyo	2073, 2135	Yukai	2078	Humax	2123
Brandt	2073, 2085	Orava	2075	Zenith	2038, 2047, 2073	Hush	2132
Broksonic	2060	P&B	2075	DVD Recorder			
Bush	2075, 2078, 2112	Pacific	2074	Apex	2024	iBUYPOWER	2132
Centrex	2077	Panasonic	2030, 2040, 2054, 2057, 2105, 2110	JVC	2070	JVC	2126, 2127
Classic	2078	Philips	2019, 2026, 2046, 2073, 2081, 2090	LG	2071	Linksys	2132
Clatronic	2075	Pioneer	2036, 2082	Panasonic	2020, 2065, 2066, 2067	Media Center PC	2132
Coby	2078	Proline	2077	Philips	2019, 2061, 2062, 2063	Microsoft	2132
C-Tech	2074	Provision	2075	Pioneer	2021	Mind	2132
CyberHome	2025, 2079, 2091	RCA	2031, 2042, 2050, 2051	RCA	2018	Niveus Media	2132
Daewoo	2092, 2098	Red Star	2076	Sony	2022, 2064	Northgate	2132
Dansai	2096	Reoc	2074	Toshiba	2068	Panasonic	2015, 2016, 2017, 2120
Daytek	2080, 2089	Roadstar	2075, 2078, 2086	Yamaha	2023	Philips	2117, 2121, 2123, 2128
DEC	2075	Rowa	2077	Yukai	2069	Pioneer	2102, 2013, 2014
Denon	2030, 2102, 2103	Saba	2085	DVD/LD			
Denver	2075, 2076	Sabaki	2074	Pioneer	2036	Proscan	2129
Diamond	2074	Samsung	2032, 2041, 2104, 2113	DVD/VCR			
DK Digital	2094	Sansui	2074	JVC	1017, 2045	RCA	2116, 2124, 2129, 2133
Dual	2078	Sanyo	2095	LG	1020, 1072, 2040, 2105	ReplayTV	2118, 2119, 2120
D-Vision	2096	ScanMagic	2078	Panasonic	1021, 1072, 2040, 2105	Sharp	2009, 2010
DVX	2074	Scientific Labs	2074	Philips	1022, 2042	Sonic Blue	2119, 2120
Elta	2096	Scott	2088	Samsung	1021, 2041, 2104	Sony	2005, 2006, 2007, 2122, 2130, 2131, 2132
Euroline	2096	SEG	2074, 2086	Sharp	1023, 1073, 2043, 2106	Stack 10	2132
Funai	2052, 2058	Sharp	2034, 2043, 2059, 2093, 2106	Sony	1019, 1074, 2039, 2107	Stack 9	2132
Global Solutions	2074	Silva	2076	Toshiba	1024, 1075, 2044, 2108	Systemax	2132
Global Sphere	2074	Singer	2074	Zenith	1026, 2047	Tagar Systems	2132
Goodmans	2075, 2077, 2078	Skymaster	2074, 2078	DVD-DVR			
Grundig	2077, 2098	Skyworth	2076	Panasonic	2067	Tivo	2116, 2121, 2122, 2123, 2130, 2131
H&B	2075	SM Electronic	2074, 2078	Pioneer	2114	Toshiba	2004, 2125, 2132
Haaz	2074	Sony	2028, 2029, 2039, 2083, 2107	Samsung	2115	Touch	2132
HE	2078	Soundmaster	2074	Toshiba	2068	UltimateTV	2133
Hitachi	2032, 2072	Soundmax	2074	DVR			
Home Electronics	2078	Standard	2074	ABS	2132	Viewsonic	2132
Innovation	2072	Star Cluster	2074	HD DVD			
Irradio	2134	Starmedia	2075	Toshiba			
JDB	2078	Supervision	2074, 2078	2136			
JVC	2033, 2045, 2053, 2073, 2099	Sylvania	2052, 2058	iPod			
Kenwood	2030, 2097	Synn	2074	Yamaha			
Kingavon	2075	TCM	2072	5011			
Koda	2075	Teac	2074				
Lawson	2074						

LD player		Bang & Olufsen 0205	Dantax 0217	Genexxa 0209, 0211, 0213, 0218
Yamaha 2002		Basic Line 0208, 0209, 0213, 0218	Daytron 0060, 0061, 0208	Gibraltar 0060
MD		Bastide 0207	De Graaf 0210	GoldHand 0200
Yamaha 5002, 5003, 5004		Baur 0217	Decca 0204, 0207, 0213, 0217	GoldStar 0060, 0061, 0127, 0128, 0200, 0201, 0207, 0208, 0210, 0213, 0214, 0215, 0217
TAPE DECK		Beko 0228	Desmet 0213, 0217	Goodmans 0171, 0201, 0204, 0206, 0208, 0213, 0217, 0240
Yamaha 5005, 5006		Belcor 0060	Diamond 0200	GPM 0209, 0218
TUNER		Bell & Howell 0058, 0064	Dimensia 0057	Graetz 0211
Yamaha 5007, 5008, 5009, 5010, 5012, 5014, 5015, 5016, 5017, 5018		Benq 0081	Dixi 0208, 0213, 0217	Granada 0204, 0207, 0210, 0213, 0217
TV		Beon 0213, 0217	DTS 0208	Grandin 0208, 0209, 0217
Acer 0093		Bestar 0213	Dual 0207, 0215, 0216	Grundig 0128, 0130, 0222, 0236, 0255
Acme 0207		Binatone 0207	Dual-Tec 0207, 0208, 0215	Grunpy 0062
Acura 0208		Black Star 0214	Dumont 0060, 0127, 0205, 0207	Halifax 0200, 0206, 0207
ADA 0255		Blaupunkt 0255	Durabrand 0126	Hallmark 0060, 0061
ADC 0206		Blue Sky 0209, 0218	Dux 0217	Hampton 0200, 0207
Admiral 0058, 0205, 0206, 0210, 0211		Bondstec 0214	Dynatron 0213, 0217	Hanseatic 0203, 0207, 0208, 0213, 0215, 0217
Adyson 0200, 0207		Boots 0207	Elbe 0203, 0204, 0212, 0218	Hantarex 0204, 0208
Agashi 0200		Bradford 0062	Elbe-Sharp 0204	Harvard 0062
Agazi 0206		Brandt 0216, 0226	Elcit 0204, 0205	HCM 0206, 0207, 0208, 0218
AGB 0204		Brionvega 0205, 0213, 0217	ELECTRO TECH 0208	Hifivox 0216
Aiko 0127, 0200, 0207, 0208		Britannia 0200, 0207	Electroband 0059	Higashi 0200
Aiwa 0028, 0139, 0229, 0237		Brockwood 0060	Electrohome 0059, 0060, 0061	Hinari 0208, 0209, 0213, 0217, 0218
Akai 0059, 0065, 0127, 0129, 0130, 0200, 0204, 0208, 0209, 0213, 0217, 0218, 0255		Broksonic 0138	Elin 0200, 0207, 0213, 0217	Hisawa 0209, 0218
Akiba 0209, 0218		Bruns 0205	Elite 0209, 0213, 0218	Hitachi 0006, 0014, 0015, 0016, 0042, 0060, 0061, 0095, 0105, 0127, 0156, 0179, 0180, 0204, 0207, 0210, 0211, 0215, 0216, 0251
Akura 0206, 0209, 0218		BSR 0215	Elman 0215	Hornyphon 0213
Alaron 0200		BTC 0209, 0218	Elta 0200, 0208	Hoshai 0209, 0218
Alba 0200, 0207, 0208, 0209, 0217, 0218		Bush 0177, 0208, 0209, 0210, 0213, 0215, 0216, 0217, 0218, 0230, 0237	Emerson 0060, 0061, 0062, 0064, 0128, 0205	Huanyu 0200, 0207
ALBIRAL 0212		Candle 0060, 0061	Envision 0060, 0061	Hygashi 0200, 0207
Allstar 0213		Capsonic 0206	Erres 0213, 0217	Hyper 0200, 0207, 0208, 0214, 0215
Amplivision 0207		Cascade 0208	ESA 0080	Hypson 0206, 0207, 0213, 0217
Amstrad 0204, 0206, 0208, 0209, 0218		Cathay 0213, 0217	Etron 0208	ICE 0127, 0200, 0206, 0207, 0208, 0209, 0213, 0218
Amtron 0062		CCE 0127	Euro-Feel 0206	ICeS 0200, 0218
Anam 0208		Celebrity 0059	Euroline 0217	IMA 0062
Anam National 0062		Centurion 0213, 0217	Euroman 0200	Imperial 0211, 0213, 0214, 0215
Anglo 0208		Century 0205	Euroman 0200	Indiana 0213, 0217
Anitech 0206, 0208		CGE 0214, 0215	Europhon 0206, 0207, 0213, 0215	Infinity 0063
Ansonic 0203, 0208		Cimline 0208, 0218	Fenner 0208	Ingelen 0211
AOC 0060, 0061		Citizen 0060, 0061, 0062, 0064	Ferguson 0212, 0217, 0226	Ingersol 0208
Apex 0118, 0122, 0132		City 0208	Fidelity 0200, 0207, 0210	Inno Hit 0201, 0204, 0207, 0208, 0209, 0213, 0217, 0218
Arc en Ciel 0216		Clarivox 0212, 0217	Finlandia 0210	Innovation 0206, 0208
Arcam 0200		Clatronic 0206, 0207, 0208, 0209, 0213, 0214, 0218	Finlux 0204, 0205, 0207, 0213, 0215, 0217	Interbuy 0208, 0214
Arcam Delta 0207		CMS 0200	Firstline 0200, 0207, 0208, 0213, 0214	Interfunk 0205, 0211, 0213, 0214, 0216, 0217
Aristona 0213, 0217		Colortyme 0060, 0061	Fisher 0064, 0127, 0128, 0205, 0207, 0215	International 0200
ASA 0205, 0211		Concerto 0060, 0061	Flint 0213, 0218	Intervision 0206, 0207, 0218
Asberg 0213		Concorde 0208	Formenti 0200, 0205, 0207, 0215, 0217	Irradio 0201, 0208, 0209, 0213, 0217, 0218
Astra 0208		Condor 0200, 0207, 0213	Formenti-Phoenix 0200	Isukai 0209, 0218
Asuka 0200, 0206, 0207, 0209, 0218		Contec 0200, 0207, 0208	Fortress 0205	ITC 0207, 0215
Atlantic 0200, 0207, 0213, 0217		Contec/Cony 0062	Frontech 0206, 0208, 0210, 0211, 0214	ITS 0200, 0209, 0213, 0218
Atori 0208		Continental Edison 0216	Fujitsu 0023, 0024, 0025, 0088, 0127	
Audiosonic 0207, 0208, 0209, 0213, 0216, 0217, 0218		Cosmel 0208	Funai 0033, 0034, 0035, 0036, 0037, 0062, 0206	
AudioTon 0207		Craig 0062	Futuretech 0062	
Audiovox 0062		Crosley 0205, 0214, 0215	Gateway 0094	
Autovox 0205, 0206, 0207		Crown 0062, 0063, 0128, 0208, 0213, 0217	GBC 0208, 0215, 0218	
Awa 0200		CS Electronics 0200, 0207, 0209, 0214, 0218	GE 0057, 0060, 0061, 0122, 0147	
Baird 0216		CTC 0214	GEC 0204, 0207, 0211, 0213, 0217	
		Curtis Mathes 0057, 0060, 0061, 0064, 0065	Geloso 0208, 0210, 0215	
		CXC 0062	General Technic 0208	
		Cybertron 0209, 0218		
		Daewoo 0060, 0061, 0120, 0127, 0155, 0193, 0200, 0207, 0208, 0213, 0218, 0238		
		Dainichi 0200, 0209, 0218		
		Dansai 0200, 0206, 0213, 0217		

ITT	0129, 0208, 0211	Medion	0206, 0208	Panasonic	0006, 0007, 0063,	RFT	0203, 0205
ITV	0208, 0217	Megatron	0061		0073, 0074, 0097,	Rhapsody	0200
JBL	0063	Meletronic	0200, 0207, 0208,		0110, 0114, 0137,	R-Line	0213, 0217
JC Penney	0057, 0060, 0061		0211, 0213, 0216,		0141, 0151, 0162,	Roadstar	0206, 0208, 0209,
JCB	0059		0217		0165, 0186, 0204,		0218, 0237
Jensen	0060, 0061	Memorex	0058, 0061, 0064,		0211, 0244, 0245,	Robotron	0205
JVC	0017, 0018, 0019,		0208		0246, 0254	Rowa	0200
	0108, 0136, 0153,	Memphis	0208	Pathe Cinema	0200, 0203, 0207,	RTF	0205
	0178, 0190, 0213,	Metz	0205		0212, 0215	Saba	0204, 0205, 0211,
	0218	MGA	0060, 0061	Pathe Marconi	0212, 0216		0216
Kaisui	0200, 0207, 0208,	Micromaxx	0206, 0208	Pausa	0208	saccs	0212
	0209, 0218	Microstar	0206, 0208	Perdio	0200	Saisho	0204, 0206, 0207,
Kamosonic	0207	Minerva	0204	Philco	0060, 0061, 0063,		0208
Kamp	0200, 0207	Minoka	0213		0128, 0205, 0214,	Salora	0201, 0204, 0210,
Kapsch	0211	Mitsubishi	0006, 0015, 0016,		0215		0211, 0215
Karcher	0207, 0208, 0212,		0048, 0060, 0061,	Philharmonic	0207	Sambers	0204
	0217		0104, 0112, 0113,	Philips	0040, 0060, 0063,	Sampo	0060, 0061, 0083,
			0125, 0205, 0213		0072, 0115, 0116,		0101
Kawasho	0059, 0060, 0061,	Mivar	0200, 0201, 0202,		0124, 0130, 0150,	Samsung	0029, 0030, 0031,
	0200		0203, 0204, 0207		0175, 0184, 0187,		0032, 0044, 0045,
Kendo	0128, 0210	Montgomery Ward	0058		0205, 0207, 0213,		0046, 0047, 0060,
Kennedy	0215		0060, 0061, 0128,		0215, 0217, 0220,		0061, 0065, 0068,
Kenwood	0060, 0061	MTC	0200		0221, 0232, 0233,		0069, 0071, 0079,
Kingsley	0200, 0207		0217	Philips Magnavox	0252, 0253		0087, 0127, 0128,
Kloss Novabeam	0062	Multi System	0217		0124		0130, 0144, 0160,
		Multitech	0062, 0127, 0128,		0200, 0205, 0213,		0161, 0170, 0176,
Kneissel	0203		0210, 0214, 0215,	Phoenix	0217		0183, 0185, 0200,
Kolster	0213		0217		0200, 0205, 0213,		0201, 0206, 0207,
Konka	0209, 0218	Murphy	0200, 0207	Phonola	0217		0208, 0213, 0217,
Korpel	0213, 0217	NAD	0061		0060		0239, 0241, 0242,
Korting	0205	Naonis	0210	Pilot	0060		0243
Koyoda	0208	NEC	0026, 0053, 0060,	Pioneer	0012, 0013, 0060,	Sandra	0200, 0207
KTV	0062, 0127, 0207		0061, 0096, 0127		0061, 0098, 0109,	Sansui	0123, 0126, 0213
Kyoto	0200, 0212	Neckermann	0205, 0207, 0210,		0117, 0128, 0181,	Sanyo	0020, 0021, 0022,
Lenco	0208		0213, 0217, 0255		0182, 0194, 0195,		0049, 0060, 0064,
Lenoir	0207, 0208	NEI	0213, 0217		0211, 0213, 0216,		0127, 0128, 0200,
Lesla	0214	Nesco	0214	Plantron	0206, 0213	SBR	0203, 0207, 0215
Leyco	0206, 0213, 0217	NET-TV	0082, 0101	Polaroid	0075	SCHAUB LORENTZ	0217
LG	0016, 0038, 0039,	New Tech	0208, 0213	Poppy	0208		0211
	0127, 0128, 0157,	New World	0209, 0218	Portland	0060, 0061	Schneider	0207, 0209, 0213,
	0158, 0163, 0164,	Nicamagic	0200, 0207	Prandoni-Prince	0204, 0210		0215, 0216, 0217,
	0166, 0188, 0189,	Nikkai	0200, 0206, 0207,	Precision	0207		0218
	0200, 0201, 0207,		0209, 0213, 0217,	Prima	0208, 0211	Scotch	0061
	0208, 0210, 0213,		0218	Profex	0208	Scott	0060, 0061, 0062
	0214, 0215, 0217	Nikko	0061	Profi-Tronic	0213	Sears	0057, 0060, 0061,
Liesenk	0217	Nobliko	0200, 0207	Proline	0213		0064
Life	0206, 0208	Nogamatic	0216	Proscan	0057	SEG	0200, 0206, 0207,
Lifetec	0206, 0208, 0218	Nokia	0129, 0211	Prosonic	0200, 0207, 0217		0214, 0215, 0217
Loewe	0063, 0128, 0203,	Nordmende	0205, 0211, 0213,	Protech	0206, 0207, 0208,	SEI	0204
	0204, 0223, 0227		0216		0213, 0214, 0215,	SEI-Sinudyne	0204, 0205, 0211
Loewe Opta	0205, 0213, 0217	Nordvision	0217		0217	Seleco	0210, 0211, 0215
Logik	0058	Oceanic	0211	Proton	0060, 0061	Sencora	0208
Luma	0210, 0217	Olevia	0084	Provision	0217	Sentra	0218
Lumatron	0210, 0213, 0217	ONCEAS	0207	Pulsar	0060	Serino	0200
Lux May	0213	Onwa	0062, 0218	Pye	0213, 0217	Sharp	0009, 0010, 0011,
Luxman	0060, 0061	Orbit	0213	Pymi	0208		0060, 0061, 0066,
Luxor	0201, 0207, 0210	Orion	0126, 0204, 0208,	Quasar	0152, 0214		0070, 0087, 0111,
LXI	0057, 0061, 0063,		0213, 0217, 0235	Quelle	0201, 0206, 0207,		0143, 0145, 0167,
	0064	Orline	0218		0213, 0214, 0215,		0168, 0169, 0198,
Magnadyne	0204, 0205, 0214,	Orsowe	0204	Radialva	0218		0204, 0224, 0247,
	0215, 0217	Osaki	0127, 0206, 0207,	Radio Shack	0064	Shogun	0248, 0249
Magnafon	0200, 0204, 0207		0209, 0218	Radio Shack/Realistic		Shogun	0060
Magnavox	0060, 0061, 0063,	Osio	0201		0057, 0060, 0061,	Siarem	0204, 0205, 0215
	0102, 0103, 0150	Oso	0209, 0218		0062, 0064	Sicatel	0212
Magnum	0206, 0208	Osume	0218		0213, 0217	Siemens	0255
Majestic	0058	Otto Versand	0204, 0207, 0213,	Radiola	0213, 0217	Sierra	0213
Mandor	0206		0215, 0216, 0217,	Radiomarelli	0204, 0205, 0214	Signature	0058
Manesth	0206, 0207, 0213,		0255	Radiotone	0213	Silva	0200
	0217	Pael	0200, 0207	RCA	0057, 0060, 0061,	Singer	0205, 0214, 0215
Marantz	0060, 0061, 0063,	Palladium	0207		0091, 0133, 0135,	Sinudyne	0204, 0205, 0215,
	0090, 0213, 0217	Panama	0200, 0206, 0207,		0147, 0149		0217
Marelli	0205		0208	Realistic	0064	Skantic	0211
Mark	0200, 0213, 0217			Revov	0213, 0217	Solavox	0211
Matsui	0204, 0207, 0208,			Rex	0206, 0210, 0211		
	0210, 0213, 0217						
Mediator	0213, 0217						

Sonoko	0206, 0207, 0208, 0213, 0217	Uher	0211, 0213	Daewoo	0155, 0238, 1038, 1067	Dual	1043, 1046
Sonolor	0211	Ultravox	0200, 0205, 0207, 0214, 0215	GE	0147, 1030	Dumont	1042, 1046, 1047, 1049
Sontec	0213, 0217	United	0217	Goodmans	0240, 1069	Dynatech	1005
Sony	0041, 0059, 0067, 0085, 0086, 0174, 0196, 0199, 0208, 0219, 0234	Universum	0127, 0128, 0129, 0201, 0206, 0213, 0214, 0215, 0217	Grundig	0236, 1062	Electrohome	1003
Sound & Vision	0209, 0218	Univox	0212	Hitachi	0156, 1039	Electroponic	1003
Soundesign	0060, 0061, 0062	Vestel	0210, 0211, 0213, 0214, 0215, 0217	JVC	0153, 1036	Elta	1050
Soundwave	0213, 0217	Vexa	0208, 0217	Magnavox	0150, 1033	Emerson	1003, 1004, 1005, 1012, 1013
SSS	0060, 0062	Victor	0213	Orion	0235, 1065	Etzuko	1050
Standard	0207, 0208, 0209, 0213, 0218	VIDEOLOGIC	0200	Panasonic	0151, 1034	Ferguson	1043
Starlight	0217	Videologique	0200, 0207, 0209, 0218	Philips	0150, 0232, 0233, 1033, 1062, 1063	Fidelity	1042
Starlite	0062	Videosat	0214	Quasar	0152, 1035	Finlandia	1046, 1047, 1049
Stenway	0218	VideoSystem	0213	RCA	0149, 1032	Finlux	1042, 1043, 1046, 1047, 1049
Stern	0210, 0211	Videotechnic	0200	Roadstar	0237, 1066	FIRST LINE	1044, 1045, 1049, 1050
Sunkai	0208, 0218	Vidtech	0060, 0061	Samsung	0144, 0239, 1027, 1068	Fisher	1001, 1047
Sunwood	0208, 0213	Viewsonic	0076, 0077, 0092, 0099, 0172, 0173	Sharp	0145, 1028	Flint	1044
Superla	0200, 0204, 0207	Visiola	0200, 0207	Sony	0234, 1064	Formenti/Phoenix	1046
SuperTech	0200	Vision	0213	Sylvania	0148, 1031	Fuji	1004
Supra	0208	Vortec	0213, 0217	Tatung	0237, 1066	Fujitsu	1042
Supreme	0059	Voxson	0205, 0210, 0211, 0213	Toshiba	0146, 0237, 1029, 1066	Funai	1005, 1042
Susumu	0209	Waltham	0207, 0212	Zenith	0154, 1037	Galaxy	1042
Sutron	0208	Wards	0057, 0058, 0060, 0061, 0063	VCR		Garrard	1005
Sydney	0200, 0207	Watson	0213, 0217, 0218	Admiral	1008, 1013	GBG	1050
Sylvania	0060, 0061, 0063, 0080, 0134, 0142, 0148	Watt Radio	0200, 0207, 0212, 0215	Adventura	1005	GE	1002, 1004, 1009, 1014, 1030
Symphonic	0062, 0080	Wega	0205	Aiwa	1005, 1042, 1043, 1044, 1066	GEC	1046
Sysline	0217	Weltblick	0213, 0217	Akai	1007, 1043	Geloso	1050
Sytong	0200	Weston	0215	Akura	1043, 1050	General Technic	1044, 1048
Tandy	0127, 0207, 0209, 0211, 0218	White Westinghouse	0200, 0207, 0217	Alba	1044, 1050	Go Video	1014
Tashiko	0200, 0207, 0210	Yamaha	0000, 0001, 0002, 0003, 0004, 0005, 0060, 0061	American High	1004	GoldHand	1050
Tatung	0127, 0204, 0207, 0213, 0217, 0237	Yamishi	0218	Amstrad	1042	Goldstar	1000, 1003, 1042, 1045
TCM	0206, 0208	Yoko	0200, 0206, 0207, 0208, 0209, 0213, 0217, 0218	Anitech	1050	Goodmans	1042, 1045, 1050, 1069
Teac	0127			ASA	1045, 1046	Gradiente	1005
Tec	0207, 0208, 0214, 0215			Asha	1002, 1014	Graetz	1043, 1047
Techwood	0060, 0061			Asuka	1042, 1045, 1046, 1050	Granada	1046, 1047, 1049
Teknika	0058, 0060, 0061, 0062			Audio Dynamics	1000	Grandin	1042, 1045, 1050
Teleavia	0216			Audiovox	1003	Grundig	1046, 1050, 1062
Telecor	0218			Baird	1042, 1043, 1047	Hanseatic	1045, 1046
Telefunken	0065, 0213, 0216			Basic Line	1044, 1050	Harley Davidson	1005
Telegazi	0218			Baur	1046	Harman/Kardon	1000
Teletech	0208, 0214, 0217			Beaumark	1002, 1014	Harwood	1006
Teleton	0207			Bell & Howell	1001	HCM	1050
Televideon	0200			Blaupunkt	1046, 1048	Headquarter	1001
Tensai	0208, 0209, 0213, 0218			Broksonic	1012, 1013	Hinari	1044, 1050
Tesmet	0213			Bush	1044, 1050, 1066	Hisawa	1044
Tevion	0206, 0208			Calix	1003	Hitachi	1007, 1010, 1039, 1042, 1043, 1046, 1049
Textet	0200, 0207			Candle	1002, 1003	Hughes Network Systems	1010
Thomson	0191, 0192, 0207, 0213, 0216, 0226			Canon	1004	Hypson	1044, 1050
Thorn	0212, 0217			CCE	1006	Imperial	1042
TMK	0060, 0061			CGE	1042, 1043	Inno Hit	1046, 1050
Tokai	0213			Cimline	1044, 1050	Innovation	1044, 1048
Tokyo	0200, 0207			Citizen	1002, 1003	Instant Replay	1004
Toshiba	0027, 0043, 0053, 0054, 0064, 0078, 0089, 0090, 0106, 0107, 0127, 0131, 0140, 0146, 0159, 0197, 0225, 0231, 0237			Colortyme	1000	Interbuy	1045
Towada	0211, 0215			Colt	1006	Interfunk	1046, 1047
Transtec	0200			Craig	1002, 1003, 1006, 1014	Intervision	1042
Trident	0204			Crown	1050	Irradio	1045, 1050
Tristar	0218			Curtis Mathes	1000, 1002, 1004, 1009	ITT	1043, 1047
Triumph	0204			Cybernex	1002, 1014	ITV	1045
				Daewoo	1005, 1038, 1061, 1067	JC Penney	1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1006
				Dansai	1050	JCL	1004
				Dantax	1044	Jensen	1007
				DBX	1000	JVC	1000, 1001, 1007, 1011, 1017, 1036, 1043
				De Graaf	1046, 1049	Kaisui	1050
				Decca	1042, 1043, 1046		
				Denon	1010		
				Dimensia	1009		

TV/DVD

Aiwa	0139, 2055
Apex	0132, 2049
Broksonic	0138, 2060
Bush	0230, 2112
JVC	0136, 2053
Panasonic	0137, 0254, 2054, 2110
RCA	0133, 0135, 2050, 2051
Sylvania	0134, 2052
Thomson	0226, 2109
Toshiba	0131, 0231, 2048, 2111

TV/DVD/VCR

Panasonic	0141, 1040, 2057
Samsung	0241, 1070, 2113
Sharp	0143, 1028, 2059
Sylvania	0142, 1041, 2058
Toshiba	0140, 1029, 2056

TV/VCR

Aiwa	0237, 1066
Bush	0237, 1066

Karcher	1046	National	1048	Radio Shack/Realistic		Sunstar	1042
Kendo	1044	NEC	1000, 1001, 1007, 1011, 1043, 1051		1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1008	Suntronic	1042
Kenwood	1000, 1001, 1007, 1011, 1043	Neckermann	1043, 1046	Radiola	1046	Sunwood	1050
KLH	1006	NEI	1046	Radix	1003	Sylvania	1004, 1005, 1031, 1041
Kodak	1003, 1004	Nesco	1050	Randex	1003	Symphonic	1005
Korpel	1050	Nikko	1003	RCA	1002, 1004, 1009, 1010, 1014, 1015, 1022, 1032	Taisho	1044
Leyco	1050	Noblex	1002, 1014			Tandy	1001
LG	1003, 1042, 1045, 1071	Nokia	1043, 1047	Realistic	1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1008	Tashiko	1003, 1042
Lifetec	1044, 1048	Nordmende	1043			Tatung	1007, 1042, 1043, 1046, 1066
Lloyd's	1005	Oceanic	1042, 1043	Rex	1043	TCM	1044, 1048
Loewe	1048	Okano	1044	RFT	1046	Teac	1005, 1007
Loewe Opta	1045, 1046	Olympus	1004	Roadstar	1045, 1050, 1066	Technics	1004, 1048
Logik	1006, 1050	Optimus	1003, 1008	Saba	1043	Teknika	1003, 1004, 1005
Luxor	1047	Orion	1012, 1013, 1044, 1065	Saisho	1044, 1050	Teleavia	1043
LXI	1003	Orson	1042	Salora	1047	Telefunken	1043
M Electronic	1042	Osaki	1042, 1045, 1050	Samsung	1002, 1014, 1021, 1027, 1052, 1068, 1070	Tenosal	1050
Magnasonic	1047	Otto Versand	1046			Tensai	1042, 1045, 1050
Magnavox	1004, 1018, 1033	Palladium	1043, 1045, 1050	Sanky	1008	Tevion	1044, 1048
Magnin	1003, 1014	Panasonic	1004, 1020, 1034, 1040, 1048, 1054, 1072	Sansui	1007, 1011, 1013, 1043	Thomson	1043, 1058
Manesth	1050					Thorn	1043, 1047
Marantz	1000, 1001, 1004, 1046, 1051	Pathe Marconi	1043	Sanyo	1001, 1002, 1014, 1047	TMK	1002, 1014
Marta	1003	Penney	1010, 1014			Tokai	1045, 1050
Matsui	1044, 1045	Pentax	1010, 1049	SBR	1046	Tonsai	1050
Matsushita	1004	Perdio	1042	Schaub Lorenz	1042, 1043, 1047	Toshiba	1013, 1024, 1029, 1043, 1046, 1066, 1075
Mediator	1046	Philco	1004, 1051	Schneider	1042, 1044, 1045, 1046, 1050	Totevision	1002, 1003, 1014
Medion	1044, 1048	Philips	1004, 1025, 1033, 1046, 1056, 1057, 1059, 1062, 1063	Scott	1012	Towada	1050
MEI	1004			Sears	1001, 1003, 1004, 1010	Towika	1050
Memorex	1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1008, 1013, 1014, 1042, 1045, 1047	Philips Magnavox	1018	SEG	1050	Uher	1045
Memphis	1050	Phonola	1046	SEI-Sinudyne	1046	Unitech	1002, 1014
Metz	1048	Pilot	1003	Seleco	1043	Universum	1042, 1045, 1046
MGA	1014	Pioneer	1011, 1046	Sentron	1050	Vector Research	1000
MGN Technology		Prinz	1042	Sharp	1008, 1023, 1028, 1053, 1073	Video Concepts	1000
	1002, 1014	Profex	1050			Videon	1044, 1048
Micromaxx	1044, 1048	Profronic	1014	Shintom	1006, 1047, 1050	Videosonic	1002, 1014
Microstar	1044, 1048	Proline	1042	Shivaki	1045	Wards	1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1008, 1010, 1014
Migros	1042	Proscan	1009	Shogun	1002, 1014		
Minolta	1010	Prosonic	1044	Siemens	1045, 1047	Weltblick	1045
Mitsubishi	1011, 1042, 1046	Protec	1006	Signature 2000	1008	White Westinghouse	
Montgomery Ward		Pye	1046, 1056	Silva	1045		1013
	1008	Quarter	1001	Singer	1004, 1006	XR-1000	1004, 1005, 1006
Motorola	1004, 1008	Quartz	1001, 1047	Sinudyne	1046	Yamaha	1000, 1001, 1007
MTC	1002, 1014	Quasar	1004, 1035	Sontec	1045	Yamishi	1050
Multitech	1002, 1005, 1006, 1042, 1046, 1050	Quelle	1042, 1046, 1047	Sony	1016, 1019, 1055, 1060, 1064, 1074	Yokan	1050
Murphy	1042	Radio Shack	1003			Yoko	1045, 1050
				STS	1004, 1010	Zenith	1013, 1026, 1037
				Sunkai	1044		



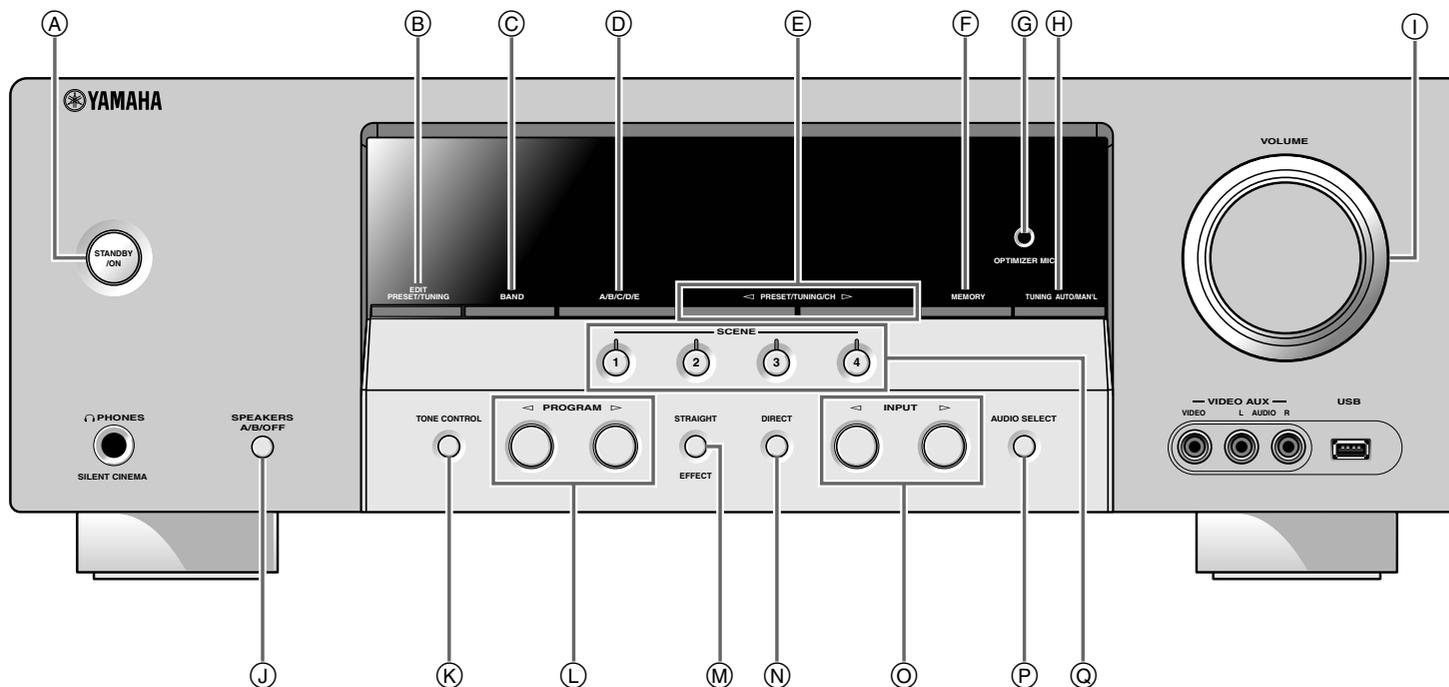
© 2008 YAMAHA CORPORATION All rights reserved.

YAMAHA ELECTRONICS CORPORATION, USA 6660 ORANGETHORPE AVE., BUENA PARK, CALIF. 90620, U.S.A.
 YAMAHA CANADA MUSIC LTD. 135 MILNER AVE., SCARBOROUGH, ONTARIO M1S 3R1, CANADA
 YAMAHA ELEKTRONIK EUROPA G.m.b.H. SIEMENSSTR. 22-34, 25462 RELINGEN BEI HAMBURG, GERMANY
 YAMAHA ELECTRONIQUE FRANCE S.A. RUE AMBROISE CROIZAT BP70 CROISSY-BEAUBOURG 77312 MARNE-LA-VALLEE CEDEX02. FRANCE
 YAMAHA ELECTRONICS (UK) LTD. YAMAHA HOUSE, 200 RICKMANSWORTH ROAD WATFORD, HERTS WD18 7GQ, ENGLAND
 YAMAHA SCANDINAVIA A.B. J A WETTERGRENS GATA 1, BOX 30053, 400 43 VÄSTRA FRÖLUNDA, SWEDEN
 YAMAHA MUSIC AUSTRALIA PTY. LTD. LEVEL 1, 99 QUEENSBIDGE STREET, SOUTHBANK, VIC 3006, AUSTRALIA

YAMAHA CORPORATION
 Printed in China ☞ WN25730

The circled numbers and alphabets correspond to those in the Owner's Manual.
 Les nombres et lettres dans un cercle correspondent à ceux du mode d'emploi.
 Die umkreisten Zahlen und Buchstaben entsprechen denen in der Bedienungsanleitung.
 Inringade nummer och bokstäver motsvarar de som anges i bruksanvisningen.
 I manuali e le lettere dell'alfabeto corrispondono a quelli nel Manuale di istruzioni.
 Los números y las letras en el interior de círculos se corresponden con aquellos del manual de instrucciones.
 De omcirkelde cijfers en letters corresponderen met die in de Gebruiksaanwijzing.
 Цифры и буквы в кружках относятся к цифрам и буквам в Инструкции по эксплуатации.
 带圆圈的数字和文字与说明书中的同类数字和文字相对应。
 원 번호 및 원 알파벳은 사용 설명서 안의 표기와 일치합니다.

■ **Front panel/Face avant/Frontblende/Frontpanelen/Pannello anteriore/Panel delantero/Voorpaneel/
 Фронтальная панель/ 前部面板 / 전면 패널**



■ Remote control/Boîtier de télécommande/Fernbedienung/Fjärrkontrollen/
Telecomando/Mando a distancia/Afstandsbediening/Пульт ДУ/ 遥控器 /
리모콘

